

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 *M.*, eine halbe Seite 38 *M.*, eine
ganze Seite 72 *M.*, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 *M.*



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 *M.*, eine halbe Seite 58 *M.*, eine
ganze Seite 112 *M.*, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 *M.*

Umschlag zu Nr. 118.

Leipzig, Dienstag den 25. Mai 1909.

76. Jahrgang.

Übertrifft an Spannung jeden Roman

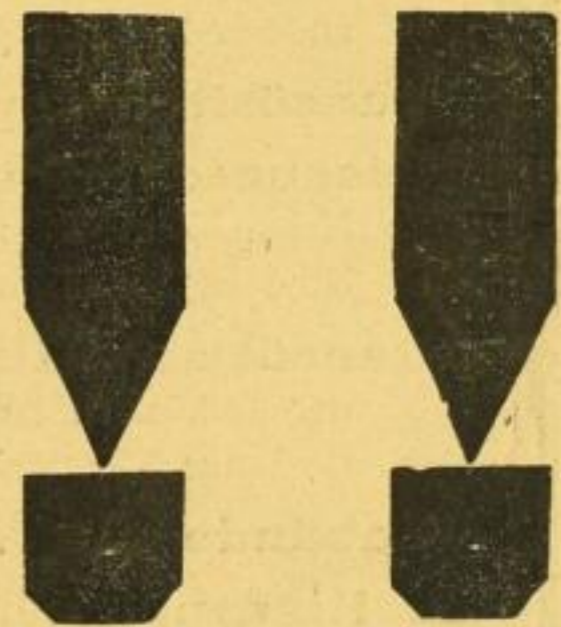
Das Urbild des Blaubart

Lebensgeschichte des
Barons Gille de Rais



von
Dr. Otto Krack

und doch Wirklich- keit!



Bei Vorausbestellung
bar mit

50% u. 7/6

und

Remissionsrecht

im Umtausch
gegen andere Artikel
meines Verlags.

Näheres siehe Seite 6302.

Berlin W. 57

**Richard Eckstein
Nachf.**

Buch-Auktion. - Voranzeige.

Am 7. Juni und den folgenden Tagen findet durch die Firma **Christie Manson and Woods, King Street, St. James's Square, London SW.**, die Versteigerung der wertvollen Bibliothek von Büchern und Manuskripten aus dem Besitze von George Beaufoy statt.

Dieselbe enthält schöne Exemplare von **illuminierten Handschriften, Inkunabeln** und **Frühdrucken**, u. a. Virgilius, 1475; Valturius, de re militare, 1472; Terentius, 1477; Mer des histoires, 1488; Higden, Polychronicon, 1527, Petrarca, 1490 usw.

Bibliographische Werke von de Bure, Dibdin, Mattière, Panzer, Evan's Auction Catalogues, 1812—1845 in 55 Bdn.; Thorpe's Classified Catalogues, 1824—1851 in 44 Bdn.; sowie eine wertvolle Sammlung von seltenen Auktions-Katalogen.

Aldine- und Elzevir-Drucke, Publikationen der Bodoni, Lee Priory, Baskerville und anderer Pressen, grösstenteils in schönen Einbänden.

Französische, spanische und italienische Frühdrucke.

Reisebeschreibungen, u. a. das seltene Purchas's Pilgrims in 5 Bdn. 1625—26; Fox's North West Fox, 1635; Raleigh's Discoverie of the Empire of Guiana, 1596; das handschriftliche Tagebuch von William Bayly, Astronom mit der 2. und 3. Expedition von Kapitän Cook.

Französische Illustrationswerke des XVIII. Jahrhunderts in schönen Einbänden der Zeit, darunter Boccaccio, 5 Bde. 1757; La Fontaine, Contes et nouvelles, 1762; Sacré de Louis XV. usw.

Einbände mit Wappen von de Thou, Marie Antoinette, Mme. de Pompadour u. a.

Kalligraphie. Eine ausgebreitete Sammlung, 1571—1840, Folio, in 20 Maroquinbänden.

Kunstwerke, wie Sommerard, Les arts au moyen-âge; Kingsborough's Mexico; Silvestre, Paléographie universelle; Bastard, Peintures des manuscrits français usw.

Eine Sammlung von 200 **Original-Zeichnungen** der Insignien des Pontifikats, in 2 Bdn., Folio, Maroquinbände.

Galeriewerke und Kunstblätter, darunter Cabinet du Roy, Piranesi und seltene Porträts.

Seltene Werke über Astrologie, Astronomie, Luftschiffahrt, Feuerwerkerei, Kalligraphie, Napoleon, Numismatik, Tabak, Stenographie, alte wissenschaftliche Werke usw.

Wissenschaftliche Zeitschriften und Publikationen der gelehrten Gesellschaften, darunter Philosophical Transactions of the Royal Society, 1809—86, 108 Bde. Philosophical Magazine, 1798—1886; Journal de pharmacie, 1815—85, 117 Bde.; Camden Society; Ray Society, 48 Bde.; British Association, 1833—76, 40 Bde.; Pharmaceutical Society, 1841—85, 61 Bde.; Curtis's Botanical Magazine, schönes Exemplar in Maroquinbdn., 1787—1885; Repertory of Arts, Manufactures, Patent Inventions, usw. 1794—1852.



Kataloge (in Vorbereitung) auf Verlangen gratis und franko.



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 M., für Nichtmitglieder 20 M., bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 M. mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreispaltige Petitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfasst 252 dreispaltige Petitzellen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergesuchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Petit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 118.

Leipzig, Dienstag den 25. Mai 1909.

76. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Beforgung berechnigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

Albert Ahn in Köln.

Brody, Alex.: Die Lehrerin. Eine ungar. Dorfgeschichte in 3 Aufzügen. Deutsch v. Max Rothausen. (94 S.) 8°. '09. 2. —
Carton, H. C.: Mr. Hopkinson. Lustspiel. Deutsch v. Meta Illing. (Englische u. amerikan. Bühnenwerke.) (163 S.) 8°. '09. 2. —

J. B. Bachem in Köln.

Kraut, Anna Freiin v.: Starke Liebe. Roman. Nebst e. Novelle: Der Fluch Adams. (362 S.) 8°. '09. 4. 50; geb. 6. —

Berlinische Verlagsanstalt G. m. b. H. in Berlin.

Goldstein, Dir. W.: Die Extraktion der Zähne m. Einschluss der lokalen u. allgemeinen Betäubung. Ein Leitfaden f. Anfänger, junge u. fortgeschrittene Praktiker m. erläut. Abbildgn. (III, 75 S.) 8°. '09. 2. 50

Hermann Beher in Leipzig.

König's, Dr. Wilh., Erläuterungen zu den Klassikern. H. 8°. Jedes Bbchn. — 40
154. 155. Hoffmann, Prof. Dr. Ferd.: Erläuterungen zu Woffram v. Eschenbachs Parzival. II. Tl.: Buch VIII—XVI u. Abhandlg. (142 S.) '09.

Bruno Cassirer in Berlin.

Delacroix, Eugène: Mein Tagebuch. (Deutsche Bearbeitg. v. Erich Hancke.) 2. Aufl. (VIII, 287 S. m. Bildnis.) 8°. '09. Geb. 4. 50

Kreuz'sche Verlagsbuchh. (Max Kretschmann) in Magdeburg.

Geyer, Wilh.: Katechismus f. Aquarienliebhaber. Fragen u. Antworten üb. die Einrichtg., Besetzg. u. Pflege des Süßwasser-Aquariums sowie üb. Krankheiten u. Züchtg. der Fische. Mit 1 Farbentaf., 6 Londr.-Taf. u. 74 Abbildgn. im Text. 6., v. seinem Sohn Hans Geyer besorgte, Aufl. (VIII, 198 S.) 8°. '09. 2. 20; geb. 2. 80

Edmund Demme in Leipzig.

Demme's Sammlung volkswirtschaftlicher Schriften. 8°. Nr. 2. Baumann, Fritz: Ursachen des Geldmangels (u. die große Zahl der Arbeitslosen). (64 S.) '09. 1.20

Wilhelm Ernst & Sohn in Berlin.

Anforderungen, allgemeine polizeiliche, an neue elektrische Starkstromanlagen — ausschliesslich elektrischer Bahnen — zum Schutze vorhandener Reichs-Telegraphen- u. Fernsprechleitungen. (7 S.) 34,5×22,5 cm. ('09.) bar — 20

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 76. Jahrgang.

Frankh'sche Verlagsb. in Stuttgart.

Sajo, Prof. Karl: Krieg u. Frieden im Ameisenstaat. 6. Aufl. (106 S. m. Abbildgn.) 8°. '09. 1. —
Zell, Dr. Th.: Ist das Tier unvernünftig? Neue Einblicke in die Tierseele. 22. Aufl. (VIII, 198 S.) 8°. '09. 2. —; geb. 3. —

Gerold & Co. in Wien.

Tausig, Paul: Die erste moderne Galerie Österreichs in Baden bei Wien, 1811. Eine Studie. Im Anh.: Neudruck des dazu gehö. Gemälde-Kataloges. (XXIII, 30 S.) H. 8°. '09. 1. —

Hermann Geseinius Verlag in Halle.

Geseinius, Dr. F. W.: Lehrbuch der englischen Sprache. 8°. 1. Tl. Elementarbuch der englischen Sprache nebst Lese- u. Übungsstücken. 30. Aufl., neu durchgesehen v. Oberlehr. Prof. Dr. Fritz Kriete. Mit 1 Bildnis des Verf. u. 1 (farb.) engl. Münztaf. (VIII, 320 S.) '09. Geb. bar 2.40
— Englische Sprachlehre. Völlig neu bearb. v. Oberlehr. Prof. Dr. Ernst Regel. Ausg. A. 1. Tl. Schulgrammatik nebst Lese- u. Übungsstücken. 11. Aufl. Mit e. (farb.) Karte der Brit. Inseln. (XVI, 424 S.) 8°. '09. Geb. bar 3. 50
— u. Ernst Regel: Englische Sprachlehre. Ausg. B. Völlig neu bearb. v. Oberlehr. Prof. Dr. Ernst Regel. Unterstufe. 8. unveränd. Aufl. Mit e. (farb.) Karte der Brit. Inseln u. e. (farb.) engl. Münztaf. (X, 197 S. m. 4 Vollbildern.) 8°. '09. Geb. bar 1. 80

Hemprich, Rest. K.: Livingstone - Lesebüchlein. Mit 1 Bilde Livingstones u. 1 Kärtchen. (III, 56 S.) 8°. '09. — 60
Reiniger, Max: Präparationen f. den kirchengeschichtlichen Unterricht. 8°.

2. Tl. Die Mission in der Erziehungsschule. Ein method. Beitrag zur Lösg. dieser Frage nebst Präparationen üb. das Leben u. Wirken des Missionars David Livingstone, f. die Hand des Lehrers bearb. v. Rest. K. Hemprich. (VIII, 74 S.) '09. Kart. 1. —
Der 1. Tl. erschien 1908 ohne Tl.-Bezeichnung.

Schwalm, Musfdir. Rob.: Schulliederbuch. 188 ein- u. zweistimm. Lieder, nebst e. kurzgefassten Chorgesangschule. Mit besond. Berücksicht. der Verfüggn. der königl. Regierung u. Schulkollegien üb. Schullieder-Sammlgn. 8. Ster.-Aufl. (224 S.) H. 8°. '09. Geb. bar — 60

Spielmann, Dr. G.: Der Geschichtsunterricht in ausgeführten Lektionen. Für die Hand des Lehrers nach neueren method. Grundsätzen u. nach den neuen ministeriellen Bestimmgn. bearb. 3. Tl. Preussisch-deutsche Geschichte vom Ende des großen Krieges bis zum Beginne des 20. Jahrh. Für die Oberstufe v. Volks- u. Mittelschulen u. die Mittelklassen (Tertia, Untersekunda) höherer Schulen. 2., durchgeseh. Aufl. (XII, 660 S.) gr. 8°. '09. 6. —; geb. in Leinw. bar 7. —

— Die wichtigsten Reichs- u. Staatseinrichtungen. Für Schule u. Haus in volkstüml. Weise dargestellt. [Aus: »Geschichtsunterricht in ausgeführten Lektionen, Tl. III.«] (IV, 31 S.) 8°. '09. —.25

Greiner & Pfeiffer in Stuttgart.

Pfeiffer, Eduard: Führer f. Madonna di Campiglio. Hrsg. vom Förderungs-Verein Campiglio. Buchschmuck v. Gottfr. Hofer. (Mit 40 Ansichten der Umgeb., Rundsicht vom Monte Spinale, Karte der Zufahrtswege, Karte der Umgeb. des Hotel Carlo Magno, Spezialkarte der Umgeb. v. Campiglio u. Karte der Wegmarkierng.) (Neue Aufl.) (VIII, 173 S.) kl. 8°. '09. Geb. 3. 50

Aug. Grohmann in Auffig.

Grunert, Volks- u. Bürgerch.-Dir. Joh. N.: Doun'rdist'In. Dörtlej Schwänke, Geschichtln u. Gedichtln aus unsr deutschn Heimt. In der Mundart der Leitmeritz-Auschaer Gegend. (160 S. m. Bildnis.) Kl. 8°. '09. 1. —

Alfred Hahn's Verlag in Leipzig.

Friedemann, H.: Aufgaben zum schriftlichen Rechnen f. Maler u. Lackierer in Gewerbe-, Fach- u. Fortbildungsschulen. 3. Aufl. (IV, 44 S.) 8°. '09. bar —. 50

J. S. Ed. Heitz (Heitz & Mündel) in Straßburg i. G.

Einblattdrucke des 15. Jahrh. Hrsg. v. Paul Heitz. 36,5×28 cm. Koegler, Hans: Einzelne Holz- u. Metallschnitte des 15. Jahrh. aus der Universitätsbibliothek in Basel. 22 Blätter, davon 17 handkolor., auf 18 Taf. (20 S.) '09. Kart. n.n. 30.—

— dasselbe. (Neue Aufl.) 36,5×28 cm.

Heitz, Paul: Neujahrswünsche des XV. Jahrh. 3. verm. Ausg. Mit 20 Abbildgn. in Orig.-Grösse zum Tl. handkolor. (13 S. m. 20 Taf.) '09. Kart. n.n. 20.—

Hellmuth Henkler's Verlag (Johs. Henkler) in Dresden-A.

Weise, Rechtsanw. Dr. G.: Wanderer schonet Wald u. Flur! Gemeinverständliche Darstellg. des neuen sächs. Forst- u. Feldstrafgesetzes. Für alle Wanderlustigen hrsg. vom Gebirgsverein f. die Sächs. Schweiz. Nebst Anh.: Forst- u. Feldstrafgesetz f. d. Königr. Sachsen vom 26. II 1909 u. die einschlag. Bestimmungen des Reichsstrafgesetzbuches. (56 S.) Kl. 8°. '09. —. 40

J. A. Herbig in Berlin.

Schröder, Realgymn.-Oberlehr. Mar: Die Anschauung im französischen Anfangsunterricht. Besonders auf Grund der Hölzelschen Jahreszeitenbilder im Anschluß an Dr. G. Ploetz Elementarbuch. (88 S. m. 4 Taf.) 8°. '09. Geb. bar I. 25
— Wörterbuch zu den Hölzelschen Jahreszeitenbildern nebst e. Anleitung zur Anfertigung französischer Aufsätze. (54 S. m. 4 Taf.) 8°. '09. Kart. bar —. 70

Carl Heymanns Verlag in Berlin.

Taschen-Gesetzsammlung. Kl. 8°.

Nr. 70. Kröner, Ger.-Assess. Dr. B.: Das Gesetz üb. den Verkehr m. Kraftfahrzeugen vom 3. V. 1909, unter eingeh. Berücksicht. der Beschmateriaien erläutert. (VIII, 112 S.) '09. Geb. in Leinw. 2.—

Insel-Verlag in Leipzig.

Boccaccio, Giovanni di: Das Leben Dantes. (Deutsche Uebers. von Otto Frhrn. v. Taube. Titel, Initiale u. Einbd. zeichnete F. H. Ehmcke.) (73 S.) Lex.-8°. '09. Geb. in Halbperg. 8. —; in Ldr. bar 15. —

Wolfskehl, Karl, u. Frdr. v. der Leyen: Älteste deutsche Dichtungen, überf. u. hrsg. (Titel u. Einbd. zeichnete Emil Preetorius.) (II, 110 S.) 8°. '09. 5. —; geb. in Pappbd. 6. —; in Perg. 10. —

J. Kauffmann in Frankfurt a/M.

Levy, Lehr. J. B.: Schaare Thora. Vorstufe des Uebersetzungsunterrichts im Hebräischen. 2., stark verm. u. verb. Aufl. (63 S.) 8°. '09. Geb. bar n.n. —. 70

— Siddur Schaare Tefillah. (Neuausg. des Rödelheimer Siddur »Sephath Emeth«.) Gebetbuch f. Synagoge, Schule u. Haus. Hrsg. v. der Vereinigg. israelit. Religions-Lehrer u. Lehrerinnen zu Frankfurt a. M. Unter Mitwirkg. e. Kommission bearb. 4. verm. u. verb. Aufl. (XXXII, 408 S.) 8°. '09. Geb. bar —. 75

Hermann Koch in Rostock.

Berg, Bürgermstr. Rechtsanw. Dr. Hans: Das Erbe der Reformation. Beiträge zu dem Thema: Kirche u. Gemeinschaft. I. Glaube u. Taufe. (16 S.) 8°. '09. —. 35

Wobbel, Gymn.- u. Realgymn.-Dir. Dr. G.: Übungsbuch zur Arithmetik u. Algebra, enth. die Formeln, Lehrsätze u. Lösungsmethoden in systemat. Anordng. u. e. große Anzahl v. Fragen u. Aufgaben. Zum Gebrauche an Gymnasien, Realgymnasien u. andern höheren Lehranstalten bearb. 2 Tle. 8°. Geb. 4. 90

1. Penjum der Tertia u. Untersekunda. 15. Aufl. (XII, 320 S.) '09. 3.30
2. Penjum der Obersekunda u. Prima des Gymnasiums. 8. Aufl. (IV, 164 S.) '09. 1.60

Albert Langen in München.

Kemmerich, Dr. Max: Kultur-Kuriosa. (VIII, 294 S.) 8°. ('09.) 3. 50; geb. n. 5. —

Mulford, Prentice: Der Unfug des Sterbens. Ausgewählte Essays. Bearb. u. aus dem Engl. übers. v. Sir Galahad. (179 S.) 8°. ('09.) 2. 50; geb. n. 3. 50

Bernhard Meyer in Leipzig.

Kanitz, Fel.: Das Königr. Serbien u. das Serbenvolk von der Römerzeit bis zur Gegenwart. 2. Bd.: Land u. Bevölkerng. Durchgesehen u. ergänzt v. Dir. a. D. Bogoljub Jovanović. (IX, 595 S. m. Abbildgn.) Lex.-8°. '09. 23. —; geb. n. 25. —

Der 1. Bd. erschien u. d. T.: Monographien der Balkanstaaten, 1. Bd.

Friedrich Franz Christ. Müller vorm. Gustav Voigt Verlag in Halle a/S.

Voigt, Gust.: Münzen-Umrechnungstabellen, die Wertberechng. e. Landesmünze in die andere, auf Grundlage der Goldwährg. nach gesetzl. Bestimmgn. des Feingehalts u. Feingewichts geprägter Goldmünzen der Länder Deutschland, Oesterreich, England, Frankreich, Vereinigte Staaten v. Nordamerika, Russland, (Dänemark, Schweden, Norwegen), Holland, Belgien, Schweiz, Italien (Lire), Spanien (Pesetas), Griechenland (Drachm.), Serbien (Dinar), Rumänien (Lei), wie Frankreich (Spalte Francs.) Titel u. Text in deutscher, engl. u. französ. Sprache. 3. Aufl. (35 S.) 8°. ('09.) bar 2. —

Naturwissenschaftlicher Verlag Abt. des Keplerbundes in Godesberg.

Schriften des Keplerbundes. gr. 8°.

2. Heft. Dennert, Prof. Dr. E.: Weltbild u. Weltanschauung. Zur Verständig. üb. das Verhältnis der freien Naturforschg. zum Glauben. 9. u. 10. Taus. (neu durchgeseh. Aufl.) (84 S.) '09. 1.—

Friedrich Andreas Berthes, Aktiengesellschaft in Gotha.

Bergfeld, Herm.: De versu Saturnio. Diss. (VI, 137 S.) 8°. '09. 3. —

M. L. Prager in Berlin.

Prager, M. L.: Bibliographie u. Bibliophilie. Vortrag, geh. in der Ortsgruppe Berlin der Allgemeinen Vereinigg. deutscher Buchhandlungs-Gehilfen. [Aus: »Börsenbl. f. d. deut. Buchhandel.«] (32 S.) 8°. '09. —. 80

Georg Reimer in Berlin.

Zimmermann, H.: Der gerade Stab auf elastischen Einzelstützen m. Belastung durch längsgerichtete Kräfte. [Aus: »Sitzungsber. d. preuss. Akad. d. Wiss.«] 2. Aufl. (S. 235—244.) Lex.-8°. ('09.) —. 50

Fr. Rábnát in Prag.

Archiv f. die naturwissenschaftliche Landesdurchforschung v. Böhmen. XIII. Bd. Lex.-8°.

Nr. 5. Bubák, Prof. Dr. Frz.: Die Pilze Böhmens. 1. Tl. Rostpilze (Uredinales). (234 S.) '08. 14.—

Karl Scheithauers Verlag in Leipzig.

Kallistophanes v. Theben: Psalter. Konfiszierte Novellen u. andere. (47 S.) 8°. ('09.) bar I. —; geb. I. 50

Heinrich Schwid, k. u. k. Hofbuchhändler, in Innsbruck.

Reimmichl: Die schwarze Frau. Erzählung aus dem Tiroler Freiheitskrieg. 1.—4. Tauf. (205 S.) Kl. 8°. '09. 1. 50; geb. in Leinw. 2. 50

Vorträge u. Abhandlungen, hrsg. v. der Leo-Gesellschaft. gr. 8°. 31. Hirn, J.: Josef Berner. Gedentede. (16 S.) '09. —. 40

Josef Zinger, Verlag, in Straßburg i. G.

Burmeister, Ludw.: Karl Theodor Körner. Eine Wanderg. auf heimatl. Pfaden zum Grabe des Helden u. Sängers u. v. diesem aus im Geiste durch e. bewegtes Jünglingsleben zurück zur Ruhmestätte. (93 S. m. 4 Taf.) 8°. '09. 2. —; geb. n. 3. —

Fels, Karola: Zwei Blüten. Erzählung. (48 S.) 8°. '09. 1. —
Wolters, Hans: Andreas Hofer. Historisch dram. Festspiel. (54 S.) 8°. '09. 1. 50

Gerhard Stalling's Verlag in Oldenburg i. Gr.

Neue, das, in dem Exerzier-Reglement f. die Kavallerie vom 3. IV. 909. (68 S.) kl. 8°. ('09.) — 75

Christian Stoll in Plauen i. B.

Motive, morgenländische. IV. Serie. Original-Teppiche, -Stoffe u. -Stickereien. (20 farb. Taf. m. Titelbl. u. 1 Bl. Text.) 48,5 × 33 cm. ('09.) In Mappe 36. —

Dr. A. Tienken in Prignitz.

Volkbücher, Prignitzer. Hefte zur Heimatkunde der Prignitz. Hrsg.: Past. J. Kopp. 8°. Jedes Heft — 10
 14. Rathow, F.: Bauer u. Edelmann. Eine Erzählg. aus Bettin u. Kramß vor 100 Jahren. (16 S.) ('09.) Kart. 1.20
 15. Rudloff, Past. R.: Caspar Hans zu Puttitz. Ein Prignitzer Edelmann vor 500 Jahren. (16 S.) '09.

Verlag „Hausfreund“, Dr. Moritz Stern in Berlin.

Carlebach, Oberlehr. Jos.: Das hl. Land. Vortrag. (30 S.) 8°. '09. 1. —

E. J. C. Volckmann Nachf. (Reisebücherfco.) in Rostock i. M.

Volckmann's illustrierte Führer f. Land- u. Seereisen. kl. 8°.
 2. Bd. Volckmann, Erwin: Rügen. Illustrierter Führer. 4. neu bearb. Aufl. v. R. A. Ahrens. Mit 1 grossen Hauptkarte der Insel, 6 Sonderkarten u. 30 Abbildgn. (III, 96 S.) '09. 10. Kart. 1.20
 3. Bd. Volckmann, Erwin: Rügen, Bornholm u. die Seebäder Vorpommerns. 4. neu bearb. Aufl. v. R. A. Ahrens. Mit 1 grossen Hauptkarte v. Rügen, 8 Sonderkarten u. 37 Abbildgn. (III, 120 S.) '09. 10. Kart. 1.50

Woerl's Reisebücher-Verlag in Leipzig.

Woerl's, Leo, Reisehandbücher. Illustrierter Führer durch Antwerpen u. Umgebung. 6. Aufl. (VIII, 84 S. m. 18 Abbildgn., 1 Plan u. 1 Karte.) kl. 8°. ('09.) — 50

Max Wohwod in Breslau.

Büfemann, Sem.-Lehr. L.: Naturgeschichte f. Seminare m. besond. Hervorhebung der Physiologie. 2., zum II. umgearb. Aufl. (III, 264 S. m. 175 Abbildgn.) gr. 8°. '08. Geb. 3. —
 Derks, Musikdir. Gesanglehr. G.: Liederbuch f. mittlere u. höhere Knaben- u. Mädchenschulen sowie f. Seminare u. Lyzeen, m. kurzer Gesanglehre, Musikdiktat, allgemeiner Musiklehre, Harmonielehre u. Formenlehre. Bearb. u. hrsg. 3 Tle. 3., verm. u. verb. Aufl. (10.—13. Lauf.) 8°. '09. Kart. 2. 70
 1. (103 S.) —.60
 2. (172 S.) —.90
 3. (219 S.) 1.20

H. Zimmermann in Waldshut.

Saifenfrak, F.: Die Grundstein-Urkunde der Neuentaler Mühle. Eine Plauderei. (16 S.) 8°. '09. bar — 50

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Vierteljahrsschrift der astronomischen Gesellschaft. Hrsg. v. R. Lehmann-Filhés u. G. Müller. 44. Jahrg. 1. Heft. (S. 91—173 m. 1 Bildnis.) gr. 8°. bar 2. —

Gerold & Co. in Wien.

Blätter f. Gemäldekunde von Dr. Thdr. v. Frimmel. Beilage. 3. Lfg. (S. 85—120.) Lex.-8°. '09. bar 2. —

August Hirschwald in Berlin.

Zeitschrift f. Krebsforschung. Red. von D. v. Hansemann u. George Meyer. 7. Bd. 3. Heft. (V u. S. 517—687 m. Fig. u. 8 Taf.) gr. 8°. 8. —

Fritz Lehmann, Verlag in Stuttgart.

Seitz, Adalb.: Die Grossschmetterlinge der Erde. I. Abtlg.: Fauna palaeartica. 47. Lfg. (S. 317—324 m. 2 farb. Taf.) 33×25 cm. bar 1. —
 — dasselbe. II. Abtlg. Fauna exotica 31. Lfg. (S. 65—72 m. 2 farb. Taf.) 33×25 cm. bar 1. 50

Loescher & Co. in Rom.

Quellen u. Forschungen aus italienischen Archiven u. Bibliotheken, hrsg. vom königl. preuss. histor. Institut in Rom. 12. Bd. 2 Hefte. (1. Heft. XI, 246 S.) Lex.-8°. '09. n.n. 10. —

H. G. Münchmeyer G. m. b. H. in Dresden-Niederseiditz.

Hurrah! Durch alle Welt. 124. Bd. (64 Sp.) Lex.-8°. bar — 20

Nicolaische Verlags-Buchh. N. Stricker in Berlin.

Zeitschrift, deutsche entomologische, hrsg. v. der deutschen entomolog. Gesellschaft in Verbindg. m. dem deutschen entomolog. National-Museum. Jahrg. 1909. 3. Heft. Red.-Kommission: S. Schenkling, H. Friese, K. Grünberg, F. Ohaus. (S. 355—478.) gr. 8°. bar 4. 50

Moritz Schäfer in Leipzig.

Weitzel, Karl Geo.: Die Schule des Maschinentechnikers. 3. völlig neue Bearbeitg., hrsg. v. Alfr. Holz. 67. Heft. (24 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) Lex.-8°. — 50

Richard Schoetz in Berlin.

Zeitschrift f. Infektionskrankheiten, parasitäre Krankheiten u. Hygiene der Haustiere. Hrsg. v. Prof. Drs. Geh. Reg.-R. R. Ostertag, Med.-R. E. Joest, Dirr., u. K. Wolffhügel. VI. Bd. (1. Heft. 100 S. m. 1 Taf.) gr. 8°. '09. bar 20. —

v. Zahn & Jaensch, Verlagöfco., in Dresden.

Leopold, G., u. Theod. Leisewitz: Geburtshilflicher Röntgen-Atlas. 100 Taf. in Lichtdr. m. begleit. Text deutsch, englisch, französisch. 9. Lfg. (10 Taf. m. 10 Bl. Text.) 49×33 cm. 10. —

Verzeichnis von Neuigkeiten,

die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts).

* = künftig erscheinend. U = Umschlag.

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

6300

Le Bon: Entwicklung der Materie. Aus dem Französischen von Iklé. 4 M 80 ♂; geb. 5 M 60 ♂.

Wissen und Können. Sammlung von Einzelschriften aus reiner und angewandter Wissenschaft, herausg. von Weinstein:

Bd. 8 Vageler: Sauerstoff, Wasserstoff, Kohlenstoff und Stickstoff als Pflanzennährstoffe. Geb. 3 M.

Bd. 9 Foerster: Über Zeitmessung und Zeitregelung. Geb. 3 M.

Bd. 10 Wolff: Vom Ochsenwagen zum Automobil. Geb. 3 M 60 ♂.

Weinstein: Physik und Chemie in gemeinfasslicher Darstellung. 1. Bd. 4 M 20 ♂; geb. 4 M 80 ♂.

Carl Bongard in Straßburg i. Elß.

6307

Armin: Das Stauprinzip oder die Lehre von dem Dualismus der menschlichen Stimme. I. Teil. 3 M.

Buchhandlung Vorwärts in Berlin.

6302

*Maurenbrecher: Biblische Geschichten. 10 Liefergn. à 1 M.

Deutscher Flotten-Verein in Berlin.

6290

Handbuch des Deutschen Flotten-Vereins nach dem Stande von April 1909. 2 M.

Rich. Gastein Nachf. in Berlin.

6302

*Trad: Das Urbild des Blaubart. 4 M; geb. 5 M.

Wilh. Ernst & Sohn in Berlin.

6295

Handbuch für Eisenbetonbau. VI. 3 etwa 12 M; geb. etwa 15 M.



- Fredebeul & Roenen in Essen-Ruhr.** 6290. 6293
Lorenz: Das Einmachen und Konservieren. 60 S.
Brors: Der hl. Klemens Maria Hofbauer. 10 S. (Bd. 9 der Sammlung »Aufwärts«.)
Galusa: Herz Jesu- u. Herz Maria-Büchlein. Geb. 75 S.
Wander-, Rad- und Automobillkarte durch das Rheinisch-Westfälische Industriegebiet. Maßstab 1:300 000. 60 S.
Wibbelt: Mäten Gaitlinf. 2 M 60 S; geb. 3 M 60 S.
Das höfliche Kind. 4. Aufl. 30 S; geb. 50 S.
Lambrecht: Was im Bann geschah. 3 M 20 S; geb. 4 M.
- J. Guttentag, G. m. b. H. in Berlin.** 6308
R. G. 37.
*Pinner: Das Gesetz zur Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbs von 1909. Textausgabe. 4. Aufl. Ca. 1 M.
- A. Hartleben's Verlag in Wien.** 6298
Zwid-Mohe: Hydraulischer Kalk u. Portlandzement. 3. Aufl. 4 M 50 S; geb. 5 M 30 S.
Rohland: Die Tone. 2 M; geb. 2 M 80 S.
- Karl W. Hiersemann in Leipzig.** 6290
Preissig: Zur Technik der farbigen Radierung und des Farben-Kupferstichs. 1. Teil. 4 M.
- S. Hirzel in Leipzig.** 6312
*Gehrcke: Die Strahlen der positiven Elektrizität. 4 M 50 S; geb. 5 M 50 S.
- Wilhelm Knapp in Halle a/S.** 6311
*Kerßen: Der exakte Bucheinband. 8 M.
- C. A. Koch's Verlag in Dresden.** 6307
*Huckert: Zum Ausgleich bei der Reifeprüfung. 60 S.
- Carl Marhold Verlagsbuchhandlung in Halle a. S.** 6306
*Schmidt: Diagnose u. Therapie chronischer Diarrhöen. 1 M.
*Blumenthal: Über nicht diabetische Glycosurien. 75 S.
*Imhofer: 50 Jahre laryngologischer Arbeit auf dem Gebiete der Kehlkopftuberkulose. 2 M 40 S.
*(Schultze) Voss: Wichtige Entscheidungen auf dem Gebiete der gerichtl. Psychiatrie. Achte Folge. 1 M.
*Klinik für psychische u. nervöse Krankheiten. Herausg. von Sommer. IV. Band. Heft 2. 3 M.
Schmidt: Die körperliche Erziehung an der Hilfsschule. 50 S.
- Muth'sche Verlagsbuchhandlung in Stuttgart.** 6298
Storck: Geschichte der Musik. 2. Aufl. 2. Liefg. 1 M.
- C. Pierson's Verlag in Dresden.** 6309
*Skoda: Die Spinnerin. 2 M 50 S; geb. 3 M 50 S.
*Böhmter: Wein — Weib — Gefang. 2 M; geb. 3 M.
*Ecard: Erlebte Gedanken. 2 M; geb. 3 M.
*Spalteholz-Wagner: Lust und Leid und Last und Liebe. II. Geb. 5 M.
*Erdmannsdorffer: Von neuen Ufern. 1 M; geb. 1 M 50 S.
- Eduard Pohl's Verlag in München.** 6299
Waldvogel: Lösungen der Absolutoriaufgaben aus der Mathematik und Physik an den humanistischen Gymnasien Bayerns seit dem Jahre 1867. 4. Aufl. 4 M 80 S.
- Georg Reimer in Berlin.** 6305
*Foerster: Jugendlehre. 36.—40. Taus. 5 M; geb. 6 M.
- Bruno Richter, Hofkunsthandlung in Breslau.** 6298
Porträt Sr. Excellenz des Herrn General von Boyrsch, kommand. General des VI. Armeekorps. Original-Künstlersteinzeichnung von Laboschin. 15 M.
- Scheitlin, Spring & Cie. in Bern.** 6299
Ettinger: Das Verbrecherproblem in anthropologischer und soziologischer Beleuchtung.
- Schiller-Buchhandlung Max Teschner in Charlottenburg.** 6292
Luneburgs Wandtafeln für den hauswirtschaftl. Unterricht. II. Serie. Bl. 1. Tierische Nahrungsmittel. Roh 1 M 50 S. Bl. 2. Pflanzliche Nahrungsmittel. Roh 1 M 50 S. Aufgezogen auf Leinwand mit Rollstäben: Blatt 1 u. 2. à 3 M.
- Anton Schroll & Co. in Wien.** 6290
Kunstgeschichtliches Jahrbuch 1908 der k. k. Zentralkommission für Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale. Kplt. 20 M.
- Serig'sche Buchhandlung in Leipzig.** 6287
Kühr: Der Kampf um die Leipziger Universitätsturnhalle. 1 M 50 S.
- Ferdinand Schöningh in Paderborn.** 6308
Bau- und Kunstdenkmäler Westfalens:
*Kreis Gelsenkirchen-Land. 1 M 20 S; geb. 5 M 20 S.
*Kreis Gelsenkirchen-Stadt. 1 M 20 S; geb. 5 M 20 S.
- Max Spielmeier in Berlin.** 6304
*Niedling: Kirchliches Schreinwerk. Lfg. 3. 10 M.
- Julius Springer in Berlin.** 6300
*Schultz: Der Elektromotor im Dienste des Handwerks und des Kleingewerbes. 1 M.
- Ulstein & Co. in Berlin.** 6301
*Die Hugenotten. Musik für Alle. V. Jahrg. Nr. 9. 50 S.
- Alfred Unger in Berlin.** 6306
*Hartleib: Praktische einfache u. doppelte Buchführung für Ziegeleien und verwandte Gewerbe. 2. Auflage. Geb. 3 M 50 S.
- Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.** 6308
*Rupe: Anleitung zum Experimentieren in der Vorlesung über organische Chemie. Ca. 5 M; geb. ca. 6 M.
- Verlag Dr. Wedekind & Co. G. m. b. H. in Berlin.** 6311
*Die Yacht. 6. Jahrg. Heft 12. 30 S.
- Wilhelm Weicher G. m. b. H. in Berlin.** 6293
Weichers Kunstbücher. Heft 24: Perugino. 80 S.
- Weidmannsche Buchhandlung in Berlin.** 6304
*Studium Lipsiense. Ehrengabe für Karl Lamprecht. 14 M.
- Verlag der Neuen Musik-Zeitung (Carl Grüniger) in Stuttgart.** 6307
*Neue Musikzeitung. Haydn-Nummer. 40 S.
* " " Tonkünstlerfest-Nummer. 60 S.

Verbotene Druckschriften.

Durch Beschluß des Amtsgerichts Berlin-Mitte vom 14. Mai 1909 ist die Beschlagnahme der Druckschrift »Lieb Vaterland Roman aus dem Soldatenleben von Friß Oswald Bilse, Wiener Verlag, Wien und Leipzig 1905«, auf Grund des § 184 St.-G.-B. wegen der Schilderung auf Seite 256 angeordnet.

Berlin, 17. Mai 1909.

(gez.) Der Erste Staatsanwalt beim Landgericht I
(Deutsches Jahrbuchblatt Stüd 3092 vom 22. Mai 1909.)

Nichtamtlicher Teil.

Zur Geschichte des Papiers.

Eins der interessantesten Kapitel unserer Zivilisation ist die Geschichte des Papiers. Es ist falsch, wenn man, wie es gewöhnlich geschieht, an die Erfindung des Buchdrucks den Beginn eines neuen Zeitalters knüpft. Man übersieht dabei einerseits, daß die Idee des Druckes eine uralte ist, daß jede Münze, jeder Stempel aus ihr hervorgeht, daß auch das älteste Exemplar der gotischen Bibelübersetzung, der sogenannte Codex Argenteus, mit Hilfe glühender Metalltypen auf Pergament gedruckt ist; andererseits, daß, lange ehe der eigentliche praktische Buchdruck begonnen hatte, die bedeutendsten Erzeugnisse mittelhochdeutscher Dichtung in wohlfeilen Papierhandschriften verbreitet und daß vom dreizehnten Jahrhundert ab in der gleichen Weise auch die Bibel, namentlich das Neue Testament, im ganzen germanischen Europa, in die Volkssprachen übersetzt, den breiten Massen zugänglich war.

Als die entscheidende Voraussetzung unserer neuen Welt und unserer neuen Weltanschauung ist somit nicht die Erfindung des praktischen Buchdrucks anzusehen, vielmehr eine ältere industrielle Errungenschaft, die Einführung des Papiers. Hier ist der Angelpunkt der ganzen neuern Geschichte, hier wurzeln die ungeheuren Kräfte, die das stolze Fundament römischer hierarchischer Gewalt ein für allemal unterminierten. Houston Stewart Chamberlain sieht in der Einführung des Papiers das folgenschwerste Ereignis unserer gesamten industriellen Geschichte, einschneidender noch, als die Erfindung der Dampfmaschine, da diese nicht direkt, sondern nur indirekt zur Vermehrung des geistigen Besitzes beiträgt.

Es war in den letzten Jahren des zwölften Jahrhunderts, als die genaue Kunde, wie Papier zu bereiten sei, von Samarkand und Bagdad her über das maurische Spanien nach Europa gelangte. Chamberlain meldet, daß das neue Gewerbe sich wie ein Lauffeuer durch alle Länder verbreitete, daß in wenigen Jahren die einfachen Geräte des Orients schon nicht mehr genügten und eine Verbesserung der andern folgte. »Im Jahre 1290 stand schon die erste regelrechte Papiermühle (in Ravensburg); kaum 100 Jahre dauerte es, bis der Holzdruck (auch ganzer Bücher) sich eingebürgert hatte, und in weiteren fünfzig Jahren war der Buchdruck mit beweglichen Typen schon im Gang.« »Sobald das Papier da war, erfolgte durch alle Länder Europas die mehr oder weniger ausgesprochene Empörung gegen Rom und sofort, als Reaktion darauf, das Verbot des Bibellesens und die Einführung der Inquisition. Doch die Sehnsucht nach geistiger Befreiung, die gewaltige Gärung jenes Geistes, den wir heute an seinen seither vollbrachten Taten erkennen, ließen sich nicht bemeistern und eindämmen. Das Verlangen nach Lesen und Wissen wuchs mit jedem Tage; noch gab es keine Bücher (in unserm Sinne), und schon gab es Buchhändler, die von Messe zu Messe reisten und massenhaften Absatz ihrer sauberen, billigen Abschriften auf Papier erreichten. Die Erfindung des Buchdrucks wurde geradezu erzwungen.« Man muß sich dies vergegenwärtigen, um die enorme Tragweite der europäischen Papiermanufaktur voll zu ermessen, um zu begreifen, mit welcher großer Gewalt sie auf alle Lebenszweige einwirkte und welche hohe Bedeutung sie vor allem für das religiöse, bürgerliche und intellektuelle Leben des späteren Mittelalters gewann.

In erschöpfender Weise finden wir dieses Problem erörtert in dem bei J. M. Dent & Co. in London kürzlich erschienenen Buche »A new light on the Renaissance« (Eine neue Beleuchtung der Renaissance), das den Engländer Harold Bayley zum Verfasser hat. Auf Grund des Studiums und des Vergleiches von tausend und aber tausend Papierzeichen, jener mysteriösen Marken, mit welchen die mittelalterlichen Papiermacher ihre Erzeugnisse kenntlich machten, die dann in vielen Variationen und Modifikationen ganz Europa durchwanderten und sich bis auf den heutigen Tag im Gebrauche erhalten haben, auf Grund eingehenden Studiums dieser Wasserzeichen und des durch sie dargestellten Inhalts kommt Bayley zu ganz neuen bemerkenswerten Ergebnissen für die Beurteilung der Renaissance. Seine Schlußfolgerungen, kurz zusammengefaßt, lauten: 1. die merkwürdigen, in Form von Wassermarken in

das Papier eingelassenen Zeichen bilden von ihrem ersten Erscheinen im Jahre 1282 an bis in die erste Hälfte des achtzehnten Jahrhunderts eine fortlaufende, ununterbrochene Kette von Emblemen; 2. diese Embleme sind sinnbildliche Darstellungen von Ideen, Bestrebungen und Überlieferungen der im mittelalterlichen Europa weit verbreiteten mystischen und puritanischen Sekten; 3. die Papiermarken sind somit historische Dokumente von höchster Wichtigkeit, da sie nicht nur die Entwicklung des europäischen Denkens und Forschens, sondern auch manches dunkle Problem der älteren Vergangenheit in ein neues Licht rücken; 4. aus den Papiermarken geht hervor, daß, nachdem die Papiermanufaktur in Europa eingeführt war, dieser Industriezweig in erster Linie von den protestantischen Sekten der Vor-Reformation gepflegt wurde, in Frankreich von den Albigenern und Waldensern, in Italien von den Chatarern und Patariern; 5. diese Häretiker haben, obgleich von der römischen Kirche maßlos und ununterbrochen verfolgt, doch im geheimen noch viele Jahrhunderte existiert, nachdem sie als Gesamtheit bereits vernichtet und von der Oberfläche der Geschichte verschwunden waren; 6. die bei den Druckern gebräuchlichen Ornamente und Verzierungen sind ebenfalls auf die Embleme der Papiermacher zurückzuführen, da ihnen eine ähnliche Denkweise zugrunde liegt und sie eine ähnliche Auffassung verraten; 7. das bekannte Erwachen der Renaissance ist das direkte Resultat eines wohlüberlegten, überlieferten Einflusses durch die Papiermacher, Drucker und anderer Berufsklassen; 8. somit ist der eigentliche Nährboden der Renaissance und der mit ihr auf das engste verbundenen Reformation nicht, wie bisher angenommen, Italien, sondern die provençalischen Distrikte Frankreichs, die Heimat der unglücklichen unter dem gemeinschaftlichen Namen Albigenser (von der Stadt Albi) zusammengefaßten proreformatorischen Sekten.

Vergegenwärtigen wir uns zunächst die geschichtliche Situation. Im Süden Frankreichs, in der Provence und den Nachbardistrikten, blühte im frühen Mittelalter eine unvergleichliche Kultur, die das übrige Europa leuchtend überragte. Dort hatte sich unter dem schönen, sonnenreichen Himmel ein wohlhabender Bürgerstand gebildet, freie Institutionen und republikanische Städteverwaltung hatten Selbständigkeit im Tun und Denken erzeugt und die Reste griechischer und römischer Kultur, verbunden mit germanischem und spanisch-arabischem Wesen, eine eigentümliche Bildung und eine Fülle heiterer Dichtung und praktischer Wissenschaft hervorgebracht. Auch blühte dort die heitere provençalische Poesie der Troubadours, die ihre Laune und ihren satirischen Mutwillen an Bischöfen und Priestern ausließen. Dieses blühende Land, wo die ewigen Gegensätze, die sinnliche Lebenslust und die strengste Askese gleich tiefe Wurzeln hatten, war der Sitz der aus Spanien herübergekommenen Albigenser. In ihrem Charakter vereinigte sich unermüdlicher Fleiß mit herzlichem Gemeinsinn, glühender Mystizismus mit scharfem Verstand. Es waren selbständige, im Tun und Denken unabhängige Kernnaturen. Sie verwarfen die Autorität des Papstes, bestritten die durch die Scholastiker ausgebildeten Satzungen und betrachteten als die einzige Quelle des Glaubens die Heilige Schrift. Diese Provençalen, Männer der eigenen Kraft, waren der römischen Kurie ein Dorn im Auge. Zudem stand Rom an der Wende des 12. und 13. Jahrhunderts gerade auf dem Zenith seiner politischen Macht. Der große Papst Innocenz III. hatte eben den kuralichen Stuhl bestiegen, jener Papst, der die denkwürdigen Worte gesprochen hat: Ego sum caesar! ego sum imperator! Mit ihm begann das Regiment des römischen Absolutismus, auch auf dem Gebiet, wo bisher verhältnismäßige Toleranz geherrscht hatte, auf dem Gebiet der allerinnersten Religionsüberzeugung. Seine Unduldsamkeit richtete sich natürlicherweise zuerst gegen die Albigenser. Er ließ gegen sie das Kreuz predigen. Sofort zogen Scharen wilder Krieger, vor denen fanatische Mönche mit dem Kreuz einerschritten, in das blühende Land, zerstörten die reichen Städte, prunkenden Paläste, die stolzen Burgen, mordeten Schuldige und Unschuldige, ließen Scheiterhaufen lodern und füllten alles mit Verwüstung, Mord und Raub. Zwanzig Jahre dauerte der verheerende Krieg (1209 bis 1229), der die schöne

Kultur des südlichen Frankreichs vernichtete, das Land in eine Wüste verwandelte und den heiteren Gesang der Troubadours für immer zum Schweigen brachte. Die römische Kirche konnte auf rauchenden Trümmern und blutgetränkten Stätten ihr siegreiches Panier aufpflanzen. Aber der Erfolg war ein trügerischer, denn die Häretiker, soweit sie nicht hingeschlachtet worden waren, wälzten sich nun in das übrige Europa, unaufhaltsam gehend und verfolgt, und entwickelten einen Bienenfleiß in der Verbreitung ihrer Lehren. Als Troubadours, Bettler, Kaufleute u. ä. zogen sie durch die Lande, von einer Provinz in die andere, von Exil zu Exil. Ihr Leben glich dem der Propheten und Märtyrer. Bedeutsam ist nun, daß sie neben ihren Lehren und ethischen Tugenden auch zugleich ihre Geschicklichkeit, ihre Technik, ihr Können und ihre Industrie verbreiteten — und vor allen Dingen auch die Papierindustrie. Denn diese war in der Provence und den benachbarten Distrikten mehr als irgend ein anderes Gewerbe gepflegt worden und bildete auch im Exil noch während vieler Jahrhunderte das charakteristische Gewerbe der Häretiker. Dies wird bestätigt durch die vielen in alten Büchern und Handschriften überlieferten Papiermarken. Wir erwähnten schon, daß diese Zeichen von Anfang an symbolischen Charakter hatten und daß in ihnen ein reicher Schatz religiöser, philosophischer und geschichtlicher Ideen niedergelegt sei. Mit der Interpretation dieser wortlosen Zeichen haben wir uns nun zu beschäftigen. Wir folgen dabei den Ausführungen Bayleys, der unter Benützung zeitgenössischer Symbolisten, wie des Durandus aus der Provence und des Valerian, dessen großangelegtes Werk *«Hieroglyphicorum»* im Jahre 1624 in Leyden veröffentlicht wurde, den feinen und subtilen Stoff mit Gründlichkeit behandelt.

Bezeichnend für alle primitiven Kulturepochen, aber auch für gewisse auf hoher Kulturstufe stehende Völker ist die ausgesprochene Neigung zur Allegorie. Von dem Symbolismus der Inder und Ägypter zu sprechen, ist nicht nötig, auch nicht davon, daß eine große Anzahl der bei den mittelalterlichen Papiermachern verwendeten Embleme diesen alten Quellen entnommen sind. Eine Tatsache aber, die heute noch zu wenig gewürdigt wird, ist die ungeheure Verbreitung des Symbolismus und der Allegorie im Gewerbe, in der Kunst und Literatur des mittelalterlichen Europas. Bildet sie doch den Schlüssel zum Verständnis der tiefsten Geheimnisse mittelalterlichen Lebens und mittelalterlicher Kultur, und setzt uns in den Stand, nicht nur in das rätselhafte Dunkel mancher literarischen Erzeugnisse einzudringen, sondern vor allem auch den Schleier zu lüften von den langen Reihen mysteriöser Papiermarken und Druckerzeichen, denen man in jenen Zeiten einen so tiefen Sinn gab.

Bis auf den heutigen Tag bestehen die Wassermarken in der Regel aus dem Namen des Papiermachers, mitunter begleitet von einem merkwürdigen Zeichen, das als Schutzmarke dient. Eigentümlich für die Geschichte der alten Marken ist nun, daß die gleichen Zeichen mit nur ganz geringen Abänderungen, Variationen und Modifikationen gleichzeitig zu Hunderten und Tausenden überall in Europa im Gebrauche waren. So erlangte beispielsweise die Darstellung des Hundskopfes während zweier Jahrhunderte enorme Verbreitung; die Marke mit dem Zeichen des Kruges erfreute sich während mehr als dreihundert Jahren großer Popularität; auf den ehrwürdigsten Stammbaum aber blickt die Lilienblüte zurück, die auch heutigentages noch zu den gebräuchlichen Zeichen gehört.

Durch ihre Werkfähigkeit, ihre ethischen Tugenden und sonstigen vorbildlichen Charaktereigenschaften verdienten sich die Albigenser bei ihren Zeitgenossen den Beinamen *«das gute Volk»*. Die Bezeichnung kehrt wieder in den Wassermarken der mittelalterlichen Papiermacher, in der Form von *Le bon, Bon, Bonamour, Bonfoy, Dieuayde* usw. Verwandt damit sind die Marken mit den Namen *Duaulegead, Dulegard, Duaulegeard*, d. h. *Dieu le garde* (Gott hütet es). Sie finden sich in verschiedenen Formen auf den Erzeugnissen einer kleinen Kolonie von albigenischen Papiermachern, die im 17. Jahrhundert in der französischen Stadt Dieulouard wirkte.

Ein besonderes Kapitel ist den religiösen Emblemen gewidmet. Der immerwährende Traum der Albigenser, der Angelpunkt ihres Lebens, ihres Forschens und Denkens war die Erfüllung des tausendjährigen Reiches Christi auf Erden. Das war

die Quelle jenes heroischen Mutes, der sie die unaufhörlichen Verfolgungen seitens der römischen Kurie ertragen ließ. Sehen wir nun, wie diese religiösen Ideen in der Symbolik der Papiermanufakturisten sich spiegeln. Von den etwa 30 Wasserzeichen dieser Art, die abgebildet sind, tritt als frühestes die Weltkugel mit dem Kreuze auf — eine Marke also, die auch heute noch gebräuchlich ist —, sodann die Darstellung zweier ineinander gefalteten Hände. Beide waren Sinnbilder eines das ganze Universum umspannenden Reiches der Liebe und Eintracht. Wir finden dann weiter: das Einhorn als Emblem der Reinheit und Strenge, der Tapferkeit und Unbesiegbarkeit; den Hirsch als Symbol der religiösen Erleuchtung, teilweise auch als Symbol der Ewigkeit. Das *«wahre Bildnis»*, geläufiger unter der Bezeichnung *Schweißstück* der heiligen Veronika, war ebenfalls ein häufig verwendetes Zeichen, desgleichen die Jakobsleiter, das Emblem der Tugenden und guten Werke, die den Tätigen hinaufführen sollten in die Regionen des Himmels. Das heilige Tau galt als Sinnbild der Seligkeit und das heilige Y des Pythagoras als Verbildlichung von Kraft und Tugend und war überall gebräuchlich, wo Albigenser wirkten. Eine wichtige Klasse von Wasserzeichen ward repräsentiert durch das Zeichen der Hand. Diese war das Sinnbild der Arbeit, wir wissen, daß der Wahlspruch der Albigenser lautete: *Laborare est orare* (Arbeiten ist Beten), daß sie ein immer werktätiges und arbeitsfreudiges Volk waren. Das Bild des Leuchters erinnerte an das Wort *«Laßt euer Licht leuchten»*, das Bild der Schere und Lichtpuße an die Anschauung, daß die Flamme der göttlichen Wahrheit erst dann leuchtend sich offenbare, wenn sie vom Besatze römischer Dogmen gereinigt sei.

Ein weiteres Kapitel dient der Erklärung der Symbole der Gottheit. Gott war der Allwissende und Allgütige, aber nicht Allmächtige. Christus war der Erlöser der Seelen aus dem Gefängnis des Körpers und der Höchste der Engel. Die dritte Kraft im Bunde der himmlischen Hierarchie war der heilige Geist. Die Lehre von der unbefleckten Empfängnis wurde als gegen den gefunden Menschenverstand und gegen die Gesetze der Natur verstoßend abgelehnt. Vielsach wurde auch die Existenz Christi als menschliche Persönlichkeit bezweifelt und angenommen, es handle sich da lediglich um eine Personifikation abstrakter Ideen. Die nämlichen Zweifler deuteten Maria als das Meer, als die unergründliche See des Geistes. Von den Wasserzeichen, die sich mit diesem Ideenkreise berühren, seien in erster Reihe erwähnt die verschiedenen Darstellungen der Schlange. Sie war das Sinnbild der verborgenen und unergründlichen Gottheit. Verbunden mit der Zahl Drei repräsentierte sie das ewige (vergangene, gegenwärtige und zukünftige) Dasein Gottes, das unbedingte *«Ich bin»*. Trat die Schlange in Form eines Kreises auf, hatte sie die Bedeutung von Universalität und Allgegenwart. Einzelne Darstellungen zeigen das Schlangensymbol in das Kreuzsymbol übergeführt. Geometrische Verzierungen mit Schlangen- und Kreuzsymbolen wiesen auf den unaussprechlichen Namen Gottes, die Wage auf das ewige Gleichgewicht des Universums. Mit der Person oder dem Namen Christi wurden verknüpft zunächst der Pelikan als das Emblem der Selbstopferung (Dante nennt den Heiland *«nostro Pelicano»*), ferner die aufsteigende Sonne mit dem Monogramm *IHS*, das bedeutete (Jesus) *Hominum* (Salvator, endlich der gekrönte Morgenstern. Der heilige Geist wurde versinnbildlicht durch die Taube. In die verschiedensten Formen wurde die Vorstellung von der Dreieinigkeit gekleidet. Häufig sehen wir sie dargestellt durch drei Kreise, durch ein Weltkugel-Dreieck, das die Dreieinigkeit und Einheit in einem Bilde ausdrückt; häufig auch umrandet mit einem flammenden Heiligenschein oder einem Olivenzweig (Friedfertigkeit). Auch durch ein Kleeblatt wurde sie verbildlicht, am häufigsten aber durch die Lilienblüte (teils mit Aureole und Krone). Es sei hier abermals erwähnt, daß alle diese Zeichen nicht nur in mittelalterlicher Zeit, sondern auch später bis in das achtzehnte Jahrhundert, teils länger noch, im Gebrauche waren.

Eine Klasse für sich bilden die Embleme aus den Zeiten der Verfolgung und der Inquisition. Da finden wir die Instrumente des Märtyrertums, das Schwert, das Beil (mit dem Kreuz), die Zwickzange und andere Marterwerkzeuge. Eine von einem Pfeil durchbohrte Vogelschwinge weist auf das von der römischen Kirche verworfene Evangelium hin. Die Rose wird verwendet als

Sinnbild der Verschwiegenheit, der Igel als Emblem der Abwehr, der Bär mit Hinweis auf geheime Sitten (auch Bärenschlaf mit Bezug auf das frühe Mittelalter). Die Schlüsselsymbole deuten auf das Propheten- und Predigertum der Albigenfer (Erschließung der Heiligen Schrift). Eine starke pathetische Note spricht in den oft wiederkehrenden Zeichen mit dem Stierkopf und damit verbundenen Emblemen des Duldens, der Sehnsucht, der Auferstehung (Kreuz der Erlösung, Krone des himmlischen Sieges, Tau der Wiedergeburt, Schlange des Heils, Rose des Paradieses, Stern von Nirwana usw.). Bezeichnend für die Albigenfer ist, daß das leidvolle Buch Hiob das eigentliche Volksbuch war. Dem gleichen Ideenkreise gehören noch an: der Schwan — er ist der Träger verborgener Tugend; die Glocke — ihre metallene Stimme tönt über alle Lande, ermahnt zum Frieden und zum Fleiß und weckt die Sehnsucht nach Gott und der Ewigkeit; der Hahn — er versinnbildlicht das echte Priestertum, verkündet den Tag, er kennt auch die Geheimnisse der Nacht und ist die Stimme des Gewissens.

Das folgende Kapitel bespricht unter dem Titel »Romantische Embleme« eine lange Reihe von Wasserzeichen aus dem Vorstellungskreise der Troubadours. Die Troubadours erwiesen sich im Kampfe gegen römische Unduldsamkeit und Korruption als die eifrigsten Kämpfer. Nach der Nordiade von 1209—1229 waren sie gleich den übrigen Häretikern in alle Welt gewandert, hatten als Dichter und Sänger, als Chronisten und Theologen provençalische Kultur an die Höfe der Fürsten, in die Burgen des Adels, in die Städte, kurz überallhin gebracht. Welch ungeheuren Einfluß diese fahrenden Ritter auf das geistige Leben ihrer Zeit ausübten, vergegenwärtigen in überzeugender Weise wiederum die Wasserzeichen der Papiermanufakturisten. Bemerkenswert ist, daß den Symbolen dieses Vorstellungskreises ein auffällig heiterer, teilweise humoristischer Grundzug anhaftet. Interesse erwecken zunächst die Hohnbilder auf die römische Kurie, sodann die eigentümlichen, auf die Bedeutung der Troubadours als Pilgrime der Liebe hinweisenden eigentümlichen Darstellungen der sogenannten »mystischen Jungfrau«. Größerer Popularität erfreuten sich die Rolandshörner, in denen die Begabung der Troubadours für ritterliches Wesen und ritterliche Poesie sich ausspricht. Das mystische Rittertum, das während des ganzen Mittelalters blühte und namentlich dem 13. Jahrhundert das Gepräge verleiht, verdankt seine Entstehung und seine Verbreitung im wesentlichen diesen allmächtigen Sängern. Sie waren auch die Verbreiter jener unvergleichlich tiefjinnigen, an symbolischer Bedeutung so unerschöpflich reichen epischen Dichtungen aus der Glanzzeit des Mittelalters, Artus' Tafelrunde, Rolandslied, Legende vom heiligen Gral usw., die in viele Sprachen übersetzt wie ein Lauffeuer ganz Europa durchwanderten. Auch den Emblemen des Gralskultus ist ein breiter Raum gewidmet. Wir sehen das Gralschloß in verschiedenen Formen, desgleichen die drei aneinandergereihten Halbkreise der heiligen Berge Sinai (Mosis Gesetzestafeln), Moriah (Salomos Tempel) und Calvaria (Kreuzigung), ferner die Taube des heiligen Geistes auf dem heiligen Gefäß (den Gral darstellend) mit Stern-, Lilien-, Kreuz- und anderen Attributen, darunter auch Gruppen von Buchstaben zu zweien und viere. Befruuchtend hat auch die Legende von der Rose, eine in mittelalterlicher Zeit weuerverbreitete Dichtung, auf die Wasserzeichensymbolik eingewirkt. Indem die Rose zur Verbildlichung von Vorstellungen wie himmlische Musik, Unsterblichkeit, Paradies, ewiges Licht und ähnlichem diente, wurde sie zum Sinnbild des Reinsten und Erhabensten menschlichen Empfindens und Denkens.

In gleicher Weise, wie die Albigenfer sich für die Lehre vom reinen, unverfälschten Christentum einsetzten, wirkten sie auch für die Verbreitung und Förderung der Wissenschaften. In dem festen Glauben, daß mit der Kultur schon der halbe Weg zum Himmel erreicht sei, entfalteten sie eine rührige Tätigkeit als Philosophen und Schullehrer; ihrem Wappenzeichen, dem Rad der heiligen Katharina, begegnen wir auch in der Wasserzeichensymbolik der Papiermacher. Das Hauptgebiet wissenschaftlicher Betätigung aber bildete die Alchimie, das Suchen nach der Urkraft des Lebens, dem Lebenselixier, der Universalmedizin, dem göttlichen Wasser, dem Stein der Weisen usw., wobei das Problem der Goldmacherkunst eine nicht unwesentliche Bedeutung gewann. Der Verbreitung alchymistischer Kenntnisse dienten Schriften nach

Art der »Einführung in die Goldmacherkunst«, des »Führers zum himmlischen Edelstein« usw., die aber in der Mehrzahl in der Verkleidung religiöser Essays erschienen.

Ein verwandter Charakterzug äußerte sich in der Vorliebe der Albigenfer zu kabbalistischen Spekulationen. Bekanntlich ist die Kabbala die jüdische Geheimlehre, die just zu derselben Zeit, da die Albigenfer den Kampf gegen den Formalismus und Materialismus der römischen Kirche eröffneten, als junger Zweig den toten Systemen des in Buchstaben erstarrten Judentums entsproß und sich in der gleichen Weise wie die Lehre der Albigenfer als eine Reaktion gegen die herrschenden Systeme darstellte. Indem der Kabbala eine Reihe christlicher Symbole eingegliedert wurden, ergaben sich zwischen ihr und der albigenferischen Kirche neben den äußeren auch innere Berührungspunkte in solchem Maße, daß die Systeme im Laufe der Zeit (soweit als die Lehre vom heiligen Geist in Betracht kam) völlig miteinander verschmolzen. Daraus erklärt sich die große Bedeutung, die die Kabbala für das geistige Europa des dreizehnten bis sechzehnten Jahrhunderts erlangte, haben sich doch nicht nur Dante, der große Herold der Renaissance, sondern neben ihm auch eine Reihe anderer führender Geister jener Zeiten kabbalistischer Systeme bedient, so zum Beispiel Reuchlin, Picus von Mirandola und vor allem der herrliche Jakob Böhme. Bayley meldet nun, daß als Bahnbrecher auch dieser Lehren die Albigenfer anzusehen seien. Unter den Geheimkünsten der Kabbala war eine bekannt als notaricon. Sie bestand in der Zusammenfügung verschiedener Initialen zu einem Worte. So beruhte beispielsweise der Name Hiram auf folgender Wortgruppe: H(omo) J(osus) K(edomptor) A(ni) M(arum). Ähnliche geheime Inschriften finden sich nun auch in zahlreichen Papiermarken, so etwa ICO, oder HIPI, oder PHO, oder PEHIEH, letzteres ausgezogen aus der Wortgruppe P(ietate) E(t) I(usticia) H(omo) E(st) H(ierosolymitanus). Der Buchstabe P stand für Phodet (der Heiland); G wurde als Synonym zu dem hebräischen Yod betrachtet und bedeutete Architekt des Universums. Die tiefste Deutung aber gab man dem Buchstaben M, der zunächst als Sinnbild der Jungfrau Maria, weiter als die große Mutter, die reine See, die große Tiefe, die Welle usw. hohe Verehrung genoß. AUM bedeutete die Schöpfung, Erhaltung und Entwicklung der Welt, G die Omnipotenz Gottes (kein Anfang und kein Ende), A Alpha usw.

Wir erwähnten schon, daß die in den vorliegenden Zeilen gedeuteten Wasserzeichen von ihrem ersten Erscheinen im Jahre 1282 bis in das achtzehnte Jahrhundert eine fortlaufende Kette von Symbolen bilden und daß auf diese Symbole auch die später bei den Druckern gebräuchlichen Ornamente und Verzierungen zurückzuführen seien, da eine ähnliche Auffassung ihr Wesen kennzeichne. Diese spezielle Frage der Wirksamkeit der albigenferischen Lehren auch in den Zeiten des vervollkommenen Buchdrucks behandelt Bayley in vier besonderen Kapiteln. Nach einem interessanten Rückblick auf die Erfindung des Druckes im ersten Kapitel folgt im zweiten eine ausführliche Würdigung der in den Bignetten und Zierleisten der Drucke des 15. bis 18. Jahrhunderts gebräuchlichen Symbole. Da finden wir immer wieder das Motto der Waldenser: »Laus et gloria Christi Deo Gratias. Amen« in den Formen »Laus Deo«, »Soli Deo Gratias« u. a. Sehr populär war auch der Adler als Vogel des Lichts und somit gebräuchlich als Symbol des heiligen Geistes; ferner der Fuchs (Häretiker), an einem Baum (römische Kirche) emporspringend, das Eichhörnchen (das kleine Tier, das sich selbst hilft) als Sinnbild des Häretikers, der die äußere Schale des toten Buchstabens und der künstlichen Systeme nach Art der Scholastiker durchbrach und sich vom reinen Geiste (heilige Schrift) ernährte, eine Vorstellung, wie sie auch in dem bei den Papiermachern gebräuchlichen Bilde der Lichtpuße zutage trat. Neben dem Pfau (Wachsamkeit, Kämpfen wider den Schlaf) und dem Phönix (stets sich erneuendes Leben) begegnen wir bei den Druckern auch dem Gralsmotiv (der heiligen Base), ferner der heiligen Taube, der Lilienblüte, dem heiligen Tau, dem flammenden Herz u. a., wobei zu bemerken ist, daß mit diesen Darstellungen vor allen Dingen die Werke antikatolischer Autoren (Fuß, Giordano Bruno, Galilei, Vanini) geschmückt waren.

In einem weiteren Kapitel weist Bayley darauf hin, daß bis zu der Erfindung der Stereotypie im Jahre 1725, ja eigentlich bis gegen Ende des achtzehnten Jahrhunderts die Zierleisten und Bignetten von einem Drucker zum andern wanderten, daß

dieselben Darstellungen in verschiedenen Werken und an verschiedenen Orten zutage traten. Unter anderem erzählt er von einem Buchornament, das 1687 in Amsterdam, 1697 in Paris und 1720 im Haag auftauchte, ferner von einer merkwürdigen Zeichnung, die 1719 in Boerhaaves »Method of Studying Physick« (Rivington), im folgenden Jahre aber in Papes »Iliade« Verwendung gefunden hat und macht sich erbötig, die Beispiele beliebig zu vermehren. Unter den Buchornamenten, die er im Zusammenhang mit diesen Erörterungen vorführt, befindet sich eine Serie minutiös ausgeführter Leisten aus dem sechzehnten und siebzehnten Jahrhundert, die nicht nur hinsichtlich ihrer sinnbildlichen Bedeutung, sondern auch stilistisch von größtem Interesse ist. In andern Stücken dieser Gattung erscheint der Hund (als Symbol der verfolgten Wissenschaften); in den verschiedensten Formen der Pan (hinweisend auf den pantheistischen Charakter der Alchymisten) und eine lange Reihe weiterer bedeutungsvollen Bildern.

Zum Schlusse würdigt der Verfasser die seit dem siebzehnten Jahrhundert so häufig verwendeten sogenannten Blumenornamente, jene entzückenden Schmuckstücke, die in den mannigfaltigsten Formen die Buchkunst bereicherten und heute noch vielfach im Gebrauche sind. Vor allem beliebt war das Eichelmotiv, das wir auch in der Wasserzeichensymbolik fanden und das hier nun, mäanderartig zu Bändern gewunden, den reichsten Wirkungen dient. In ähnlicher Weise wurden auch eine Reihe anderer beliebter Motive verwertet, so die Lilie, die Rose, die Vase, ferner die Weinrebe, das Kleeblatt, flammende Sonnen, Kirschchen usw. — auch diese in der Regel nur in antikatholischen Druckwerken.

Wir sehen, wie die Prinzipien und Lehren der mittelalterlichen Häretiker in ihren letzten Äußerungen bis in die jüngste Zeit hinaufreichen, wie sie die Entwicklung und den Ausbau unserer neuen Weltanschauung förderten und bahnbrechend die Macht Roms in ihren Grundfesten erschütterten. An der Wende des zwölften und dreizehnten Jahrhunderts hatte der fast tausendjährige Kampf mit dem scheinbar unbedingten Siege der römischen Kirche und mit der vollkommenen Niederlage der Albigenser geendet. Aber der Kampf entbrannte von neuem, doch mit anderen Ergebnissen. Es handelte sich nun nicht mehr allein und vorzüglich um Religion, die Bewegung erfaßte auch das politische, bürgerliche und intellektuelle Leben und es entstand eine alles Menschliche umfassende Empörung gegen die Prinzipien und Methoden Roms. Die großen Bahnbrecher aber in diesem Kampfe waren die kühnen Troubadours, die Alchymisten, die geschickten Handwerker — die »freien und frommen« Albigenser. Diese Tatsache neuerdings gebührend ins Licht gerückt zu haben, ist das Verdienst des trefflichen Buches Harold Bayleys »A new light on the Renaissance«.

Dr. Eugen Rentisch.

Kleine Mitteilungen.

Große Londoner Bilder versteigerung. — Die Versteigerung der Sammlung des verstorbenen Sir John Charles Day, die Mitte Mai bei Christie, Manson und Woods begann, gestaltete sich zu einem der größten Ereignisse, die der Londoner Kunstmarkt seit Jahren aufzuweisen hatte. Der bisherige Eigentümer hatte etwa um das Jahr 1879 begonnen, hauptsächlich Bilder der Schule von Barbizon und holländische Meister zu erwerben, und sich in seinen Erwerbungen als ein trefflicher Kenner des Wertvollen erwiesen. Seine Sammlung stand deshalb in hohem Ansehen, und man erwartete allgemein hohe Preise; die höchste der Schätzungen des Gesamterlöses dürften wohl 80 000 Pfund gewesen sein. Tatsächlich wurde indessen diese Summe schon am ersten Tage mit 75 110 Pfund 14 Schilling nahezu erreicht. Die Hauptlote des ersten Tages fielen Millet zu, dessen »Gänsemädchen«, $12\frac{1}{2} \times 9\frac{1}{2}$ Zoll, mit 500 Guineen zum Angebot kam und nach scharfem Wettbewerb mit fast allen großen englischen Kunsthändlern um 5000 Guineen für das Holburne Museum in Bath erworben wurde. Dies war der höchste Preis, der bisher für ein Millet'sches Bild in England bezahlt worden ist; in Amerika sind allerdings schon höhere Preise für Millet'sche Bilder bezahlt worden, so z. B. im letzten Monat bei der Versteigerung J. T. Martin in New York 50 000 Dollars für »Ausbruch zur Arbeit«. Von zwei andern Millet'schen Bildern brachte »Das Dorf Greville«,

$14\frac{1}{2} \times 17\frac{1}{2}$ Zoll, 330 Guineen (Wallis), »Die Schwimmer«, $8\frac{3}{4} \times 12\frac{1}{2}$ Zoll, 600 Guineen (ders.). Von Corot waren 12 Gemälde da, von denen das bedeutendste, »Die Fähre«, $17\frac{1}{4} \times 23\frac{1}{2}$ Zoll, von Sir Day vor etwa dreißig Jahren um 350 Pfund erworben worden war. Die Gebote begannen mit 1000 Guineen, der Zuschlag wurde mit 2800 Guineen der Firma Boussod, Valadon u. Cie. erteilt. »Die Holzfäller«, die der Vorbesitzer um 410 Pfund erworben hatte, (23×32 Zoll) wurden um 1450 Guineen von der New Yorker Firma Scott, Fowles & Co. erworben, die sich auch den »Eingang zum Dorf Coubron« ($17\frac{3}{4} \times 23\frac{1}{4}$ Zoll) um 1800 Guineen und »Erinnerungen an Italien«, 15×24 Zoll, um 950 Guineen sicherte. Von den anderen Corots erzielten »Hütte in den Dünen« 1350 Guineen (Boussod, Valadon & Cie.) und eine Flußlandschaft mit einer Bäuerin und zwei Kühen 820 Guineen (Arnold & Tripp, Paris). Den Corots folgten 11 Daubignys, von denen 2 vierstellige Ziffern erreichten. Der höchste Preis, 1800 Guineen, wurde von Scott, Fowles & Co. für »Die Ufer der Dife«, $13\frac{1}{4} \times 22\frac{3}{4}$ Zoll, bezahlt, der nächsthöchste mit 1000 Guineen von der Firma Obach für »Herbstliche Mondlandschaft«, 25×43 Zoll; von den anderen sind besonders hervorzuheben »Der kleine Hafen«, $8\frac{1}{2} \times 14$ Zoll, 550 Guineen (Wallis); »Flußufer«, $11 \times 18\frac{3}{4}$ Zoll, 850 Guineen (Boussod, Valadon & Cie.); »Seetangernte«, $9\frac{1}{2} \times 23$ Zoll, seinerzeit vom Verstorbenen um 120 Pfund erworben, 360 Guineen (Wallis). Diaz war fünfmal vertreten: »Abend«, $18\frac{1}{4} \times 25\frac{3}{4}$ Zoll, kam um 850 Guineen an Boussod & Valadon, »Abend im Walde«, $11 \times 14\frac{3}{4}$ Zoll, um 460 Guineen an Scott, Fowles & Co., und »Viehherde«, 11×16 Zoll, um 360 Guineen an die Firma Reid. Auch Jules Dupré war mit fünf Bildern vertreten, von denen die wichtigsten, eine Waldlandschaft mit Bauernfrau und Hütte, $13\frac{1}{2} \times 18$ Zoll, um 520 Guineen von Wallis und eine Waldlandschaft mit Teich, $7\frac{1}{2} \times 9\frac{1}{2}$ Zoll, um 520 Guineen von Arnold & Tripp erworben wurden. Von Harpignies waren in der Sammlung 11 Stück, die dem Erwerber 2265 Pfund gekostet hatten; das bedeutendste darunter war »Einsamkeit«, eine Flußlandschaft mit hohen Uferbänken bei Sonnenuntergang, 37×59 Zoll, 1897 im Salon mit der Ehrenmedaille ausgezeichnet, das von Sir Day um 500 Pfund erworben worden war; es wurde von der Firma Knöbler um 1800 Guineen erworben, den höchsten Preis, der bisher in England für ein Werk Harpignies' bezahlt worden ist. Die gleiche Firma erwarb von diesem Künstler auch »Ufer der Cance aux Loups«, $23\frac{3}{4} \times 32$ Zoll, um 900 Guineen und »Der alte Weg von Fargiau nach St. Privé«, $19\frac{1}{2} \times 31\frac{1}{2}$ Zoll, um 620 Guineen. Ein »Sonnenuntergang«, $23\frac{1}{4} \times 31\frac{3}{4}$ Zoll, kam um 550 Guineen an Arnold & Tripp, ein anderes Abendbild mit den Ruinen eines Schlosses, $23 \times 31\frac{1}{2}$ Zoll, um 600 Guineen an die Firma Obach. Mit fünf Bildern war Th. Rousseau vertreten, von denen eine Flußlandschaft mit fischendem Mann, $12 \times 15\frac{1}{2}$ Zoll, um 520 Guineen, gleichfalls ein Höchstpreis für Rousseau, von Obach erworben wurde; eine »Heimkehrende Herde«, $9\frac{3}{4} \times 15\frac{1}{2}$ Zoll, von Troyon erzielte 420 Guineen (Boussod), ein Hafen von Marseille von F. Ziem, $26 \times 20\frac{3}{4}$ Zoll, 420 Guineen. Diese Verkäufe brachten alle, und zum Teil in sehr erheblichem Maße, Steigerungen gegenüber den letzten Erwerbspreisen; die bemerkenswertesten dürften indessen die Versteigerungen sein, die einige kleine Bilder von Matthäus, Jacob und Willem Maris erfuhren. Das bedeutendste davon, »Die vier Mühlen« von W. Maris, Stadt am Flußufer mit vier Windmühlen, $8\frac{1}{2} \times 11\frac{1}{2}$ Zoll, 1871, von Sir Day aus der Sammlung des verstorbenen Lord Powerscourt um 120 Pfund erworben, ging nach scharfem Bieten um 3300 Guineen an Reid, Glasgow, über, der auch das vom Vorbesitzer um 300 Pfund gekaufte Bild »Mädchen, Hühner fütternd«, 1872, $13\frac{1}{4} \times 8$ Zoll, um 300 Guineen erwarb. An diesen beiden Bildern, die von Sir Day um 420 Pfund gekauft worden waren, verdienten also seine Erben allein über 6000 Pfund. Jacob Maris war mit 15 Bildern vertreten. Eine Landschaft aus der Nähe von Dordrecht, Flußufer mit Häusern und Windmühle, $17\frac{1}{4} \times 28\frac{3}{4}$ Zoll, erzielte 1600 Guineen (Obach), »Pflüger«, $16 \times 28\frac{1}{4}$ Zoll, 950 Guineen (derselbe); auch die übrigen Bilder dieses Künstlers gingen zu hohen, die Erwerbskosten Sir Days vielfach übertreffenden Preisen an verschiedene Käufer ab. Von Willem Maris waren sechs Bilder da, die alle von Lefebvre erworben wurden: »Weltzeit«, $22\frac{1}{2} \times 15\frac{1}{2}$ Zoll, das den Vorbesitzer 64 Pfund gekostet hatte, wurde mit 460 Guineen bezahlt, drei andere, die

zusammen um 129 Pfund in die Sammlung gekommen waren, erzielten fast das Zehnfache dieser Summe. Sehr erheblich waren auch die Wertsteigerungen bei einigen Bildern A. Mauves, der bisher mit 580 Guineen seinen höchsten englischen Preis erzielt hatte. Von diesem Künstler besaß die Sammlung 8 Bilder; das bedeutendste davon, »Hammelherde im Walde«, 19 $\frac{1}{4}$ × 35 $\frac{1}{4}$ Zoll, eins der beiden vollendeten, aber nicht gezeichneten Bilder, die man nach dem Tode des Künstlers in seinem Atelier fand, war im Jahre 1888 von der Firma Obach an Sir Day um 150 Pfund verkauft worden; es kam jetzt um 2700 Guineen an Reinhart in Chicago. Das nächste Bild, »Walbsaum«, 21 $\frac{1}{4}$ × 29 $\frac{1}{2}$ Zoll, hatte der Vorbesitzer 1887 um 120 Pfund erworben, während es diesmal 2020 Guineen erzielte (Bouffod, Balladon & Cie.). Ebenso erzielten die anderen Bilder des Künstlers hohe Preise; ein »Schäfer mit Herde«, 7 $\frac{3}{4}$ × 12 $\frac{3}{4}$ Zoll, letzter Preis 30 Pfund, wurde von Knödler um 720 Guineen erworben. Josef Israels war sechsmal vertreten. »Mutterglück«, 29 × 23 Zoll, kam um 1080 Guineen zu Bouffod, Balladon & Cie., die auch ein Bild von E. Van Marde, »Vieh auf der Weide«, 12 $\frac{1}{2}$ × 20 $\frac{1}{2}$ Zoll, um 700 Guineen erwarben. Der Gesamtertrag des ersten Tages war der höchste, den ein einziger Versteigerungstag seit der Versteigerung der Sammlung Baile vor fünf Jahren gebracht hat.

Am zweiten Tage gelangten die Handzeichnungen und Aquarelle der Sammlung zur Versteigerung. Es waren 165 Stück, gleichfalls zumeist von festländischen Künstlern; das Ergebnis dieses Tages war bei lebhafter Beteiligung 19 835 Pfund 11 Schilling, mehr als das Dreifache der ursprünglichen Erwerbskosten von 6350 Pfund, so daß sich der Gesamterlös der Versteigerung bei 289 Losen auf den außerordentlich hohen Wert von 94 946 Pfund 5 Schilling belief, den höchsten, den je eine ähnliche Versteigerung in England zu erreichen vermochte. Die Meister, die am ersten Tage so auffallend hohe Wertsteigerungen erzielt hatten, waren zum Teil auch unter den Zeichnungen gut vertreten, so Willem Maris mit 2 und Harpignies mit 20 Stück. Aber die Bestimmung einzelner Bilder und ihre Geschichte werden noch manche interessante Einzelheiten gemeldet. So soll Rousseaus Flußbild mit dem fischenden Mann, das die Firma Obach um 520 Guineen erwarb, im Auftrag eines Herrn gekauft worden sein, der das Bild demnächst den Trustees der Nationalgalerie zum Geschenk für diese Anstalt überweisen will. Für Matthäus Maris' »Bier Mühlen«, die am ersten Tage den gemeldeten hohen Preis erzielten, soll der bekannte Kunsthändler Goupil in Paris dem Künstler 100 Francs bezahlt und ihm dabei gleichzeitig eine Vorlesung darüber gehalten haben, wie töricht es sei, solches Zeug zu malen. (Nach den »Times«.)

*** Vom Reichsgericht.** (Nachdruck verboten.) — Auf Unbrauchbarmachung der Schrift »Um Wahrheit und Recht«, verfaßt von einer Frau Professor Wolf in Frankfurt a. O., jetzt im Auslande lebend, hatte am 14. Dezember v. J. das Landgericht II in Berlin erkannt, weil die Schrift schwere Beleidigungen eines Oberlandesgerichtsrats enthält. Die Verfasserin hatte einen Erbschaftsprozess in drei Instanzen verloren und glaubte, daß ihr Unrecht geschehen sei. Nebenbei aber wollte sie, wie das Gericht feststellte, den betreffenden Oberlandesgerichtsrat beleidigen. Da die Verfasserin nicht zu belangen war, mußte sich das Gericht mit der Einziehung und Unbrauchbarmachung der Schrift begnügen. — Gegen das Urteil hatte die Verfasserin Revision eingelegt. Sie rügte Verkennung des Strafgesetzes und behauptete, es hätte nicht die ganze Schrift unbrauchbar gemacht werden dürfen, da eine Ausscheidung der beleidigenden Teile wohl möglich sei. Das Landgericht hat dies aber tatsächlich verneint. Das Reichsgericht erkannte deshalb am 21. Mai auf Verwerfung der Revision.

Lenze.

Der Kampf der Genossenschaft Deutscher Tonseger gegen widerrechtliche Musikaufführungen. (Vgl. Börsenbl. 1908 Nr. 108, 116, 125 u. 1909, Nr. 103.) — Durch Urteil der Strafkammer des Landgerichts Naumburg sind am 6. Mai 1909 Bürgermeister Kretschmar und Kapellmeister Hohenstein in Bad Kösen wegen widerrechtlicher Aufführung verschiedener Musikstücke, die zum Bestande der Genossenschaft Deutscher Tonseger gehören, verurteilt worden, und zwar Bürgermeister Kretschmar zu einer Geldstrafe von 100 \mathcal{M} und einer an die Genossenschaft

zu erlegenden Buße von 360 \mathcal{M} , der Kapellmeister zu einer Geldstrafe von 50 \mathcal{M} . Die Angeklagten hatten sich darauf berufen, daß für Aufführungen der Kur- und Badeverwaltungen eine Genehmigung der Komponisten nicht erforderlich sei, da solche Veranstaltungen keine gewerblichen Zwecke verfolgen und die Kurtaxe nicht als ein Entgelt, sondern als eine öffentlich-rechtliche Steuer anzusehen sei. Die Strafkammer hat jedoch entschieden, daß die von der Kur- und Badeverwaltung in Kösen veranstalteten musikalischen Aufführungen auch zur Förderung der gewerblichen Zwecke dienen, die regelmäßig mit dem Kur- und Badebetriebe verbunden seien, und daß schon aus diesem Grunde für die Aufführungen die Aufführungsgenehmigung der Berechtigten erforderlich sei. Die Buße ist in der Höhe des Betrages (= 6 Prozent vom Musikketat der Badeverwaltung) bemessen worden, den die Genossenschaft Deutscher Tonseger bei gütlicher Verständigung dem Bade Kösen für die Genehmigung der Aufführungen aller ihrem Bestande angehörenden Werke vorgeschlagen hätte. (»Musikhandel und Musikpflege.«)

Unzüchtige Zusammenstellung nicht unzüchtiger Prospekte.

Entscheidung des Reichsgerichts. (Nachdruck verboten.) — Vom Landgerichte Freiberg ist am 19. Februar der Buchhändler L. O. Schladiß in Berlin wegen Verbreitung unzüchtiger Schriften zu einer Geldstrafe verurteilt worden. Er betreibt mit mehreren Gesellschaftern eine Versandbuchhandlung und pflegt in großem Umfange Prospekte zu versenden. Eine solche Prospektensendung gelangte auch nach Hainichen i. S. und kam in die Hände des Vaters des 18jährigen Adressaten. Der Umschlag enthielt Prospekte über Frauenschönheit, Geschlechtsleben usw. Der Angeklagte will bei der Absendung nicht in Berlin gewesen sein. Das tut aber nichts, heißt es in dem Urteile, denn wenn er in Berlin ist, hat er auch nicht von jeder Absendung Kenntnis; er hat aber den ganzen Geschäftsbetrieb bis ins einzelne geordnet. Die Sachverständigen bestreiten die Unzüchtigkeit der Prospekte. Es kann zugegeben werden, sagt das Urteil, daß jeder Prospekt allein nicht unzüchtig ist, aber die Zusammenstellung der Prospekte ist unzüchtig. Der eine Prospekt betrifft Werke über das Geschlechtsleben in Rußland und in der Türkei. Von den das Geschlechtsleben betreffenden Kapiteln sind ganz detaillierte Angaben gemacht. Auch bei den Roman-Prospekten ist der Inhalt der das Geschlechtsleben betreffenden Stellen hervorgehoben, sodaß der eigentliche Inhalt der Romane gar nicht erkennbar ist. Auf den Adressen des Angeklagten sind weder Stand noch Stellung des Empfängers vermerkt, so daß der Angeklagte gar nicht beurteilen kann, an wen er sendet. — Die Revision des Angeklagten rügte die Unzuständigkeit des Landgerichts Freiberg und bezeichnete die Feststellung der Unzüchtigkeit als rechtsirrtümlich. Das Reichsgericht erkannte am 21. Mai auf Verwerfung der Revision.

Lenze.

Eine Gedenkfeier für den Dichter des »Struwelpeter«.

— Auf Anregung des Ärztevereins in Frankfurt a. M. ist ein Komitee in Bildung begriffen, das die Abhaltung einer Gedenkfeier für Dr. Heinrich Hoffmann am 13. Juni aus Anlaß der hundertsten Wiederkehr seines Geburtstages bezweckt. Auch wird beabsichtigt, dem Dichter des »Struwelpeter« und dem Begründer der Frankfurter Irrenpflege einen Gedenkbrunnen zu errichten. (Nat.-Ztg.)

Internationale Photographische Ausstellung in Dresden.

— König Friedrich August von Sachsen besuchte am 22. Mai nachmittags die Reproduktionshalle in der Internationalen Photographischen Ausstellung, die der Leitung des Deutschen Buchgewerbevereins zu Leipzig unterstellt ist. Der Monarch, der vom Verwaltungsdirektor des Buchgewerbevereins Arthur Woernlein geführt wurde, ließ sich verschiedene Arten des Reproduktionsverfahrens vorführen und bekundete sein lebhaftes Interesse dafür. — Auch für die Vertreter der Presse war ein Rundgang durch die Reproduktionshalle festgesetzt. Um dem Publikum Gelegenheit zu geben, sich einen Einblick in das meist außerordentlich schwierige und umständliche Reproduktionsverfahren zu verschaffen, sind die einzelnen Räume der Halle nicht nach Firmen, sondern nach den verschiedenartigsten Techniken eingeteilt worden. Der Deutsche Buchgewerbeverein

hat jedoch nicht nur Bilder aus den verschiedenartigsten Reproduktionsgebieten ausgestellt, sondern er führt dieselben auch praktisch an einer Reihe von Beispielen durch Zinkfärbungen, sowie einzelnen Ton- und Farbenplatten vor. Der Laie wird hier in anschaulicher Weise in die Geheimnisse der besonders in Leipzig und Dresden in großer Blüte stehenden Farben- und Lichtdruckindustrie eingeweiht. Herr Direktor Boernlein erläuterte in einem ausführlichen Vortrage an der Hand der zahlreichen ausgestellten schwarzen und farbigen Drude usw. die verschiedenartigsten technischen Verfahren und führte dann die Vertreter der Presse durch die einzelnen Abteilungen der Ausstellung.

Aktienpapierfabrik Regensburg. — Die Gesellschaft hebt die auf den 3. Juni einberufene außerordentliche Generalversammlung, die über eine Erhöhung des Aktienkapitals beschließen sollte, auf und beruft eine neue Generalversammlung auf den 14. Juni ein, auf deren Tagesordnung als einziger Punkt »Ausgabe von Obligationen« steht. (Münch. Neueste Nachr.)

*** Neue Bücher, Kataloge usw. für Buchhändler:**

Die Kruppsche Bücherhalle in Essen-Ruhr. Sonderabdruck aus Reyer »Fortschritte der volkstümlichen Bibliotheken (Leipzig, W. Engelmann, 1903) nebst Statistischer Tabelle über die Benützung der Bücherhalle vom 1. März 1899 bis 28. Februar 1909. 8°. 11 S. m. 3 statistischen Tabellen u. einer Abbildung.

Du droit de publication posthume des lettres missives par A. Lahure, Imprimeur-Editeur, Président de la chambre syndicale des Imprimeurs-Typographes, Membre du Conseil supérieur de l'enseignement des arts décoratifs, Expert près le tribunal civil de la Seine. Rapports aux congrès des éditeurs. Paris 1896 et Madrid 1908, suivis d'un extrait des lois et décrets de chaque pays, ainsi que de lettres de MM. A. de Boislisle, F. Chambon, J. Claretie, E. Daudet, L. Delisle, H. Doniol, T. Dufour, H. Havard, H. Houssaye, E. Lavis, A. Leroy-Beaulieu, V. Marguerite, Fr. Masson, Comte A. de Nesselrode, G. Picot, L. Pinvert, Marcel Prévost, E. Rodocanachi, P. Thureau-Dangin, P. Wauermans, H. Welschinger. 8°. 34 u. XLVIII p. Paris 1909, A. Lahure.

Blätter für Bücherfreunde (Inter folia fructus). Illustrierte periodische Übersicht über die Neuerscheinungen der Literatur. Herausgeber: Hans Dommasch. Verlag von F. Voldmar in Leipzig. IX. Jahrgang, Nr. 1. Juni 1909. Kl. 4°. S. 1 bis 56 mit vielen Abbildungen.

Inhalt: Martin Greif. Zu seinem 70. Geburtstag 18. Juni 1909. Von Dr. Marie Spener in Luxemburg. — Die Bedeutung der Naturwissenschaften. — Ein neuer Roman aus dem Kaufmannstande. Von Hans Dommasch. — Eine Werkstatt der Kultur. Von Martin Stein (Leipzig). — Kurzer Jahresbericht der Deutschen Dichter-Gedächtnis-Stiftung über das Jahr 1908. — Frida Schanz. (Zu ihrem 50. Geburtstag.) Von Gustav Schüler. — Jean François Millet. — Kleine Mitteilungen. — Personalchronik. — Bibliographie. — Proben aus neuen Büchern. — Anzeigen.

Personalnachrichten.

*** Ernennung zum Kommerzienrat.** — Seine Majestät der König von Sachsen haben den Ersten Schriftführer des Börsenvereins, Herrn Verlagsbuchhändler Kgl. Sächsischen Hofbuchhändler Karl Siegmund in Berlin zum Königlichen Sächsischen Kommerzienrat ernannt.

Der deutsche Buchhandel wird mit aufrichtiger Freude von dieser Auszeichnung des um die Interessen unseres Standes hochverdienten Mannes Kenntnis nehmen und sich mit uns zu herzlichsten Glückwünschen vereinen. Red.

*** Ordensverleihungen.** — Seine Majestät der König von Sachsen haben

dem Verlagsbuchhändler, Kolonisationsunternehmer und brasilianischen Konsul Herrn Dr. phil. Heinrich August Herrmann Meyer (in Firma Bibliographisches Institut Meyer) in Leipzig das Offizierskreuz des Albrechtsordens; und

dem Buchhalter bei der Firma J. J. Weber in Leipzig, Herrn Gustav Bernhard Bergmann das Albrechtskreuz zu verleihen geruht.

*** Professoren-Titel.** — Dem Herrn Verlagsbuchhändler Friedrich Dietrich Gottschalk Baedeker (in Firma: Karl Baedeker) in Leipzig und dem Kartographen und Direktor der Geographischen Anstalt von Velhagen & Klasing Herrn Carl Paul Albert Scobel in Leipzig wurde von Sr. Majestät dem König von Sachsen der Titel Professor verliehen.

*** Fünfundzwanzigjähriges Geschäftsinhaberjubiläum.** — Herr Buchhändler Georg Lerch in Firma: C. F. Weigmann in Schweidnitz begeht am 25. Mai d. J. das fünfundzwanzigjährige Jubiläum als Inhaber seiner altangesehenen Firma. Möge dem allseitig geachteten Berufsgenossen, der die alte Firma in diesen fünfundzwanzig Jahren zu neuer Blüte brachte, auch fernerhin ein gedeihliches und gesegnetes Wirken in unserem arbeitsreichen Berufe beschieden sein, dies ist unser aufrichtiger Wunsch. Red.

*** Todesfälle.** — Im hohen Alter von 78 Jahren verstarb in Dresden die Schriftstellerin Frau verm. Johanna Herbert, die unter dem Namen Egon Fels zahlreiche Romane erscheinen ließ. Ihr erster Roman, betitelt »Zwei Ehen«, kam schon im Jahre 1862 heraus. Seit 1891 hat Frau Herbert nichts mehr veröffentlicht, jedoch einen Roman druckfertig hinterlassen. — Im Alter von 85 Jahren starb der bekannte Tierbildhauer Heinrich Julius Hänel, ein ausgezeichnete Schüler Rietschels und des Berliner Bildhauers Kipf. Von 1862 bis 1889 wirkte er mit anerkannten Erfolgen als Lehrer der Kgl. Kunstgewerbeschule in Dresden und lebte dann in Schmiedeberg im Ruhestande.

Geheimer Medizinalrat Prof. Theodor Wilhelm Engelmann †. (Vgl. Bbl. Nr. 117.) — Die Trauerfeier für Geheimrat Professor Engelmann hat in der Kapelle des Berliner Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirchhofes Westend stattgefunden. Mit den Familienangehörigen versammelte sich eine zahlreiche Trauergemeinde von ehemaligen Amtsgenossen und Freunden, darunter Geheimrat Waldeyer als Vertreter der Königlichen Akademie der Wissenschaften, der Dekan Geheimrat Hertwig mit verschiedenen Professoren der medizinischen Fakultät, der Generalstabsarzt der Armee von Schjerning mit zahlreichen Ärzten der Kaiser-Wilhelm-Akademie, Geheimer Oberregierungsrat Friedheim vom Polizeipräsidium u. a. Prediger Nithard-Stahn hielt die Gedächtnisrede, in der er erwähnte, daß die Gattin und eine Tochter des Verbliebenen krankheits halber fernbleiben mußten. Er schilderte den Verstorbenen als einen feinsinnigen, stillen Gelehrten und begeisterten Anhänger der klassischen Musik. Unter den Klängen des Harmoniums und beim Geläut der Kapellenglocke trug man den Sarg zur Gruft, die nahe der letzten Ruhestätte Joachims bereitet war. (Nat.-Zeitung.)

*** Professor Adolf Pinner †.** — Der etatsmäßige Professor der Chemie an der tierärztlichen Hochschule in Berlin und außerordentliche Professor der Berliner Universität Geheimer Regierungsrat Dr. Adolf Pinner ist am 21. Mai nach längerem Leiden im 67. Lebensjahre gestorben. Die Berliner Universität und insbesondere die chemische Wissenschaft hat in ihm einen empfindlichen Verlust erfahren. Er war am 31. August 1842 zu Bronke in der Provinz Posen geboren. Seine Lebensarbeit blieb vor allem Berlin gewidmet, wo er seine wissenschaftliche Ausbildung und 1867 den Doktorgrad erworben hat. Vier Jahre später trat er in den Lehrkörper der Universität ein, dem er ununterbrochen seit 1878 als außerordentlicher Professor angehörte. Daneben wirkte Pinner seit 1874 als Lehrer an der Tierärztlichen Hochschule. 25 Jahre war er Mitglied der technischen Deputation im Handelsministerium und mehr als zwei Jahrzehnte Mitglied des Kaiserlichen Patentamtes. Von den Schriften des Gelehrten sind insbesondere die sehr verbreiteten Lehrbücher der anorganischen und organischen Chemie hervorzuheben. Das Repetitorium der anorganischen Chemie erschien 1898 in 10. Auflage, das der organischen Chemie 1901 in 11. Auflage. Seine anderen zahlreichen Arbeiten erschienen hauptsächlich in Liebigs Annalen, in den Berichten der Deutschen Chemischen Gesellschaft und den Berichten der Pharmazeutischen Gesellschaft. Auch als akademischer Lehrer war Pinner wegen der musterhaften Klarheit und Anschaulichkeit seines Vortrages außerordentlich geschätzt.

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkurs-Verkauf.

Die zur Konkursmasse Hermann Epp dahier gehörige, von Herrn Epp bisher betriebene Buchhandlung ist en bloc zu verkaufen. Näheres durch den Konkursverwalter: E. Hört, Neustadt a/Naardt, Heinestraße 13.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Dem verehrlichen Buch- und Kunsthandel Italiens machen wir hiermit die ergebene Mitteilung, dass wir am heutigen Tage der Firma

H. O. Sperling in Mailand,
Via Carlo Alberto 27

das Recht der alleinigen Auslieferung unserer

„Bunte Blätter aus aller Welt“ für Italien

übertragen haben und bitten, von jetzt ab alle Bestellungen von dort auf unsere „Bunte Blätter aus aller Welt“ nach Mailand richten zu wollen.

Dresden-A. 16, den 1. Mai 1909.

Römmler & Jonas, G. m. b. H.
Abt.: Kunstverlag.

Ich gab meine Buch-, Musikalien- und Kunsthandlung auf. Den Herren Verlegern, trotz deren freundlicher Unterstützung es mir nicht gelang, in der nötigen Zeit die richtigen geschäftlichen Erfolge zu erreichen, danke ich aufrichtig.

Ich bitte, unter Rücksicht auf die Geschäftsauflösung verspätet eintreffende Remittenden noch annehmen zu wollen.

Hochachtungsvoll ergeben

Hans Moeller
i. Fa. **Hans Moeller's Buchhandlung**
Nowawes, Eisenbahnstr. 1.

Meine Geschäftsräume befinden sich jetzt
Hamburg I, Spitalerstr. 12,
geänderter Fernsprechanchluss

Amt IV, 8381.

Hamburg, den 24. März 1909.

Alfred Janssen.

Verkaufsanträge.

Ältere, gut eingeführte und bedeut. erweiterungsfähige **Verlags-, Sort.- u. Antiqu.-Spezialbuchhandlung** (kein Ladengeschäft) in **grosser Univ.-Stadt Norddeutschlands** ist gegen Anzahlung von **30 000 M** nur wegen Übernahme e. gröss. nicht buchh. Familienobjekts verkäuflich. **Entsprech.** Reingewinn (dopp. Buchführg.), **viele** Vorzugsbedingn. von **50%**, **gute** Verbind. und **geringe** Spesen (Miete ca. **900 M**)!! Angebote mit **Diskr.-Zusich.** befördert die Geschäftsstelle des B.-V. unter # 1971.

Brillante Existenz für tüchtigen Buchhändler!

In größerer Stadt Norddeutschlands ist ein langjährig betriebener Journal-Lesezirkel, ca. 700 Ab., der auch ca. 2000 M Reinverdienst an Annoncen bringt, billig zu verkaufen. Angebote unter 1765 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Bekannter Jugendschriftenverlag mit wertvollen Beständen ist event. in einzelnen Gruppen käuflich zu haben. Nähere Auskunft erteilt
Breslau 10,
Trebnißerstr. 11. **Carl Schulz.**

Eine über 100 Jahre bestehende bestbekannte Wiener Verlagsbuchhandlung ist Familien-Verhältnisse halber zu verkaufen.

Das Kaufobjekt bietet insbesondere reichsdeutschen Firmen günstige Gelegenheit zur Errichtung eines österr. Filialgeschäftes resp. zur Ausnützung des österr.-ungar. Absatzgebietes und den Käufern die seltene Gelegenheit, in den Besitz einer angesehenen, alten Firma zu gelangen.

Gef. Anfragen sind zu richten an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Chiffre 1369.

In einer kleinen angenehmen Stadt der Pr. Brandenburg ist die einzige Buchhandlung am Plage gelegentlich zu verkaufen. Es handelt sich um ein grundsolides kleines Objekt.

Anfr. u. N. O. 1964 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

In herrlich gelegener Stadt der Mark Brandenburg ist eine fast konkurrenzlose Sortimentsbuchhandlung für 15 000 M käuflich zu haben. Auskunft erteilt
Breslau 10,
Trebnißerstr. 11. **Carl Schulz.**

Seltene Gelegenheit!

In schöngelegener industriereicher Kreisstadt Norddeutschlands soll altangesehenes Sortiment mit Nebenzweigen nebst dem im besten Zustande befindlichen geräumigen Hause sofort an zahlungsfähigen Käufer abgegeben werden.

Umsatz im Mittel M 21 000.—, Haus M 22 000.—.

Näheres an Selbstkäufer durch Firma **Gustav Brauns, Leipzig, Kreuzstrasse 20.**

Wegen Raummangels

sind die älteren Bestände einer **grossen Leihbibliothek** mehrere Tausend Bände deutscher, französischer und englischer Belletristik **sehr billig zu verkaufen.**

Anfragen und Angebote unter # 1719 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Suche eine

Buchhandlung mit Nebenbranchen

in e. mittelgross. od. kleineren Stadt Schleswig-Holsteins auf 1. Oktober d. J., ev. auch früher, zu kaufen. Grössere Bar-Anzahlung kann geleistet werden. Angabe üb. Umsatz, Reingewinn, Preis- sowie Zahlungs-Bedinggn. sogleich erbet. Strengste Diskretion sichere zu. Vermittler verboten. Angebote unter E. K. 1691 an d. Geschäftsst. d. B.-V.

Teilhaberangebote.

Teilhaberangebot.

Feuilletonredakteur und Auslandskorrespondent

Dr. phil.

wünscht sich an einem rentablen Zeitschriftenverlage bzw. belletrist. Verlage, bei welchem er gleichzeitig redaktionell tätig sein kann, mit ca. 25 000 M zu beteiligen. Angebote erbittet

Breslau 10,

Trebnißerstr. 11.

Carl Schulz.

Eine Feinpapierfabrik

beabsichtigt, sich an rentablem Leipziger Verlage mit einer grösseren Summe zu beteiligen. Gef. Angebote unter # 1908 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Fertige Bücher.

(Z) In unserm Verlage ist soeben erschienen:

Dr. Kuhr, Der Kampf um die Leipziger Universitätsturnhalle, ihre Bedeutung für das akademische und turnerische Leben der Gegenwart.

Ladenpreis M 1.50,
netto M 1.10.

Die Schrift hat für turnerische Kreise auch ausserhalb Leipzigs hohes Interesse. Wir bitten, zu bestellen.

Serig'sche Buchhandlung
(Inh.: L. Hagemann & F. Zahn),
Leipzig.

Zum Vertrieb wurde mir übergeben:

Stenographischer Bericht

über die Versammlung des „Bundes Deutscher Nahrungsmittel-Fabrikanten und -Händler, E. V., Nürnberg“

am Freitag, den 26. März 1909
im Oberlichtsaale der Philharmonie zu Berlin.

Vorsitzender: Dr. R. Kayser-Nürnberg.
Beginn: 10 Uhr vormittags.

Tagesordnung: Essig- und Holzessigsäure (Essigessenz).

Preis M 1.—.

Ich kann nur bar liefern.

Berlin, Mai 1909.

Julius Springer.



Baedekers Reisehandbücher.

Deutsche Ausgaben.

	ord. <i>M</i>	no. <i>M</i>
Deutschland.		
*— in einem Bande. 2. Aufl. 1909. Erscheint am 25. Mai.	9.—	6.30
*— Nordost-Deutschland. 29. Aufl. 1908.	6.—	3.60
*— Nordwest-Deutschland. 29. Aufl. 1908.	6.—	3.60
*— Süd-Deutschland. 30. Aufl. 1909.	6.—	3.60
*— Berlin u. Umgebung. 15. Aufl. 1908.	3.—	1.80
— Rheinlande. 30. Aufl. 1905. Nur noch fest; neue Auflage im Sommer.	6.—	3.60
*— Südbayern, Tirol etc. 33. Aufl. 1908.	8.—	4.80
Oesterreich-Ungarn. 27. Aufl. 1907. Nur noch fest; keine neue Auflage in diesem Jahre.	8.—	4.80
Oesterreich (ohne Ungarn). 27. Aufl. 1907. Nur noch fest; keine neue Auflage in diesem Jahre.	6.—	3.60
Belgien und Holland. 23. Aufl. 1904. Nur noch fest; keine neue Auflage im diesem Jahre.	6.—	3.60
Grossbritannien u. Irland. 4. Aufl. 1906. Nur noch fest; keine neue Auflage in diesem Jahre.	10.—	7.—
*London u. Umgebung. 16. Aufl. 1909.	6.—	4.20
*Italien. I. Ober-Italien. 17. Aufl. 1906.	8.—	4.80
*— II. Mittel-Italien u. Rom. 14. Aufl. 1908.	7.50	4.50
— III. Unter-Italien, Sizilien etc. 14. A. 1906. Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.	6.—	3.60
*Italien von den Alpen bis Neapel. 6. A. 1908.	8.—	4.80
Riviera und Südost-Frankreich. 4. Aufl. 1906. Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.	6.—	3.60
Nordamerika. 2. Aufl. 1904. Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.	12.—	8.40
Paris u. Umgebung. 16. Aufl. 1905. Nur noch fest; neue Auflage am 10. Juni.	6.—	3.60
*Russland. 6. Aufl. 1904. — St. Petersburg u. Umgebung. 1901. Vergriffen.	15.—	10.50
— St. Petersburg u. Umgebung. 1901.	4.—	2.40
Russischer Sprachführer. 4. Aufl. 1903.	1.—	—60
*Schweden u. Norwegen. 11. Aufl. 1908.	7.50	4.50
Schweiz. 32. Aufl. 1907. Neue Auflage gegen Ende Juni.	8.—	4.80
Spanien u. Portugal. 3. Aufl. 1906. Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.	16.—	11.20
*Griechenland. 5. Aufl. 1908.	8.—	4.80
Konstantinopel u. Kleinasien. 1905. Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.	6.—	4.20
Aegypten. 6. Aufl. 1906. Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.	15.—	9.—
Palaestina u. Syrien. 6. Aufl. 1904. Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.	10.—	7.—

Englische Ausgaben.

	ord. <i>M</i>	no. <i>M</i>
Eastern Alps. 11. Aufl. 1907. Nur noch fest; keine neue Auflage in diesem Jahre.	10.—	6.—
Austria. 10. Aufl. 1905. Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.	8.—	4.80
*Belgium and Holland. 14. Aufl. 1905.	6.—	3.60
*Canada. 3. Ed. 1907.	6.—	3.60
*Egypt. 6. Aufl. 1908.	15.—	9.—
*France I. Paris and its Environs. 16. A. 1907.	6.—	3.60
*— II. Northern France. 5. Aufl. 1909.	7.50	4.50
*— III. Southern France. 5. Aufl. 1907.	9.—	5.40

Die mit * bezeichneten Bände werden à condition abgegeben.

Leipzig.

ord. *M* no. *M*

*Germany I. Berlin and its Environs. 3. Aufl. 1908.	3.—	1.80
Germany II. Northern Germany. 14. A. 1904. Nur noch fest; neue Auflage im Sommer.	8.—	4.80
— III. Southern Germany. 10. Aufl. 1907. Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.	6.—	3.60
— IV. The Rhine. 16. Aufl. 1906. Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.	7.—	4.20
*Greece. 4. Aufl. 1909.	8.—	4.80
Great Britain. 6. Aufl. 1906. Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.	10.—	6.—
*London and its Environs. 15. Aufl. 1908.	6.—	3.60
*Italy. I. Northern Italy. 13. Aufl. 1906.	8.—	4.80
*— II. Central Italy and Rome. 15. A. 1909.	7.50	4.50
*— III. Southern Italy, Sicily, Malta etc. 15. Aufl. 1908.	6.—	3.60
*Italy from the Alps to Naples. 2. Aufl. 1909.	8.—	4.80
*Norway, Sweden and Denmark. 9. Aufl. 1909. Erscheint am 25. Mai.	8.—	4.80
Palestine and Syria. 4. Aufl. 1906. Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.	12.—	7.20
*Spain and Portugal. 3. Aufl. 1908.	16.—	9.60
Switzerland. 22. Aufl. 1907. Nur noch fest; neue Auflage im Sommer.	8.—	4.80
*The United States. 4. Aufl. 1909.	15.—	9.—

Französische Ausgaben.

	ord. <i>M</i>	no. <i>M</i>
*Allemagne I. Allemagne du Nord. 13. Aufl. 1909.	8.—	4.80
*— II. Allemagne du Sud et Autriche. 12. Aufl. 1902.	8.—	4.80
*— III. Les Bords du Rhin. 17. Aufl. 1906.	6.—	3.60
*Belgique et Hollande. 18. Aufl. 1905.	6.—	3.60
*Egypte. 3. Aufl. 1908.	15.—	9.—
*Espagne et Portugal. 2. Aufl. 1908.	16.—	9.60
*Etats-Unis. 2. Ed. 1905.	12.—	7.20
*France I. Paris et ses Environs. 16. A. 1907.	6.—	3.60
*— II. Le Nord-Est de la France. 8. A. 1908.	6.—	3.60
*— III. Le Nord-Ouest de la France. 8. Aufl. 1908.	6.—	3.60
*— IV. Le Sud-Est de la France. 8. A. 1906.	6.—	3.60
*— V. Le Sud-Ouest de la France. 8. A. 1906.	6.—	3.60
*Italie I. Italie septentrionale. 17. A. 1908.	8.—	4.80
— II. Italie centrale et Rome. 13. Aufl. 1904. Nur noch fest; neue Auflage im Juni.	7.50	4.50
*— III. Italie méridionale, Sicile, Sardaigne etc. 14. Aufl. 1907.	6.—	3.60
Italie des Alpes à Naples. 2. Ed. 1905. Nur noch fest; neue Auflage im Juni.	8.—	4.80
*Londres. 11. Aufl. 1907.	6.—	3.60
Palestine et Syrie. 3. Aufl. 1906. Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.	12.—	7.20
*Russie. 3. Aufl. 1902.	15.—	9.—
*Manuel de langue russe. 3. Aufl. 1903.	1.—	—60
Suède et Norvège. 3. Aufl. 1898. Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.	10.—	6.—
Suisse. 25. Aufl. 1907. Nur noch fest; neue Auflage im Sommer.	8.—	4.80

Karl Baedeker

Dem Jahrhundert des Kindes

□ kann wohl keine Publikation willkommener sein als dieser prächtige Band echt deutscher und feinsinnig gewählter Dichtungen.

Das Lied vom Kinde

herausgegeben von Professor Dr. Th. Herold.

1.—10. Tausend

281 Seiten.

Nur in vornehm flexibel Leinenband Mark 2.50 ord.
 ——— à cond. 30% — bar 35% und 7/6. ———

Das Hausbuch

der deutschen Familie ist diese umfangreiche, vornehm ausgestattete Anthologie. Da der Herausgeber einen vollkommen neuen Weg in der Zusammenstellung eingeschlagen hat, ist es ihm glänzend gelungen, diese Sammlung zu einem einheitlichen Buche zu gestalten. Die künstlerische Gruppierung der Gedichte wurde mit emsiger Sorgfalt behandelt, so daß der Anthologie-Charakter schwindet: die Dichtungen fügen sich organisch aneinander — heben und ergänzen sich gegenseitig. — So ziehe es in jedes Haus ein:

Das deutsche Hausbuch vom Kinde.

Leipzig, Mitte Mai 1909.

Fritz Eckardt Verlag.

Verlag von Karl W. Hiersemann in Leipzig.

Wichtig für Kunstakademien, Kunstgewerbeschulen, Künstler,
Radierer, Kupferstecher, Bibliotheken, Kunstsammler usw.

Ⓩ Ich übernahm den buchhändlerischen Vertrieb des soeben erschienenen Werkes:

Zur Technik der farbigen Radierung und des Farben-Kupferstichs

von Vojt Preissig

I. Teil

Oktav. 129 Seiten. Mit einer farbigen Radierung und vielen Abbildungen nach Zeichnungen des Verfassers

Geheftet M. 4.— ord., M. 3.— netto, M. 2.80 bar.

Die keineswegs umfangreiche Literatur der graphischen Kunsttechnik erfährt durch diese kleine, aus der Praxis entstandene Schrift eine wertvolle Bereicherung. Das Buch will durchaus kein Lehrbuch sein, es lässt der künstlerischen Eigenart eines jeden Lernenden weiten Spielraum und beschränkt sich darauf, ihn mit den Utensilien des Radierers und mit deren Handhabung bekannt zu machen, besonders mit der Technik der farbigen Tiefdruckverfahren, über welche die ältere Fachliteratur so wenig enthält. Durch seine präzise Fassung und durch einen interessanten bibliographischen Anhang empfiehlt sich das Buch auch zum Gebrauch für den Kunstsammler. Am Schluss findet sich ein Firmen- und Bezugsquellen-Nachweis.

Ich liefere in Kommission. Verlangzettelt anbei.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Mai 1909

Karl W. Hiersemann.

== Für die verehrl. Leipziger Sortimente. ==

Anlässlich der an Pfingsten, 30. Mai bis 1. Juni, stattfindenden Bundestage der

Theosophischen Gesellschaft in Deutschland

wird u. a. auch Herr Schriftsteller **Friedrich Jaskowski**, der Verfasser der kürzlich bei uns erschienenen Schrift

„Sicilianische Geheimnisse“

eine Poetisch-Philosophische Betrachtung (aus Anlaß des Erdbebens)

Preis M. 1.50

ein Referat, sowie einen öffentlichen Vortrag halten.

Es ist dies eine vorzügliche Gelegenheit, einen großen Absatz seines neuesten Buches zu erzielen, und wir stellen den verehrl. Handlungen, die sich dafür, insbesondere auch durch Verteilen von Prospekten an den Vortragsabenden, verwenden wollen, gerne Prospekte in beliebiger Anzahl gratis, sowie auch das Buch à cond. zur Verfügung und bitten, solche gef. zu verlangen. Das Buch selbst wolle gef. im Schaufenster ausgelegt werden.

Bühl, Baden, den 23. Mai 1909.

Konkordia

u. G. f. Druck u. Verlag

Soeben erschien:

Handbuch des Deutschen Flotten-Vereins nach dem Stande vom April 1909.

Dasselbe enthält ein Verzeichnis der gesamten Organisation des Vereins, sowie den Jahresbericht und alles Wissenswerte über den Verein, ausserdem das Flottengesetz, Schiffs-Baupläne von 1906 bis 1917 und ein Schiffsverzeichnis.

Verkaufspreis M. 2.—, für Buchhändler M. 1.25

In vorzüglicher Hochachtung

Berlin W. 9, Der Geschäftsführer:
Linkstr. 20 I. Scherlert.

Ⓩ Soeben erschienen:

Das Einmachen und Konservieren.

Ein Handbuch zum Bereiten eingemachter Früchte, Gelees, Marmeladen, Frucht-säfte, Essige und Liköre, sowie zur Herstellung von Obstweinen. Vollständige Anleitung zum Einmachen von Gemüsen in Büchsen und Einlegen in Salz und Essig, zum Dörren und Abbacken von Gemüsen und Früchten sowie einiger Pasteten, Braten und Fischkonserven nach selbsterprobten und erfahrungsmäßig guten Rezepten aus alter und neuer Zeit, nebst Erwähnung der verschiedenen Sterilisierungsapparate.

Von **Maria Lorenz**.

Preis eleg. broschiert 60 Ⓢ.

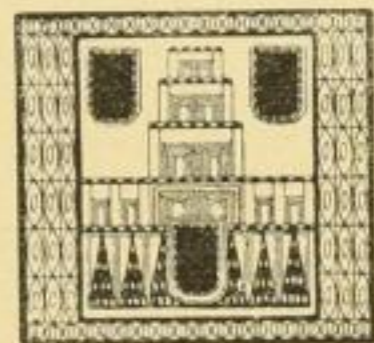
Bezugsbedingungen:

à cond. 45 Ⓢ, fest 42 Ⓢ, bar 40 Ⓢ u. 13/12.

Hochachtungsvoll

Essen-Ruhr.

Fredebeul & Koenen.



Ⓩ Es liegt komplett vor:

Kunstgeschichtliches == Jahrbuch ==

der k. k. Zentralkommission für Erforschung und Erhaltung der Kunst- und hist. Denkmale. ==

Herausgegeben von

J. A. von Helfert u. M. Dwořák.

II. Jahrg. 1908. 4^o.

Mit 23 Tafeln und 81 Abbildungen.

Preis brosch. M. 20.

Steht à cond. zu Diensten.

Wien, Mai 1909.

Anton Schroll & Co.

Naturwissenschaftliche Wegweiser

Bisher erschienen
sieben Bände

Strecker & Schröder
Verlag in Stuttgart

Schaufenster = Plakat!

Fr. Naumann, Ausstellungs-Briefe

Würdig kartoniert M. 3.—; in Künstlerleinen M. 4.—; in Leder M. 6.—.

Wilhelm Schwaner schreibt im Volksanzeiger:

„Ein nimmermüder Künstler des feinen Tones in allen Lagen des politischen und unpolitischen Lebens, so lernen wir den ehemaligen Pastor und Führer einer zu früh aufgestandenen und zu früh untergegangenen politischen Partei von Jahr zu Jahr mehr kennen und schätzen. Beinahe von Quartal zu Quartal. Denn länger ist es noch nicht her als 3 Monate, daß das prächtige Bilderwerk „Form und Farbe“ auf unsern Tisch gelegt wurde. Noch stehen wir im Banne aller dieser Schönheit, da kommen in derselben vornehmen Gewandung die Ausstellungsbriefe. In ihnen werden wir durch die Berliner Gewerbeausstellung von 1896, durch die Pariser Jahrhundert-Ausstellung, durch die Düsseldorf-Industrie-Ausstellung von 1902, die Berliner Motorwagen-Ausstellung von 1899, die Gartenbau-Ausstellung von 1903, die landwirtschaftliche von 1906 geführt; wir hören hinreißend schöne Vorträge über die Kunst im Zeitalter der Maschine und über die deutsche Gewerbekunst im besondern. Alles unter dem Gesichtspunkte, daß keine dieser Paraden der Technik nur für den Tag und das betreffende Jahr stattgefunden habe, wie etwa die höfischen Frühjahrs- und Herbstparaden des Militärs auf dem Tempelhofer Felde, sondern als Siege der Kultur über die blinden Gewalten der Natur. Ich meine: Wer Naumann politisch ferne steht, der muß ihn doch schätzen und bewundern dieser Gaben wegen. Denn es sind **Werke, die dem deutschen Volke und der deutschen Literatur zur Zierde gereichen.**“

Hier zu haben!

[Z]

Diesem ersten Urteil werden in Kürze so viele andere wie für Form und Farbe folgen.

Wir wiederholen auch an dieser Stelle die Bitte an die Herren Kollegen vom Sortiment, durch reihenweise Auslage Naumanns unpolitischen Werke „Form und Farbe“ und „Ausstellungsbriefe“ die verdiente Verbreitung zu verschaffen. Der hohe Rabatt von 40% und 11/10 lohnt jede besondere Bemühung. Roter Zettel liegt bei.

Sehr ergeben

Berlin-Schöneberg.

Buchverlag der „Hilfe“ G. m. b. H.

Das Urbild des Blaubart

Näheres siehe Inserat Richard Eckstein Nachf., Berlin, Umschlag dieser Nummer.

Für Handlungen mit Schulkundenschaft!

Ⓩ Soeben ist erschienen: **Rektor G. Lunenburg**

Wandtafeln für den hauswirtschaftlichen Unterricht. Serie II. Nahrungsmitteltafeln. 2 Blatt.

Tafel I. Tierische Nahrungsmittel.

Tafel II. Pflanzliche Nahrungsmittel.

Jedes Blatt (Format 80×95 cm) roh M. 1.50, auf Leinen mit Rollstäben M. 3.—

Die Tafeln zeigen die Zusammensetzung von 20 tierischen und 19 pflanzlichen Nahrungsmitteln in sehr deutlichem sechsfachen Farbendruck und sind so eingerichtet, daß sie selbst für große Unterrichtsräume vollkommen ausreichen. Die Nahrungsmittel sind zu Gruppen geordnet, wodurch die Übersicht und die Vergleichung der Nahrungsmittel wesentlich erleichtert wird.

Die Tafeln stehen gern à cond. bis Oktober d. J. zur Verfügung. Wir bitten, sie nicht nur allen Haushaltungs- und Mädchenschulen, die die Tafeln haben müssen, sondern auch in den Knabenschulen vorzulegen, die Schulleiter werden Ihnen dankbar sein.

Ⓩ In neuer, verbesserter Auflage erschien ferner:

Lunenburg, Wandtafeln: I. Serie, Die Schlachttiere mit Einzeichnung des Skeletts und genauer Bezeichnung der verschiedenen Fleischteile in Farbendruck. Blatt I. Das Rind. 113×82 cm Roh M. 1.20, auf Leinen mit Rollstäben M. 2.75.

Zum Schluß seien auch die übrigen Tafeln dieser Serie: Kalb — Schaf — Schwein, roh à M. 1.—, auf Leinen mit Rollstäben à M. 2.50, Ihrem freundlichen Interesse empfohlen.

Charlottenburg, Mai 1909

Schiller-Buchhandlung Max Teschner.

Soeben ist erschienen und wird nur auf Verlangen verhandelt:

Ueber Arbeiter-Seelsorge

Briefe an einen städtischen Vikar von **Dr. Josef Beck**, Professor an der Universität, Regens des theologischen Konviktes Salesianum in Freiburg (Schweiz)

I. Teil. Erster bis elfter Brief
gr. 8^o. VIII u. 110 S. M. 1.50

Bedingt 30%, bar 35% und 7/6

Exemplare bis zum 25. Juni
bestellt mit 40% bar!

Ich gestatte mir, Ihre besondere Aufmerksamkeit auf das eigenartige und höchst originelle Werk des rühmlichst bekannten schweizerischen Sozialpolitikers Professor Dr. Beck zu lenken. In seiner bekannt offenen und markanten Sprache behandelt der Verfasser das zeitgemäße und hochaktuelle Thema der Seelsorge der Arbeiterklasse und macht diese zum Gegenstand besonderer Erörterungen und Begleitungen auf Grund der Moralthologie und der christlichen Gesellschaftslehre. Ist wird behauptet: die soziale Frage muß durch die Kirche gelöst werden. Soll aber in der Tat die Wiedergeburt der Gesellschaft aus dem Geiste des Christentums sich vollziehen, so kann dieses nur geschehen, wenn der Klerus in stiller, emsiger Seelsorgearbeit die Segnungen der christlichen Religion in ihrer ganzen Kraftfülle im Arbeiterstande zur Wirkung bringt. Für diese Seite der Seelsorgetätigkeit sollen diese Briefe Anregung geben.

Gedankengang	Die Briefe des 2. Teiles werden erörtern:
Brief I und II: Vorbedingungen der Arbeiterseelsorge	Brief XII und XIII: Mutterchuz und Volksschule im Zeitalter der Sozialreform
Brief III bis V: Falsche Anschauungen und richtiger Begriff der Arbeiterseelsorge	Brief XIV: Zwischen Schulbank und Kaserne
Brief VI und VII: Christliche Auffassung der Aufgaben der Betriebsinhaber gegenüber den Arbeitern und Einwirkung des Seelsorgers auf die Betriebsinhaber	Brief XV: Die jugendliche Arbeiterin und der jugendliche Arbeiter
Brief VIII: Seelsorge und Arbeiterfamilie	Brief XVI: Liturgie und Arbeiterstand
Brief IX: Die seelsorgliche Behandlung der arbeitenden Männer	Brief XVII: Arbeiterbildung
Brief X: Die seelsorgliche Behandlung der arbeitstätigen Frauen	Brief XVIII: Arbeiterorganisationen
Brief XI: Die seelsorgliche Behandlung des Arbeiterkindes	Brief XIX: Krankheit und Tod im Arbeiterhause
	Brief XX: Charakterbild des Arbeiterseelsorgers

Wie aus obiger Inhaltsübersicht ersichtlich, biete ich, speziell dem katholischen Sortimente, ein äußerst zugkräftiges Werkchen, dessen Absatzfähigkeit, hauptsächlich unter dem hochw. Klerus, unbegrenzt sein wird.

||| Die Rabattsätze und Bezugsbedingungen sind so gestellt, daß es sich auch der Mühe lohnt! |||
Ich bitte, dies zu beachten und darnach gefl. bestellen zu wollen.

Freiburg (Schweiz),
im Mai 1909

Hochachtungsvoll

Universitäts-Buchhandlung (Otto Schwend)

(Z) Soeben erschien:

Weichers Kunstbücher Heft 24

80 s ord., 60 s no., 55 s bar;
zur Probe 11/10 für M 4.75 bar

Perugino

Wilhelm Weicher G. m. b. H., Berlin W. 30.

Fredebeul & Koenen, Verlag,
Essen-Ruhr.

(Z) Soeben erschienen:

Brors, F. K., S. J.,

Der hl. Clemens Maria Hofbauer.

Preis 10 s.

(Bd. 9 unserer Sammlung »Aufwärts«.)

Katholische Handlungen an Orten, an denen Redemptoristenklöster bestehen, machen wir auf diese Broschüre besonders aufmerksam.

Halusa, P. Tezelin, O. Cist.,

Herz Jesu- u. Herz Maria-Büchlein.

Zur Verehrung der beiden heiligsten Herzen herausgegeben von
P. Tezelin Halusa O. Cist.

Mit Genehmigung der geistlichen Obrigkeit.
309 S. 240 mit 2 Titelbildern in geschmackvollem Leinenband. 75 s.

Wander-, Rad- und Automobilkarte

durch das

Rheinisch-Westfälische Industriegebiet.

Maßstab 1:300 000.

Preis 60 s ord.

Wibbelt, Aug.,

Aläten Gaitlink.

Gedichte in münsterländer Mundart.

Preis brosch. 2.60 M, geb. 3.60 M.

Neuauflagen:

Das höfliche Kind.

Ein Anstandsbüchlein in Reimen für die liebe Jugend. 4. Aufl.

Preis brosch. 30 s, geb. 50 s.

Lambrecht, Ranny,

Was im Benu geschah.

Preis brosch. 3.20 M, geb. 4 M.

Wir bitten höflichst, direkt verlangen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Essen-Ruhr.

Fredebeul & Koenen.

Börzenblatt für den Deutschen Buchhandel. 76. Jahrgang.

Verlag Julius Bard, Berlin W. 15

Albrecht Dürers Schriftlicher Nachlass

Seine Tagebücher, Briefe, theoretischen Schriften und sonstigen Aufzeichnungen
Herausgegeben von Ernst Heidrich

Mit einem Geleitwort von
Heinrich Wölfflin

Mit einem Selbstbildnis Dürers und zwölf Wiedergaben nach Zeichnungen von ihm
In Pappband Mk. 6.—, In biegsam Leder Mk. 7.50
In jeder guten Buchhandlung einzusehen
Vollständiger Katalog unberechnet beim
Verlag Julius Bard in Berlin

*Zeitschriften;
es empfiehlt
sich deshalb,
das Buch
ständig am
Lager
zu halten!*

GEORGE WESTERMANN, BRAUNSCHWEIG

Von dem im Dezember 1907 bei mir erschienenen Buche

KUNSTANALYSEN AUS NEUNZEHN JAHRHUNDERTEN

EIN HANDBUCH FÜR DIE BETRACHTUNG VON KUNSTWERKEN VON PROFESSOR DR. BERTHOLD HAENDCKE

Mit über 200 Abbildungen.

Gebunden. Preis M. 10.— ord., M. 7.50 netto, M. 6.50 bar und 7/6

kann ich jetzt wieder Exemplare in beschränkter Anzahl kommissionsweise liefern. Ich bitte bei Aussicht auf Absatz um gefällige Angabe Ihres Bedarfes und empfehle das allgemein günstig aufgenommene Buch Ihrer ferneren freundlichen Verwendung.

Braunschweig, im Mai 1909.

George Westermann.

Wichtige Fortsetzung.

Soeben ist erschienen:

Städtebauliche Vorträge

abgehalten im Seminar für Städtebau an der Kgl. Technischen Hochschule zu Berlin.

Herausgegeben von den Leitern des Seminars für Städtebau

Professor **Joseph Brix**
Stadtbaurat a. D.

und

Professor **Felix Genzmer**
Kgl. Geheimer Hofbaurat.

Band II:

Heft 1: **Die Gestaltung des Strassen- und Platzraumes.** Von Professor Felix Genzmer. M. 3.60 ord., M. 2.70 netto und bar.

Die weiteren Hefte werden in Kürze folgen.

Wir bitten mit Bezug auf den Runderlass des Herrn Ministers der öffentlichen Arbeiten die Hefte des laufenden wie des bereits erschienenen Bandes den Stadtbauämtern, Gemeindeämtern, Landratsämtern, sowie jedem Architekten, den Baugeschäften und den Terrain- und Villenbau-gesellschaften zur Ansicht vorzulegen.

Prospekte stehen demnächst zur Verfügung.

Anfang 1909 erschien:

Band I:

- | | | |
|---------|--------------------------------------------------------------------------------|--------------|
| Heft 1: | Brix , Aufgaben des Städtebaues und Genzmer , Kunst im Städtebau | M. 1.80 ord. |
| „ 2: | Koehne , Grundsätze des Erbbaurechts usw. | M. 2.40 „ |
| „ 3: | Bornhak , Verwaltungsrechtliches im Städtebau | M. 1.— „ |
| „ 4: | Kyllmann , Bebauungsplan usw. in der Nähe von Großstädten | M. 1.60 „ |
| „ 5: | Herkner , Wohnungsfrage und Bebauungsplan | M. 1.20 „ |
| „ 6: | Stübben , Durchführung von Stadterweiterungen | M. 2.40 „ |
| „ 7: | Alexander-Katz , Fluchtlinienrecht | M. 1.80 „ |
| „ 8: | Petersen , Aufgaben des großstädtischen Personenverkehrs | M. 4.— „ |

Sämtliche Hefte des I. Bandes stellen wir zur tätigen Verwendung gern in Kommission zur Verfügung.

Es erscheinen jährlich etwa 8 Hefte, die einen Band bilden.

☞ Bitten Fortsetzungslisten anzulegen. ☜

Der Aufgabe Ihres Bedarfes sehen wir entgegen.

Berlin, im Mai 1909.

Wilhelm Ernst & Sohn.

Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn, Berlin.

②  **Wichtige Fortsetzung.** 

Handbuch für Eisenbetonbau

Herausgeber: K. K. Oberbaurat Dr. Ing. F. von Emperger, Wien.

In Kürze erscheint:

IV. Band, dritter Teil: Baugesetze und Bauunfälle.

Bearbeitet von

O. Natorp,
Regierungs- und Baurat im Ministerium
der öffentlichen Arbeiten, Berlin

und

Dr. Ing. F. von Emperger,
K. K. Oberbaurat, Wien.

Mit zahlreichen Abbildungen.

Preis: geheftet etwa M. 12.— ord., M. 9.— netto, M. 8.40 bar

Preis: gebunden etwa M. 15.— ord., M. 10.65 nur bar.

Partie 13/12, wenn auf einmal bezogen.

Prospekte stehen demnächst zur Verfügung.

Wir bitten um umgehende Angabe der Fortsetzung.

Berlin, 24. Mai 1909.

Wilhelm Ernst & Sohn.

„Hanns Fuchs hat mit seinem neuen Roman eine durchaus interessante Arbeit geliefert. Er behandelt darin in einer sehr dezenten Weise das Problem der Homosexualität. Der Held des Romans ist ein hochgebildeter, ästhetisch ungemein feinfühlig junger Offizier. Er ist ein leidenschaftlicher Verehrer der Musik Richard Wagners, und als solcher ist Bayreuth für ihn ein Heiligtum. Diesen hochbegabten, aber anormal veranlagten Offizier schildert Fuchs psychologisch in einer so feinen Weise, daß wir den Unglücklichen voll und ganz verstehen, lieben und bemitleiden lernen. Das Verhältnis dieses Offiziers zu seiner Mutter und zu seiner welfischen Verwandtschaft, zu seinem Freunde, einem gleichfalls hochintelligenten Offizier, und zu dessen Schwester, die er heiraten will, das alles sind überaus fesselnde Kapitel. Wir haben diesen Roman, über dem ein Hauch von Trauer und Wehmut liegt, mit steigendem Interesse gelesen. Ihn konnte nur ein Mann schreiben, der das Seelenleben dieser unglücklichen Menschen genau studiert hat und der gleichzeitig über eine ausgezeichnete ästhetische und weltmännische Bildung verfügt. Die Szenen in der kleinen hannöverschen Garnison, auf Capri, in Bayreuth bei den Wagner-Festspielen, sowie namentlich die Sterbeszene in München am Schluß des Buches sind überaus packend. Wir können es wohl verstehen, daß der bedeutende Nervenarzt Professor Eulenburg dem Werke seine volle Anerkennung zollte. Es ist kein Alltagsroman, kein Damenbuch und kein Leihbibliothekswerk, sondern ein Buch für gebildete reife Männer, denen wir die Lektüre empfehlen.“

☐ So urteilen die „Blätter für Bücherfreunde“ in ihrem Juni-Heft über

Eros zwischen euch und uns

Roman von
Hanns Fuchs

Preis M. 3.—, geb. M. 4.—

Ein besserer Beweis von der Vorzüglichkeit des Buches kann wohl nicht erbracht werden.

Da die „Blätter für Bücherfreunde“ nur von Bücherkäufern gelesen werden, ist baldigst eine rege Nachfrage zu erwarten, und bitte ich diejenigen Herren Sortimenten, die das Buch noch nicht bezogen haben, umgehend zu bestellen. Ich liefere den betreffenden auch heute noch

2 Probeexemplare bar mit 40%.

Zettel anbei.

Berlin W 57

Richard Eckstein Nachf.

Verlag von Albert Ahn
in Köln

Erzählungen
☐ für Alt und Jung.

Altkreuznach

Roman aus dem Nahetal

von

Dr. Friedr. Blumberger

M 2.50; geb. M 3.50



Neue Fabeln
und Erzählungen

von

Dr. Friedr. Blumberger

M 2.—; geb. M 3.—



Im Banne
der Wiedertäufer

Roman aus dem 16. Jahrhundert

von

Ad. J. Cüppers

2. Auflage. M 4.—; geb. M 5.—



Erzählungen

von

Hans Eschelbach

Mit zahlreichen Illustrationen

3.—5. Tausend

M 4.—; geb. M 5.—



Für Volks- und Schulbibliotheken
besonders empfohlen
Verwendung hat Erfolg!

May 21, 1909.

Bernard Quaritch,
11 Grafton Street, New Bond Street,
London, W.

Soeben erschienen:

**Publications of the John Rylands
Library, Manchester.** (Agent,
Bernard Quaritch).

**Catalogue of the Demotic Papyri in
the John Rylands Library,
Manchester,** with Facsimiles and
complete Translations. By F. Ll. Griffith.

Vol. I. Atlas of Facsimiles.

Vol. II. Hand-copies of the earlier
Documents. (Nos. I—IX.)Vol. III. Key-List, Translations,
Commentaries and Indices
together, 3 vols. folio, half morocco,
1909. 63 *M* ord., 57 *M* bar.

**Catalogue of the Coptic Manuscripts
in the Collection of the John
Rylands Library, Manchester.** By
W. E. Crum. 4to., pp. XII and 273,
with 12 photographic plates; half
morocco, 1909. 21 *M* ord., 19 *M* bar.

**Just published by order of the
Trustees of the British Museum:**

**Catalogue of the Ivory Carvings of
the Christian Era with Examples of
Mohammedan Art and Carvings in Bone,**
in the department of British and
Mediaeval Antiquities and Ethnography
of the British Museum, by O. M. Dalton,
M.A. 4to. pp. XII and 93, with 125 plates
of 163 objects; cloth, 1909. 42 *M* ord.,
31 *M* 50 *S* bar.

**Catalogue of the Collection of Antique
Gems formed by James, Ninth Earl
of Southesk, Kt.;** edited by his daughter
Lady Helena Carnegie (to be published
in 2 volumes).

Vol. I. — Egyptian, Assyrian, Syrian,
Phoenician, Greek, Etruscan, Roman.
4to., with 17 plates; sewed, 1908.
30 *M* ord., 24 *M* bar.

The Amherst Tablets. Being an account
of the Babylonian Inscriptions in the
Collection of the Right Hon. Lord
Amherst of Hackney, F.S.A., at Didling-
ton Hall, Norfolk, by Theophilus G.
Pinches, LL.D. Part. I. Texts of the
Period extending to and including the
Reign of Bār Sin (about 2500 B.C.).
Impl. 4to., pp. XXIV and 200, with
5 plates of facsimiles of selected Tablets,
and a large number of illustrations in
the text; bds., 1908. 42 *M* ord.,
37 *M* 50 *S* bar.

Bernard Quaritch,
11, Grafton Street, London W.

Börzenblatt für den Deutschen Buchhandel. 76. Jahrgang.

 **S. Fischer Verlag Berlin** 

George Meredith +

Z

Von George Meredith sind in unserm Verlag erschienen:

Richard Feverel

Roman. Eine Geschichte von Vater und Sohn. Einzig
autorisierte Übertragung von Julie Sotteck auf Grund der
letzten endgültigen Fassung. Geh. M. 4.—, geb. M. 5.—

Der Egoist

Roman. Einzig autorisierte Übertragung von Julie Sotteck auf
Grund der letzten endgültigen Fassung. Geh. M. 6.—, geb. M. 7.50

Lord Ormont und seine Aminta

Roman. Einzig autorisierte Übertragung von Julie Sotteck.
Geh. M. 4.—, geb. M. 5.—

Die tragischen Komödianten

Eine Studie nach einer wohlbekannteren Geschichte. Roman.
Einzig autorisierte Übertragung von Julie Sotteck. Geh.
M. 3.50, geb. M. 4.50

Die Werke gehören zu den bedeutendsten Schöpfungen von
Meredith; besonders zählt der „Egoist“ zu seinen Hauptwerken.
Die „Tragischen Komödianten“ haben für uns Deutsche das
besondere Interesse, daß darin die Tragödie von Ferdinand
Lassalle und Helene von Dönniges in größtem psychologischen
Stil dargestellt ist. Die Übersetzungen von Julie Sotteck sind
von Literaten und Gelehrten gleicherweise als ersten Ranges
anerkannt worden.

Nur auf Verlangen. Bestellzettel liegt bei.



Muth'sche Verlagshandlung in Stuttgart.

(Z) Soeben ist erschienen die zweite Lieferung der

Geschichte der Musik von Dr. Karl Storck

(Zweite vermehrte Auflage. Vollständig in 12 Lieferungen à M 1.— ord.)

Wir bitten um baldige Aufgabe Ihres Bedarfes an Barlieferungen 2 u. folg. Zur Feststellung Ihrer Fortsetzung geben wir die 2. Lieferung auch mäßig in Kommission.

(Z) In meinem Kommissions-Verlage erschien soeben:

„Porträt Sr. Exzellenz des Herrn General von Woyrsch“

kommand. General
des VI. Armee-Korps

Original-Künstlersteinzeichnung
von S. Laboschin

Kartogr. 66×45 cm.

Bildgr. 42×28 cm.

Preis M 15.— ord., nur bar mit
33 1/3 % Rabatt.

Bruno Richter,
Kgl. Hofkunsthdlgung
Breslau, Schweidnitzerstrasse 8
(Schlossohle).

Landau's

Schwarze Bibliothek

ist der polnische Schlager der Saison!

Wöchentlich ein abgeschlossenes
Bändchen für 15 ₤ ord., 9 ₤ netto.

Bisher sind 14 Bändchen erschienen.

Kein Risiko! — Bestellen Sie gef.
recht bald von Herrn Otto Maier in
Leipzig, Stephanstr. 12, oder direkt
vom Verlag

R. Landau
in Lemberg (Gal.), Czarnieckigasse 3.



(Z)

A. Hartleben's Verlag.

Soeben erschienen:

Hydraulischer Kalk und Portlandzement

ihre Rohstoffe, physikalischen und
chemischen Eigenschaften

Untersuchung und Fabrikation, mit be-
sonderer Rücksicht auf den gegenwärtigen
Stand der Zementindustrie
von

Dr. H. Bwick.

Dritte, umgearbeitete Auflage
bearbeitet von

Dr. A. Meye.

Mit 50 Abbildungen. 17 Bogen. Oktav.
Geb. 4 M 50 ₤. Geb. — nur fest — 5 M 30 ₤.

Die vorliegende dritte Auflage dieses in
Fachkreisen seit lange beliebten Wertes gibt
in klarer und übersichtlicher Darstellung ein
Bild der heutigen Zementindustrie, be-
sonders der des Portlandzementes, sowie
der Rohstoffe und erstreckt sich auch auf die
Prüfung, sowie auf die Verarbeitung des
Zementes.

Chemisch-technische Bibliothek. Band 58.
Dritte Auflage.

In Rechnung 30%, 11/10 Explr.; bar 40%, 11/10 Explr. Einbände 20%.

Bitte, zu verlangen.

Die Tone

Von

Dr. P. Rohland
Privatdozent.

10 Bogen. Oktav.

Geb. 2 M. Geb. — nur fest — 2 M 80 ₤.

Die hier vorliegenden physikalisch-chemi-
schen Untersuchungen wurden unternommen,
um die Frage nach den Ursachen der
Plastizität möglichst restlos zu beantworten.

Dieses Werk wird den mit der Fabrikation
der Tonwaren, der Verwendung der Tone
überhaupt Interessierten, sowie auch dem
um die richtige Ausnutzung, Verwertung
und Behandlung seines Bodens besorgten
Landwirt bestens empfohlen werden können.

Chemisch-technische Bibliothek.
Band 318.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Das Urbild des Blaubart

Näheres siehe Inserat Richard Eckstein Nachf., Berlin, Umschlag dieser Nummer.

LIBRAIRIE NILSSON

PARIS, 7, Rue de Lille
Leipzig, Frommannstrasse 5

liefert schnellstens
prompt und billigst
**FRANZÖSISCHES SORTIMENT
BÜCHER und ZEITSCHRIFTEN**

= Novitäten: =

Prevost, Marcel, Pierre et Thérèse. Roman.	Frcs. 3.50
Gyp, Entre Poire et Fromage. Roman.	- 3.50
— Joies d'amour. Roman Illustré.	- —.95
Murger, Henry, Scènes de la vie de Bohême. Roman Illustré.	- —.95
Veber, Pierre, Dans un Fauteuil. Roman Parisien.	- 3.50
Daudet, Ernest, La Course à l'abime. Roman sous la Terreur.	- 3.50
Delarue-Mardrus, L., Le Roman de six petites filles.	- 3.50
Rameau, Jean, La muse du Bois	- 3.50
Le Nu au Salon 1909	- 4.—
Savine, A., La Cour de Prusse sous Frédéric Guillaume Ier	- 1.50
Doumié, René (de l'académie française), George Sand, Sa vie et son oeuvre	- 3.50
Reilrach, Jean, Au fond du Coeur. Roman Illustré	- 1.50

Ende Mai erschienen:

France, A., Les sept Femmes de la barbe-bleue	- 3.50
Maxwell, Le Crime de la société (Bibliothèque de Philosophie scientifique)	- 3.50
Muret, Maurice, Littérature allemande d'aujourd'hui	- 3.50
Poinsot, Le Théâtre français	- 2.—
Genée, Comtesse de, Le Cabinet de Toilette d'une honnête femme	- 3.50

Firmen in Kur- und Badeorten liefern wir gern in Kommission mit Abrechnung nach Saisonschluss. Lagerergänzungen bitten wir stets von unserem Leipziger Hause zu verlangen.

Ⓩ In unserem Verlage ist soeben erschienen:

Lösungen der Absolutoriaufgaben

aus der Mathematik und Physik an den humanistischen Gymnasien Bayerns seit dem Jahre 1867.

= IV. Auflage =

durchgesehen und zum grössten Teil neu bearbeitet von

Joh. Waldvogel,

k. Konrektor am Wilhelms-Gymnasium zu München.

Kart. M 4.80 ord., M 3.60 netto bar.

Eduard Pohl's Verlag
in München.

In unserem Verlage ist erschienen:

Das Verbrecherproblem in anthropologischer und soziologischer Beleuchtung.

Ein historisch - kritischer Beitrag
zur Kriminal-Soziologie

(218 Seiten)

von Dr. Samuel Ettinger.

Bern. Scheitlin, Spring & Cie.

Verlag von Hachmeister & Thal in Leipzig.

Ⓩ In unserem Verlag ist soeben erschienen:

Handbuch für den Konsumenten elektrischer Energie

eine gemeinfassliche Darstellung mit 201 Abbildungen
und ausführlichem Sachregister von Dr. Alfred Brunn, Ing.

Preis gebunden 5 Mark.

Käufer sind: In erster Linie Besitzer elektrischer Licht- und Kraft-Anlagen und Abnehmer elektrischen Stromes (also auch Buchdruckereien mit elektr. Antrieb, Textilfabriken, Hotels, Brauereien, Papierfabriken, Schuhfabriken etc. etc.), deren Betriebsleiter und Werkführer; ferner Architekten, Hausbesitzer, Landwirte, Hospitäler, Sanatorien, Ärzte etc. etc.

Illustrierte Prospekte stehen kostenlos zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Inselstr. 20.

Hachmeister & Thal.

JOHANN AMBROSIOUS BARTH IN LEIPZIG.

(Z) Vor kurzem wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Le Bon, Gustave, Die Entwicklung der Materie. Nach der 12. Auflage des französischen Originals übersetzt und überarbeitet von Dr. Max Iklé. XII, 300 Seiten mit 66 Abbildungen im Text und auf 1 Tafel.

№ 4.80, geb. № 5.60.

Von diesem Buche sind in Frankreich mehr als 15 000 Exemplare in wenig mehr als Jahresfrist verkauft worden, und es ist daher wohl anzunehmen, dass es auch in Deutschland Leser findet. Das Buch ist eine einfache Darstellung wissenschaftlicher Experimentaluntersuchungen. Die gefundenen Tatsachen gestatteten jedoch so sichtlich neue Auslegungen über den Ursprung der Welt, ihre Entwicklung und ihr Ende, dass die Arbeit des Laboratoriums in gewissem Grade ein philosophisches Werk geworden ist. Naturwissenschaft und Philosophie, die ehemals so scharf getrennt waren, streben, sich vollständig miteinander zu verschmelzen. Sie werden bald nicht mehr zweierlei, sondern einunddasselbe sein.

Wissen und Können. Sammlung von Einzelschriften aus reiner und angewandter Wissenschaft, herausgegeben von Prof. Dr. B. Weinstein.

Band 8, Vageler, Dr. P., Sauerstoff, Wasserstoff, Kohlenstoff und Stickstoff als Pflanzennährstoffe. IV, 148 Seiten mit 11 Abbildungen. Geb. № 3.—

Band 9, Foerster, Dr. Wilhelm, Geh. Regierungsrat und Professor der Astronomie an der Universität, vormals Direktor der Königlichen Sternwarte zu Berlin. Über Zeitmessung und Zeitregelung. IV, 114 Seiten. Geb. № 3.—

Band 10, Wolff, Theo, Vom Ochsenwagen zum Automobil. Geschichte der Wagenfahrzeuge und des Fahrwesens von ältester bis zu neuester Zeit. VIII, 170 Seiten mit 34 Abbildungen. Geb. № 3.60

Die Sammlung Wissen und Können bringt nicht ganz populär geschriebene Bände, aber immerhin sind die Bücher so geschrieben, wie es jeder Gebildete wünscht, wenn er sich auf einem Gebiete unterrichten will, das seinem Fachgebiete ferner liegt. Ernsteren Leuten ist ein Buch am liebsten dann, wenn es in rein wissenschaftlichem Geiste verfasst ist und zugleich sein Thema gefällig behandelt. Die hier neu angezeigten 3 Bände dürften diesen Anforderungen ebenso, wie die früheren Bände der Sammlung entsprechen. Weitere Bände werden rasch folgen.

Hierbei erlaube ich mir, das Ende 1908 erschienene Buch in Erinnerung zu bringen:

Weinstein, Professor Dr. B. in Berlin, Physik und Chemie in gemeinverständlicher Darstellung. Zum Selbstunterricht und für Vorlesungen. Zweite, vollständig umgearbeitete und erweiterte Auflage. Erster Band: Allgemeine Naturlehre und Lehre von den Stoffen. XXI, 272 Seiten mit 18 Abbildungen. № 4.20, geb. № 4.80.

Es liegt hier ein richtiges Volksbuch vor. Der Verfasser hat es verstanden, die Darstellung noch klarer zu halten als in der ersten Ausgabe. Was an dieser von vielen seiner Kritiker besonders hervorgehoben worden ist, Einfachheit und leichte Verständlichkeit der Darlegungen, sowie Gewähltheit der Sprache, hat er in dieser neuen Ausgabe weiter zu vervollkommen gesucht. Jeder, auch der Laie, wird die bearbeiteten Wissensgebiete verstehen.

Der vorliegende Band enthält die allgemeinen Grundbegriffe, die Lehre von dem Rechnen mit den Naturgrößen; die Substanzen und ihre Umwandlungen und die Physik und Chemie der Substanzen.

Der zweite Band, der im Herbst erscheinen soll, wird die Darlegung der Erscheinungen in der Natur enthalten. Die Bände dürften von Lehrern, Studenten, Laien, Volks- und Schülerbibliotheken gern gekauft werden.

Weiteren Bedarf bitte ich zu verlangen.

(Z) Von der E. H. Geist Elektrizitäts-Akt.-Ges. in Cöln wurde mir zum Vertrieb übergeben:

Der Elektromotor

im Dienste des Handwerks und Kleingewerbes.

(Unter besonderer Berücksichtigung landwirtschaftlicher Betriebe.)

Mit 68 Abbildungen von Musteranlagen
aus allen Gewerbezweigen

von

Ingenieur Adolf W. Schultz-Cöln.

Preis № 1.—.

Ich bitte, Ihren Bedarf zu verlangen.

Berlin, Mai 1909.

Julius Springer.

Soeben erschien in unserem Verlag die Sommer-Ausgabe von:

Stradners Adria-Führer,

insbesondere Anzeiger der
Seebäder und Luftkurorte
an der Adria.

„Adria“ Verlag: Graz, Stempferg. 7.

Künftig erscheinende Bücher.

Heute kommt zur Versendung:

Matilde Serao

Evviva la vita

Roman

1 Bd. von 454 Seiten. L. 4.—.
Mailand, 24. Mai 1909.

U. Hoepli.

In den nächsten Tagen
gelangt zur Ausgabe:

Schulatlas

für die

unteren Klassen
höherer Lehranstalten

Bearbeitet von

C. Diercke

— Dritte Auflage —

46 Kartenseiten nebst Karte zur
Heimatkunde, auf Grundlage von
Lange-Diercke, Volksschulatlas
ausgeführt.

In Ganzleinen gebunden

Preis M. 1.50 ord., M. 1.10 netto
10 Exemplare für M. 10.25 bar

Die bereits vorliegenden Be-
stellungen finden sofort nach Aus-
gabe Erledigung. Weiteren Bedarf
bitte ich von mir oder von den Bar-
sortimenten verlangen zu wollen.

Braunschweig, 22. Mai 1909.

George Westermann.

Die Hugenotten von Giacomo Meyerbeer

Ⓩ

Das Juni-Heft unserer
Musik für Alle

bringt Meyerbeers Hugenotten:

INHALT: Aus dem Vorspiel („Ein' feste Burg“). — Lasset uns der Jugend freuen (Nevers). — Freunde kommt zu Tische (Chor). — Ihr Wangenpaar (Romanze). — Die Klöster brennt alle ab (Hugenottenlied). — „Eine holde edle Dame“ (Pagenlied). — Zwiespalt entweiche (Terzett).
Wer bist du himmlisch schönes Wesen (Duett).
Er nahm den Säbel in die Rechte (Soldatenlied).
Geht heim und verlasst Saus und Braus (Wächterlied).
Ach dieses Herz, das nur ihn hat gewählet (Duett).
Septett. — Hochzeitszug. — Der Schwur. — Schwerterweihe (Chor). Raoul und Valentine (Duett). Cavatine. — Schlusschor.

50 Pfennig
(60h) jedes Heft ord.



30 Pfennig
(36 Heller) netto bar

3 Monate
Remissionsrecht

50% Rabatt
bei 10 Exemplaren

ULLSTEIN & Co, BERLIN-WIEN

Ⓩ Demnächst erscheint:

Biblische Geschichten

Beiträge zum geschichtlichen Verständnis der Religion

Von

Max Maurenbrecher

10 Lieferungen à 1 M. ord., 70 Pf. bar.

(Jede Lieferung ist für sich abgeschlossen.)

Lieferung I: Schöpfungsgeschichten erscheint Anfang Juni und wird nur auf Verlangen versandt.
Näheres geben wir noch durch Zirkular bekannt.

Berlin.

Buchhandlung Vorwärts.

Sortimenter wie Eisenbahnbuchhändler

dürfen in ihrem eigenen Interesse im Schaufenster wie im Verkaufsstand niemals fehlen lassen das demnächst erscheinende Buch

Das Urbild des Blaubart

Ⓩ Baron Gilles de Rais, Marschall von Frankreich,
=== Mittkämpfer der Jungfrau von Orelans ===

von Dr. Otto Krack

Preis 4 Mk., geb. 5 Mk.

! Die ebenso furchtbare wie wahre Lebensgeschichte des größten entarteten Verbrechers, von dem wir Kunde haben, der einen Nero und Caligula übertraf und, wie sie, auf den Höhen der Menschheit, unter den Großen dieser Erde wandelte. !

Aus dem Inhalt gebe nur kurz folgende Kapitel-Überschriften wieder:

„Die Jugend Gilles de Rais“ — „Seine Heirat“ — „Die Baronin de Rais“ — „Gilles im Felde“ — „Seine Beziehungen zur Jungfrau von Orelans“ — „Sein Rücktritt“ — „Sein Reichthum“ — „Seine Verschwendung“ — „Geldmacherskunst und Zauberei“ — „Menschenopfer“ — „Die Verbrechen de Rais“ — „Seine Mordgesellen“ — „Wahl und Zahl der Opfer“ — „Vor dem Fall“ — „Verhaftung des Barons“ — „Die Verhandlungen“ — „Geständnis des Angeklagten“ — „Das Urtheil“ — „Das Ende Gilles de Rais“ — „Nach dem Tode“ — „Rechtfertigungsversuche“ — „Das Schicksal seiner Freunde“ — „Frau und Tochter“ — „Der Blaubart“.

Schon hieraus werden Sie erkennen, welches Interesse das Buch beim Publikum finden wird, — daß der Absatz unbegrenzt ist.

Versorgen Sie sich rechtzeitig mit der nötigen Anzahl von Exemplaren, die erste Auflage wird schnell vergriffen sein, ich werde voraussichtlich vorläufig nur bar liefern können. Dafür liefere ich aber bei Vorausbestellung

bar mit 50% und 7/6 (brosch. u. geb. gemischt) und Remmissionsrecht aller Exemplare, die Ihnen liegen bleiben sollten, im Umtausch gegen andere Artikel meines Verlages. Nach Erscheinen kann nur mit 33 1/3% und 7/6 liefern.

Berlin W. 57, Bülowstr. 56

Richard Eckstein Nachf.

VORANZEIGE

WIR freuen uns, Ihnen heute von einem lange und sorgfältig vorbereiteten Plan Kenntnis zu geben. ~
Zur Herausgabe der Werke unserer Klassiker, zunächst der

WERKE GOETHES
UND SCHILLERS

haben wir uns die Mitarbeit der besten Kräfte gesichert. E. R. WEISS hat eine neue Frakturtype gezeichnet, die ausschließlich für diese Ausgaben zur Verwendung gelangt. Die BAUERSCHE GIESSEREI IN FRANKFURT AM MAIN hat seit zwei Jahren gemeinsam mit dem Künstler an der Herstellung der Type gearbeitet. Der Druckerei POESCHEL & TREPTE IN LEIPZIG ist die Drucklegung anvertraut worden. Bei der Sorgfalt, die auf die Herstellung des ganzen Werkes verwendet wird, erübrigt es sich, zu sagen, daß die Revision der Textebewährten Fachmännern übertragen wurde. Solchermaßen glauben wir, Klassikerausgaben zu schaffen, die bei durchaus wohlfeilem Preis, ohne bibliophile Prätensionen, allen Ansprüchen genügen, die ein wohlgebildeter moderner Geschmack gerade auch an die sachliche Schönheit von Werken bleibenden Wertes mit Recht stellen kann. Über alles weitere – Umfang, Format, Preis, Erscheinungsweise – wird ein in Kürze erscheinender Prospekt, in der »Weißtype« gedruckt, Auskunft geben.

S. FISCHER VERLAG

BERLIN • MITTE MAI 1909

Verlag der Weidmannschen Buchhandlung in Berlin

Ⓜ In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

STUDIUM LIPSIENSE.

EHRENGABE

KARL LAMPRECHT

DARGEBRACHT

AUS ANLASS DER ERÖFFNUNG DES KÖNIGLICH
SÄCHSISCHEN INSTITUTS FÜR KULTUR- UND
UNIVERSALGESCHICHTE BEI DER UNIVERSITÄT
LEIPZIG

VON

SCHÜLERN AUS DER ZEIT SEINER LEIPZIGER
WIRKSAMKEIT

FR. ARENS. H. BARGE. H. BESCHORNER. K. R. BROTHERRUS.
W. BRUCHMÜLLER. O. CLEMEN. R. CSALLNER. J. GOLDFRIEDRICH.
V. HANTZSCH. J. HASHAGEN. H. F. HELMOLT. N. JORGA.
M. KEMMERICH. A. KÖHLER. H. KOHT. RUD. KÖTZSCHKE. O. OPPER-
MANN. R. SCHOLZ. FR. SCHULZE. H. SIEVEKING. A. TILLE.
R. WUSTMANN.

gr. Lex. 8 (VI u. 409 S.). Geh. M. 14.—.

Der stattliche Band, der dem bekannten Gelehrten, dem Verfasser der „Deutschen Geschichte“, bei der Eröffnung des von ihm ins Leben gerufenen Instituts für Kultur- und Universalgeschichte überreicht wurde, enthält 22 wertvolle Beiträge zur Kultur-, Kirchen- und Volkswirtschaftsgeschichte des Mittelalters und besonders der Neuzeit, die für alle Geschichtsforscher von Interesse sind.

Wir bitten, umgehend zu verlangen.

Berlin SW. 68,
Zimmerstrasse 94.

Weidmannsche Buchhandlung.



Max Spielmeier
Buchhandlung für Architektur
und Kunstgewerbe
Berlin SW. 48, Wilhelmstr. 98.

Ⓜ Anfang Juni gelangt zur Ausgabe:

Kirchliches Schreinwerk

Die wichtigsten kirchlichen Arbeiten
des Kunstschreiners und Holzbildhauers

im romanischen, gotischen
= und Renaissance-Stil. =

Entworfen und gezeichnet von

A. Niedling.
Professor.

3. Lieferung. — 8 Lichtdruck-Tafeln.

Preis 10 Mark.

ww

Inhalt:

Hochaltar im roman. Stil. — Hochaltar im einfachen gotischen Stil. — Nebenaltar im roman. Stil. — Hochaltar im gotischen Stil. — Zweifaches Chorgestühl im roman. Stil. — Stations- und Kanonrahmen im roman. und gotischen Stil. — Chorgestühl im gotischen Stil. — Feste- und Evangelienpulte im got. Stil. — Gestühle im roman. und gotischen Stil. — Vorstellungskreuze im roman. und gotischen Stil. —

Der reiche Inhalt dieser neuen Lieferung läßt solche besonders geeignet erscheinen, neue Abonnenten auf das gediegene Werk durch deren Vorlegung zu gewinnen.

Ich liefere bereitwilligst in Kommission und bitte um tätige Verwendung.

Hochachtungsvoll

Berlin, Ende Mai 1909.

Max Spielmeier.

Foerster, Jugendlehre

Ⓜ

Neue Auflage

36. bis 40. Tausend

Broschiert M. 5.— ord., M. 3.75 no. Gebunden M. 6.— ord., M. 4.50 no.

erscheint

am 25. Mai

Alle vorliegenden festen Bestellungen werden an diesem Tage ausgeführt.

A cond. liefere ich broschiert nur auf besonderes Verlangen und nur in beschränkter Anzahl.

Berlin, im Mai.

Georg Reimer.



CARL MARHOLD
VERLAGSBUCHHANDLUNG
in HALLE a/S.

Z Demnächst gelangt zur Ausgabe:

SCHMIDT, Professor Dr. ADOLF, Halle a. S., **DIAGNOSE UND THERAPIE CHRONISCHER DIARRHÖEN.** (Sammlung zwangloser Abhandlungen aus dem Gebiete der Verdauungs- und Stoffwechselkrankheiten. Herausgeg. v. Prof. Dr. A. Albu. II. Band. Heft 1.) M. 1.—

BLUMENTHAL, Professor Dr. FERDINAND, Berlin. **ÜBER NICHT DIABETISCHE GLYCOSURIEN.** (Sammlung zwangloser Abhandlungen aus dem Gebiete der Verdauungs- u. Stoffwechselkrankheiten. Herausg. v. Prof. Dr. A. Albu. II. Band. Heft 2.) M. —.75.

= Prospekte der Sammlung Albu zur Verwendung an die inneren Mediziner, Magen-, Darm- und Stoffwechselspezialisten und Kinderärzte gratis. =

IMHOFER, Dr. med. R., Prag. **FÜNFZIG JAHRE LARYNGOLOGISCHER ARBEIT AUF DEM GEBIETE DER KEHLKOPFTUBERKULOSE.** (Sammlg. zwangloser Abhandlungen aus dem Gebiete der Nasen-, Ohren-, Mund- u. Halskrankheiten. Herausg. v. Privatdozent Dr. G. Heermann. IX. Band. Heft 7 u. 8.) M. 2.40.

= Ausführliche Prospekte aller neun Bände der nunmehr abgeschlossenen Sammlung gratis. =

VOSS, Privatdozent Dr. G., Greifswald, **WICHTIGE ENTSCHEIDUNGEN AUF DEM GEBIETE DER GERICHTLICHEN PSYCHIATRIE.** Begründet von Professor Dr. E. Schultze, Greifswald. Achte Folge. Aus der Literatur des Jahres 1908 zusammengestellt. M. 1.—

= Die Fortsetzungslisten werden noch unter Schultze liegen; ich bitte um Abänderung und Aufgabe der Kontinuation. =

KLINIK FÜR PSYCHISCHE UND NERVÖSE KRANKHEITEN.

Herausgegeben von Professor Dr. med. et phil. Rob. Sommer in Giessen. IV. Band. Heft 2. M. 3.—

= Prospekte mit genauer Inhaltsangabe aller Hefte gratis. Interessenten sind ausser den Psychiatern und Anstalten die Nervenärzte und die praktischen Ärzte. =

SCHMIDT, Professor Dr. med. F. A., Bonn. **DIE KÖRPERLICHE ERZIEHUNG AN DER HILFS-SCHULE.** M. —.50.

Ich bitte, zu verlangen und auch von meinem Angebote von Prospektmaterial zu sorgfältiger und lohnender Versendung reichlich Gebrauch zu machen.

HALLE a. S., Mai 1909.

CARL MARHOLD VERLAGSBUCHHANDLUNG.

Borkum. Taschenbuch

für Badegäste 1909

erscheint im Laufe dieser Woche.

Emden u. Borkum.

W. Haynel.

DEUTSCHE KUNST
UND DEKORATION



WOHNUNGSKUNST
MALEREI · PLASTIK
ARCHITEKTUR · GARTEN
KÜNSTLERISCHE FRAUEN-
ARBEITEN

DARMSTADT

DAS JUNI-HEFT

erscheint am 3. Juni.

ES BRINGT neben einem sehr umfangreichen Text **90 ILLUSTRATIONEN** und Kunstbeigaben, darunter Arbeiten von

ADOLF MÜNZER
M. LIEBERMANN · M. BECKMANN
EDUARD MUNCH · E. BARLACH

HEINR. METZENDORF · RICH. RIEMER-
SCHMID · KARL BERTSCH · OTTO GUSS-
MANN · M. H. KÜHNE · MAX LAUGER
:: :: :: BAILLIE SCOTT U. V. A. :: :: ::

Einzelpreis
M. 2.50

n Kürze erscheint:

Praktische einfache und doppelte
Buchführung für Ziegeleien und verwandte Gewerbe

à cond.
30 %

Mit zahlreichen Formular-Mustern
sowie den
Multiplikations-Tabellen sämtlicher Zahlen
von 1 bis 1000

Von **Otto Hartleib**

bar
33¹/₃ %
u. 11/10

Zweite verbesserte und vermehrte Auflage. — 176 Seiten Oktav.

In Leinen geb. *M* 3.50 ord., *M* 2.45 no., *M* 2.35 bar. Frei-Exemplare 11/10.

Die Popularität, welche das Werk in der gesamten Ziegelei-Industrie und deren Nebenzweigen wegen seiner **praktischen Brauchbarkeit** genießt, wird auch dieser neuen, **vermehrten** Auflage zugute kommen.

Den veränderten und jetzt vielseitiger gewordenen Fabrikationsmethoden ist durch entsprechende Vermehrung der Formularemuster Rechnung getragen worden. Eine weitere Erhöhung seines praktischen Nutzens wird sich durch die neu aufgenommenen **Multiplikations-Tabellen** ergeben. Sie werden in dieser Industrie besonders oft gebraucht und dürften daher sehr willkommen sein.

Zum Vertrieb stehe ich mit gebundenen Exemplaren **à cond.**, sowie mit **Prospekten gratis** gern zu Diensten.

Auch durch meine eigene kräftige Propaganda dürfte andauernd Nachfrage im Sortiment bestehen, ich bitte deshalb, das Werk in Ihrem eigenen Interesse stets auf Lager zu halten.

Berlin, im Mai 1909.
C. 2, Spandauerstr. 48.

Alfred Unger.

C. A. Koch's Verlag (H. Ehlers) in Dresden und Leipzig.

Z In Kürze erscheint:

Nur hier angezeigt.

Zum Ausgleich bei der Reifeprüfung.

Von

Dr. Egon Huckert,

Kgl. Gymnasialdirektor in Patschkau.

Geheftet 60 δ ord.

Die Ordnung der Reifeprüfung hat in Preussen dadurch eine wichtige Änderung erhalten, dass die Prüfungskommission jetzt selbständig darüber zu entscheiden hat, „ob und inwieweit etwa nicht genügende Leistungen in einem Lehrgegenstande durch die Leistungen des Schülers in einem anderen Lehrgegenstande als ausgeglichen zu erachten sind“. Diesen Satz bespricht der Verfasser ausführlich und stellt an der Hand langjähriger Erfahrungen Normen auf, wann billigerweise ein Ausgleich eintreten kann und wann nicht.

Es ist dies von Wichtigkeit für alle Direktoren und Lehrer an den höheren Schulen.

Verlag der Neuen Musik-Zeitung in Stuttgart.

Z Zur Jahrhundertfeier von Joseph Haydns Tod gelangt am 27. d. M. No. 17 als

Haydn - Nummer

zur Ausgabe. Aus deren reichem Inhalt seien als grössere Aufsätze hervorgehoben:

Joseph Haydn. Zur 100. Wiederkehr seines Todes. Von Dr. Leop. Schmidt.

Haydns Messen. Von Prof. Dr. E. v. Komorzynski.

Über Haydns Klaviermusik. Von Prof. Heinr. Schwartz.

Haydns Sonaten und Konzerte für Violine. Von A. Eisenmann.

Haydn-Landschaften. Von Prof. Dr. E. v. Komorzynski

Über Joseph Haydns Tod. Regesten zu einer Biographie des Meisters. Von Dr. Ferd. Scherber.

Haydn und die Frauen. Von S. Reis.

Haydn und die Schlesier. Von Julius Blaschke.

Eine Anzahl Porträts und sonstige auf den Meister Bezug habende Abbildungen, sowie ein Kunstblatt ergänzen die Nummer vorzüglich. Als Musikbeilage enthält dieselbe die für Klavier eingerichtete Einleitung zum 3. Akt aus „Il mondo della luna“ sowie zwei Lieder Haydns „Lob der Faulheit“ und „Gleichsinn“.

Anlässlich der Anfang Juni in Stuttgart stattfindenden Tonkünstlerversammlung gibt die Neue Musik-Zeitung eine ausserhalb des Abonnements stehende, mit farbigem Umschlag versehene **Tonkünstlerfest - Nummer** zum Preise von 60 δ heraus. Dieselbe enthält neben dem vollständigen Programm mehrere interessante Aufsätze und die Analysen sämtlicher beim Tonkünstlerfest zur Aufführung gelangenden Werke, u. a. eine ausführliche Besprechung des neuen Pfitznerschen Klavierquintetts von Dr. Rudolf Louis. Die Nummer ist reich ausgestattet mit den Porträts der Komponisten und Dirigenten (ca. 25 Bilder).

Die Spezialnummern der Neuen Musik-Zeitung haben dank ihrer Gediegenheit beim musikalisch gebildeten Publikum stets den lebhaftesten Anklang gefunden und sich grossen Absatzes zu erfreuen gehabt; sie eignen sich auch in hervorragender Weise zur Gewinnung neuer Abonnenten.

Haydn-Nummer: Preis 40 δ ord., 30 δ netto und 7/6.

Tonkünstlerfest-Nummer: Preis 60 δ ord., 45 δ netto und 7/6.

Ich bitte um recht baldige Aufgabe Ihrer Bestellung.

Stuttgart.

Carl Grüniger.

Z Soeben erschien:

Das Stauprinzip oder Die Lehre von dem Dualismus der menschlichen Stimme, dargelegt für Sänger, Schauspieler und Rezitatoren von **George Armin.** I. Teil.

Das Werk ist die III. Auflage der „Lehrjahre der automatischen Stimmbildung“. Die völlige Umarbeitung und Erweiterung des Stoffes um das Dreifache bedingten die Titeländerung.

Der II. (praktische) Teil erscheint im Herbst des Jahres und wird apart nicht abgegeben. Ich bitte daher, jeden Käufer des ersten Teiles zu notieren.

Das Buch wird ungeheures Aufsehen in der Welt des Gesanges hervorrufen, denn jeder Sänger, Schauspieler, Rezitator und Stimmbildner muß zu ihm Stellung nehmen. Die Hälfte der Auflage ist bereits durch Vorausbestellungen verkauft, weshalb nur ausnahmsweise in Kommission geliefert werden kann.

Die Bezugsbedingungen sind \mathcal{M} 3.— ord., \mathcal{M} 2.25 no., \mathcal{M} 2.10 bar u. 13/12.

Auslieferung fester Bestellungen bei **J. Goldmar, Leipzig u. Koch & Detinger, G.m.b.H., Stuttgart.** Die bestellten Exemplare gelangen am Dienstag ab Straßburg wie gewünscht zur Versendung.

Straßburg i. Elß., den 23. Mai 1909.

Carl Bongard.

Verlag von Georg Rosenberg,
Fürth i. B.

Z Binnen kurzem erscheint:

Französische Ferienaufgaben

für

**Schüler höherer Lehranstalten
mit Auflösungen**

von

H. Danschacher,

k. Gymnasialprofessor.

2. Aufl. Etwa 9 Bogen Umfang.

Ladenpreis \mathcal{M} 1.25, à cond. 90 δ ,
bar 85 δ u. 11/10.

Die erste Auflage hat grossen Beifall gefunden. Ich ersuche um tätige Verwendung für die 2. Auflage. Bedingungen sind günstig.

Fürth i. B., Mai 1909.

Georg Rosenberg
Verlags-Conto.

Fortsetzung der künftig erscheinenden
Bücher f. nächste Seite.

Angebotene Bücher.

Ad. Becker's Buchh. in Aussig:

1 Handwörterbuch d. Staatswissenschaften, herausg. v. Conrad. 2. Aufl. Kplt., einschl. Sachregister u. Suppl. Geb. Schönes Expl. (7 Bde.)

F. Volckmar in Leipzig:

14 Longu. Preusse, Trichinenschau. 7. Aufl. 1906. Leinenband.

Künftig erscheinende Bücher ferner:



Statt Zirkulars.

Zur Versendung liegt bereit:

Die Bau- und Kunstdenkmäler von Westfalen.

Im Auftrage des Provinzial-Verbandes der Provinz Westfalen
bearbeitet von

H. Ludorff, Prov.-Baurat.

Kreis Gelsenkirchen-Land.

Mit geschichtlichen Einleitungen von Professor Dr. Darpe.

Mit 3 Karten, 17 Abbildungen auf 3 Tafeln und im Text.

Brosch. M 1.20 ord.; geb. M 5.20 ord.

Kreis Gelsenkirchen-Stadt.

Mit geschichtlichen Einleitungen von Professor Dr. Darpe.

Mit 4 Karten, 57 Abbildungen auf 8 Tafeln und im Text.

Brosch. M 1.20 ord., geb. M 5.20.

Die beiden Bände werden an die festen Abnehmer unverlangt gesandt.
Zur Verwendung belieben Sie à cond. zu verlangen. Gebunden nur fest.

Baderborn, 22. Mai 1909.

Ferdinand Schöningh.

Verlag von **FRIEDR. VIEWEG & SOHN**, Braunschweig

Demnächst erscheint:

Z

ANLEITUNG

ZUM

EXPERIMENTIEREN

IN DER VORLESUNG ÜBER

ORGANISCHE CHEMIE

ZUM GEBRAUCHE AN UNIVERSITÄTEN, TECHNISCHEN
HOCHSCHULEN UND HÖHEREN LEHRANSTALTEN, SOWIE ZUM
SELBSTUNTERRICHT FÜR STUDIERENDE

VON

DR. HANS RUPE

A. O. PROFESSOR AN DER UNIVERSITÄT BASEL

MIT 30 IN DEN TEXT EINGEDRUCKTEN ABBILDUNGEN

Gr. 8°. Geheftet Preis ca. M. 5.— ord., ca. M. 3.75 netto

Gebunden Preis ca. M. 6.— ord., ca. M. 4.50 netto

Freiexemplare 6+1 exkl. Einband

Die Sammlung von Versuchen verdankt ihre Entstehung der Vorlesung des Verfassers über organische Chemie, sie wird deshalb nicht nur den Dozenten dieser Wissenschaft an Hochschulen und Fachschulen willkommen sein, sondern auch den Lehrer der Chemie an höheren Mittelschulen sowie den Studierenden der Chemie in den Stand setzen, mit voller Sicherheit des Gelingens Vorlesungsversuche aus dem Gebiete der organischen Chemie auszuführen.

Wir bitten um tätige Verwendung.

Braunschweig, im Mai 1909.

FRIEDR. VIEWEG & SOHN.

J. Guttentag,
Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H.,
Berlin W. 35.Z Nach der Publikation des
Gesetzestextes erscheint:Guttentag'sche Sammlung
Deutscher Reichsgesetze
Nr. 37

Das Gesetz zur Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbes von 1909

Textausgabe mit Anmerkungen
und Sachregister.

Bisher herausgegeben von

Dr. jur. R. Stephan.

Vierte, veränderte
und vermehrte Auflage.

Bearbeitet von

Justizrat Albert Pinner, Berlin.

Taschenformat.

Geb. in Ganz-Leinen ca. 1 M.

In den an dem neuen Gesetz interessierten Kreisen, besonders in der Geschäftswelt, wird dieser kleine Kommentar, in dem ein hervorragender Kenner des einschlägigen Rechts die neuen Bestimmungen in klarer und leichtverständlicher Weise erläutert, beifällige Aufnahme finden. Wir bitten um Ihre tätige Verwendung. Sichere Abnehmer sind: Jeder Handel- und Gewerbetreibende, Handels- und Handwerkskammern, Gerichte, Rechtsanwälte, Behörden usw.

Wir liefern reichlich à cond. und bitten, dementsprechend zu verlangen.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Angebotene Bücher ferner:

- Universitäts-Buchh. in Münster i/W.:
Handbuch d. Therapie innerer Krankh.,
v. Penzoldt-Stintzing. 1898.
Hue de Grais, Handbuch d. Verfassung
u. Verwaltung. 12. u. 15. Aufl.
Laband, Staatsrecht d. Dtschn. Reiches.
2 Bde. 2. Aufl.
Meyer, Lehrb. d. dtschn. Staatsr. 5. Aufl.
Sägmüller, Lehrb. d. kath. Kirchenrechts.
1904.
Stengel, Quellensammlung d. Verwaltungs-
rechts. 1902.
- Max Schmidt's Bh. in Naumburg (Saale):
Freibleibend!
1 Breymann, Baukonstruktionslehre. 4 Bde.
(Bd. I: 7. A.; II, III: 6. A.; IV: 5. A.)
Hfrz. Für M 46.—.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Medizinischer Verlag von S. Karger in Berlin NW. 6

Ende dieses Monats erscheinen:

Lehrbuch der Magenkrankheiten

Für Ärzte und Studierende

von

Dr. Hans Elsner,

Spezialarzt für Magen- und Darmkrankheiten in Berlin

Lex-8^o. Mit 46 Abbildungen. Brosch. M. 12.—, geb. M. 13.60

Bei der reichen Literatur über „Magenkrankheiten“ fehlte es bisher an einem Buche, welches zwischen den kurzen Kompendien und den grossen Handbüchern die Mitte hält. Diesem Bedürfnis soll das vorliegende Werk entsprechen. — Der Verfasser ist durch seine zahlreichen Arbeiten auf dem Gebiete der Verdauungspathologie bekannt und geschätzt, sein Buch wird daher dem weitesten Interesse begegnen. Zur Ansichtversendung stelle ich auf Wunsch auch eine grössere Anzahl Exempl. à cond. zur Verfügung.

Abhandlungen aus dem Gebiete der Geburtshilfe und Gynaekologie.

Mitteilungen aus der zweiten Frauenklinik der Kgl. ungar. Universität in Budapest. Herausgegeben von **Prof. Dr. W. Tauffer**, Direktor der Klinik. Band I, Heft 1. Lex. 8. Brosch. ca. M. 8.—.

Das Heft ist vom Verfasser den deutschen Klinikern bereits zugesandt; aber darüber hinaus werden diese „Abhandlungen“ die wissenschaftlich arbeitenden Gynaekologen und Chirurgen lebhaft interessieren. A cond. kann ich nur in ganz mässiger Anzahl liefern. Heft 2 erscheint im Juli, ich bitte also event. Fortsetzungsliste anzulegen.

Unverlangt versende ich nichts.**Berlin NW. 6****S. Karger,**

Verlagsbuchhandlung für Medizin.

Poetische Neuigkeiten!

Ⓩ In Kürze erscheinen:

Die Spinnerin. Neue Gedichte von Herma von Skoda. M. 2.50, geb. M. 3.50.

Wein — Weib — Gesang. Gedichte von R. Böhmker. Mit Titelbild und Zeichnungen von Willy Langsteiner. M. 2.—, geb. M. 3.—.

Erlebte Gedanken. Aphorismen von Ludwig Ecard. M. 2.—, geb. M. 3.—.

Lust und Leid und Last und Liebe. Gedichte von Georg Spalteholz-Wagner. II. Band. Geb. M. 5.—.

Von neuen Ufern. Gedichte von Friedrich Erdmannsdorffer. M. 1.—, geb. M. 1.50.

Wir bitten um gefl. Bestellung, da wir **unverlangt nicht** versenden!

Rabatt: In Rechnung 30%, bar bei **Vorausbestellung 40% u. 7/6.**

Bar-Auslieferung in Berlin bei Herrn Max Spielmeier.

Dresden. **E. Pierson's Verlag.**

Angebotene Bücher ferner:

C. A. Vomhoff in Strassburg i. Els.: Berdrow, Otto, Rahel Varnhagen. **Geb.** Dennert, Bibel u. Naturwissenschaft.

Geroks Palmblätter. Prachtausg. — von Bethlehem nach Golgatha. **Geb.** Hertzberg, Geschichte der Griechen im Altertum. **Geb.**

Holtzmann u. Zöpffel, Lexikon f. Theologie. 1891.

Howald, Gesch. d. dt. Literatur. **Geb.**

Justi, Geschichte d. oriental. Völker im Altertum. **Geb.**

Karpeles, allgem. Geschichte d. Literatur. 3 Bde. **Geb.**

Leibe, Geschichte d. dtschn. Volks- u. Kulturl. **Geb.**

Löffler, J. H., Martin Bötzingen. 2 Bde. **Geb.**

Nuél, das Buch d. jüd. Witze. 1—2.

Reichenau, aus unseren 4 Wänden.

Reichenow, Vogelbilder. Papageien.

Riesenthal, O. v., Raubvögel Deutschl.

Schlossers Weltgeschichte. 25. Jub.-Ausg.

v. Jäger u. Wolff. Illustr. 20 Bde. **Geb.**

Spurgeon, unter seinen Studenten. (2 M.)

— unter seinen Predigern. (2 M.)

— Kunst der Illustrat. (2 M.)

— Seelengewinner. (3 M.)

— das Evang. Jesaias. 1—2. (4 M.)

Westermanns Monatshefte. Bd. 72—74.

78. 80. 82. 83—86. 88—94. 98.

Die meisten angebotenen Werke sind in mehrfacher Anzahl vorrätig.

Orania-Verlag in Oranienburg:

Casanova, Memoiren. Sehr gesuchte Schützische Ausg. Leipzig 1822—25. 12 Bde. Lederrücken mit Goldpressg. Prachtexemplar.

Kraemer, Weltall u. Menschheit. 5 Bde. Wie neu! Im Orig.-Karton.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Z Nach den vorliegenden Bestellungen gelangte zum Versand:

Der Gasrohrleger und Gaseinrichter.

Ein Handbuch für Rohrleger,
Gaseinrichter, Monteure, Gas- und Installationsmeister,
sowie Gastechner

von

Friedrich Kuckuk,

Direktor der städt. Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke Heidelberg.

Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage.

X. und 326 S. m. 388 Abbildgn. im Text und 1 Tafel.

In Leinwand gebunden Preis *M* 5.—.

Handbuch zum Entwerfen regelspuriger Dampflokomotiven

von

Georg Lotter,

Ingenieur der Lokomotivfabrik Krauss & Comp., A.-G., München

Mit einem Begleitwort von

Wilhelm Lynen,

Professor des Maschinenbaus an der techn. Hochschule München.

XII u. 266 S. mit 136 Abbildungen im Text.

In Leinwand gebunden Preis *M* 8.—.

Anleitung

zur

Biologischen Untersuchung und Begutachtung von Bierwürze, Bierhefe, Bier und Brauwasser, zur Betriebskontrolle sowie zur Hefereinzucht

Für

Brauerei-Betriebschemiker, Betriebskontrolleure, Brauer und
Nahrungsmittelchemiker

von

Professor Dr. H. Will,

Vorsteher des physiologischen Laboratoriums der Wissenschaftlichen Station
für Brauerei in München.

(Oldenbourg's Technische Handbibliothek Band X.)

XVIII u. 482 S. m. 84 Abbildungen im Text und 3 Tafeln.

In Leinwand gebunden Preis *M* 12.—.

Wir bitten, Ihren weiteren Bedarf zu verlangen. Bestellzettel anbei!

München und Berlin, Mai 1909.

R. Oldenbourg.

Angebotene Bücher ferner:

- Theodor Schulze in Hannover:
Engelmann, Bürg. Recht Deutschlands.
3. Aufl. Orig.-Leinen.
Frank, Strafgesetzbuch. 2. Aufl. Orig.-Hfz.
Dernburg, das bürg. Recht. I—IV. 2. Aufl.
Orig.-Hfz.
— Pandekten. I—III. 3. Aufl. Orig.-Hfz.
Liszt, Strafrecht. 11. Aufl. Orig.-Hfz.
— Deliktobligationen. Orig.-L.
Gareis, Handelsgesetzbuch. 2. Aufl. Orig.-L.
Conrad, Grundriss der polit. Ökonomie.
I/II. Orig.-L.
Achilles, B. G.-B. 4. Aufl. Orig.-L.
Berner, Strafrecht. 17. Aufl. Orig.-Hfz.
Aschaffenburg, Verbrechen u. s. Bekämpfung.
Orig.-L.
Cosack, Handelsrecht. 5. Aufl. Orig.-L.
Heilfron, Lehrb. d. B. G.-B. IV. Orig.-L.
Ney, Wechselrecht. 3. A. O.-L.
Stammler, Übg. im bürg. Recht. I. Orig.-L.
Bebel, die Frau u. der Sozialismus. 37. Aufl.
Orig.-L.
Leske, Bürg. Gesetzbuch. I/II. 1. u. 2. Aufl.
Orig.-L.
Habicht, Einwirkung des B. G.-B. 2. Aufl.
Orig.-Hfz.
Röll, Encyklopädie d. ges. Eisenbahn-
wesens. Bd. 1—7. Orig.-Hfz.
Berlin u. s. Eisenbahnen 1846—96. I/II.
Orig.-Leinen.
Photographische Mitteilungen 1899—
1900, 1903 u. 1904. Orig.-Leinenbd.
Urbanitzky, die Elektrizität. Orig.-Leinen.
Schweiger-Lerchenfeld, vom rollenden
Flügelrad. Orig.-L.
Sichert, Gesch. d. hannov. Armee. 1—5. Hfz.
Zeitschrift des Vereins dtshr. Ingenieure:
1872, 73, 80, 82, 83, 84, 86, 87. Halbln.
1888/89, 1900, 1908 in Heften.
Entsch. des Reichs-Oberhandelsgerichts.
Bd. 1—25 u. Register 1—10. 11—15.
16—20. Halbleinen geb.
Entsch. d. Obertribunals. Bd. 11—83.
Generalregister zu 1—80. Halbleinen.
Zeitschrift f. Elektrochemie 1908. In Heften.
Die Selbstverwaltung. Bd. 1—29 u. Re-
gister. Pappbd.
Stahl und Eisen 1904—07 in Heften.
Alle Werke sind sehr gut erhalten.
- H. Welter, 4, Rue Bernard-Palissy, in Paris:
10 Ex. **Fuchs**, das erotische Element
in der Karikatur. Berlin 1908. (Aus
dem Handel zurückgezogen, **selten!**)
à 31 *M* bar franko Leipzig, oder die
10 Ex. für 300 *M* ab Paris.
4 Ex. — do. Luxusausgabe, à 45 *M*
franko Leipzig, oder die 4 Ex. für
165 *M* ab Paris.
- Viollet-le Duc**, Dictionnaire de l'Archit-
ecture. 10 Bde., brosch., neu (statt
300 fr.) für à 90 *M* bar.
— Dictionnaire du mobilier français.
6 Bde., brosch., neu (statt 300 fr.)
für à 75 *M* bar.

Hahn's Sortiment in Leipzig:
Liter. Zentralblatt 1897—1900, 1902, 03.
Brosch. Gut erhalten.
Die Romanwelt. Jg. 5 in 2 Bde. geb.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Angebotene Bücher ferner:

J. Gamber, 7, Rue Danton, Paris:
Kollektion von 15—18 000 Separat-
abdrucken, Zeitungsartikeln resp. -Aus-
schnitten, betreffend

Gabriel d'Annunzio.

Diese Sammlung wurde von einem Autor
mit vieler Mühe zusammengebracht behufs
Veröffentlichung eines Werkes über G.
d'Annunzio.

Sollte einer der Herren Kollegen einen
Interessenten für die Sammlung haben, so
bin ich gern zu weiterer Auskunft bereit.
Mein Auftraggeber verlangt 3500 fr.

Aus dem Nachlass des Direktors Pen-
nerstorfer übernahm und offeriere ich:

Historische Bibliothek für d. Jugend.

Auszüge aus den hervorragendsten
Quellenschriftstellern. Herausgegeben v.
J. Pennerstorfer. [1884] Heft 1—6.
(1 u. 2. Die Ägypter, Babylonier und
Assyrer. 3 u. 4. Die Meder und Perser.
5—6. Die Griechen) In 5 Heften br.
(Remittenden) je 6 Hefte statt M 1.50
für nur 60 J, 10 Expl. für M 5.—,
100 Expl. (600 in 500 Heften br.)
für M 30.—.

Grössere Partien nach Vereinbarung.

Moritz Stern, Wien I, Wollzeile 38.

H. Rosenberg in Berlin W. 9:

1 Goethes Werke. Vollständige Ausgabe
letzter Hand. Stuttgart 1828. Tadel-
los erhalten!

Victor Stoll in Weissenburg i. B.:

Wagner, Tannhäuser. Kl.-A. m. Text v.
Brissler. Hblwd.

— Lohengrin. Kl.-A. m. Text v. Uhlig.
(V.-A. Br. & H.) Hblwd.

— Meistersinger. Vollständ. Klav.-A. v.
Tausig. Hlbfrz.

Wichtige Preisherabsetzung!

Ich übernahm die gesamten Restvorräte von:

**Mitteilungen der k. k. Zentral-
Kommission zur Erforschung u.
Erhaltung der Kunst- u. histor.
Denkmale in Österreich.**

Ein ausführlicher Prospekt fürs Publikum
steht auf direktes Verlangen mehrfach zu
Dienst. Von den angesetzten Preisen ge-
währe ich 33 1/3 % Rabatt.

Wien IV.

Franz Malota.

F. Morisse in Bremerhaven:

Hinrichs' Halbjahrs-Katalog 1888 bis
1907. Geb.

Rudolph Hengstenberg in Karlsbad:

5 Bierbaum, der Musenkrieg.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

August Lachner in München:

*Fresenius, Quant. II.

*Majunke, Kulturkampf. Gr. A.

*Tiermedizin, Neuere.

Dr. H. Lüneburg's Sortiment u. Ant.
(Franz Gais) in München:

Vogt u. Koch, Literaturgesch.

Green, Universal Herbal. Liverpool 1820.

Klingemann, Faust. Lpzg. 1815.

Holtei, Dr. Joh. Faust. Wiesb. 1832.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Freitag, den 28. Mai, erscheint:

Die Nacht.

Illustrierte Zeitschrift für Segeln, Motorbootwesen, Rudern, Nacht-
Reisen und Schiffbau.

VI. Jahrgang. Heft 12.

Preis 30 J ord., 20 J netto und bar.

Freiexemplare 11/10.

Pro Quartal M 3.— ord., M 2.25 bar u. 11/10.

Enthält u. a.:

Segeln. Hamburger Frühjahrs-Regatta. Berliner Frühjahrs-Regatten.

Motorbootwesen. Amerikanisches Urteil über die Gleitboote.

Rudern. Vom süddeutschen Rudersport. Meisterschafts-Regatta. Vom Berliner Rudersport.

Wir bitten zu beobachten, daß wir bei Postbezug pro Exemplar und Quartal
60 Pfg. vergüten.

Die während des Sommers erscheinenden Wochennummern eignen sich bei dem
billigen Preise von 30 Pfg. hervorragend zum Einzelverkauf.

Wir liefern gern in Kommission. Werbematerial laut Bestellzettel gratis.

Berlin S. 14.

Verlag Dr. Wedekind & Co. G. m. b. H.

In Kürze kommt zur Ausgabe:

PAUL KERSTEN

**DER EXAKTE
BUCHEINBAND**

DER GUTE HALBFRANZBAND DER
KÜNSTLERISCHE GANZLEDERBAND
DIE HANDVERGOLDUNG

MIT 133 ABBILDUNGEN, 38 TAFELN, 48 PAPIERMÜSTERN

NEBST EINEM BEIWORT:

„ENTWURF DES BUCHEINBANDES“

VON L. SÜTTERLIN

Preis geheftet 8 Mark.

Paul Kersten, der hervorragendste deutsche Kunstbuchbinder der Gegenwart, be-
schreibt in dem vorliegenden Werke die exakte Einband- und Vergoldetechnik, die er von
vorbildlichen französischen Meistern übernommen und den deutschen Arbeits- und Werk-
stattverhältnissen angepasst hat. Das Buch entspricht einem Bedürfnis der Neuzeit, da es
den modernen Grundsatz vertritt, dass für den Kunstwert eines Gegenstandes neben dem
Entwurf die tadellose technische Ausführung massgebend ist. Es ist in erster Linie für
die Buchbinder bestimmt, denen es ein wichtiges Hilfsmittel sein wird, gesteigerten An-
sprüchen des Publikums gerecht zu werden. Aber auch Bücherfreunde, Sammler, Biblio-
thekare und Buchhändler, die sich über die Merkmale des guten Bucheinbandes unterrichten
wollen, werden aus dem Werke Nutzen ziehen. Das letzte Kapitel des Buches enthält
eine vorzügliche Abhandlung über den „Entwurf des Bucheinbandes“ von dem Maler
Sütterlin, Lehrer an der Kunstklasse der Berliner Buchbinder-Fachschule. Dieser hat
auch bei dem Druck des Buches mitgewirkt, das vornehm ausgestattet und reich mit Ab-
bildungen und Beilagen versehen wurde.

Ausser Exemplaren in Kommission stelle ich einen ausführlichen Prospekt kostenlos
zur Verfügung.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25%, bei Barbezug 33 1/3 % und 11/10.

Halle a. d. S., Mai 1909.

Wilhelm Knapp.

Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Verlag von S. Hirzel in Leipzig.

Z

In Kürze erscheint:

Die Strahlen der positiven Elektrizität

von

Professor Dr. Ernst Gehrcke

Privatdozent für Physik an der Universität Berlin,
ständiger Mitarbeiter an der Physikalisch-Technischen Reichsanstalt.

Mit 43 Figuren und 2 Tafeln.

Preis geheftet M 4.50, gebunden M 5.50.

Den Strahlen der positiven Elektrizität bringt man heute recht lebhaftes Interesse entgegen, erscheint doch kaum noch ein Heft eines physikalischen Journals, in dem nicht Mitteilungen darüber enthalten wären. Der Verfasser hat sich der sehr dankenswerten Aufgabe unterzogen, aus der überaus zahlreichen Literatur eine einheitliche zusammenfassende Darstellung dieses Gebietes zu geben. Das Buch ist leicht verständlich geschrieben und entsprechend leicht fließend zu lesen. Eine Menge ausgewählter Abbildungen ermöglichen dem Leser, auch über kompliziertere Versuchsanordnungen Klarheit zu gewinnen. Da der Verfasser stets genau die Namen der einzelnen Experimentatoren anführt, kann der Leser an der Hand des beigefügten Literaturverzeichnisses die ihn besonders interessierenden Originalarbeiten feststellen. Das Buch dürfte somit vorzüglich in dieses so wichtige Gebiet einführen.

Ich verspreche mir von dem Buche bei **Physikern** und bei allen, die wissenschaftliches Interesse an den Fortschritten der Physik nehmen, einen grösseren Absatz und bitte, in diesen Kreisen um nachdrückliche Empfehlung.

Leipzig, 24. Mai 1909.

S. Hirzel.

Fortsetzung der fertigen Bücher f. nächste Seite.

Gefuchte Bücher ferner:

- Franz Malota** in Wien IV/1:
*Knapp, Bilder aus d. Bukowina. (Verl. Reiffenstein & Rosch, Wien.)
*Scheible, Schaltjahr. Bd. 3.
*Normaliensammlg. f. d. polit. Verwaltung. 3 Bde.
*Mitteilgn. d. Institus f. öst. Geschichtsforschg. Serie u. einz. Bde.
- Martin Breslauer** in Berlin W. 64:
*Jugendschriften von Ernst Leyde:
Der Pfarrer von Buchensee.
Die Heimatlosen.
Das Ahnenkreuz.
Biete hohen Preis!
- Hermann Meusser** in Berlin W. 35:
Leche, Entwicklungsgeschichte d. Zahnsystems der Säugetiere. 1895—1902.
Walkhoff, Unterkiefer d. Anthropomorphen u. des Menschen. 1898—1902.
Walkhoff, die diluvialen menschl. Kiefer Belgiens etc.
Witzel, Atlas d. Entwicklung d. Kiefer u. d. Zähne beim Menschen. 1908.
- C. v. Lama's Nachf.** in München:
*Daumer, aus der Mansarde.
*Jehly, theolog. Repetitorium.
*Nissl, Grammatik d. Kirchensprache.
*Schnitzer, kathol. Eherecht.
*Wermelskirchen, katechet. Predigten.

- Literar. Anstalt** in Freiburg i. Br.:
The Studio. 1. Jahrg. (Engl. Kunstztschr.)
Brentano, ausgew. Schriften, v. Diel. Bd. 2.
Georges, gross. lat.-dtschs. Handwrtb. 2 Bde.
Weninger, Predigten. Bd. 2. 10.
Friedberg, Corpus juris canonici.
Bresslau, Urkundenlehre.
Schulte, Geschichte d. Quellen u. Lit. d. kan. Rechts. 2 Bde.
Ottenthal, päpstl. Kanzleiregeln.
Tangel, päpstl. Kanzleiordnung.
- Wilh. Aug. Müller** in Basel (Schweiz):
*Wulffen, Psychologie d. Verbrechers.
*Herzen, vom andern Ufer.
*Fuchs, russ. Konv.-Grammatik.
*Schnabel, Insel Felsenburg, hrsg. v. Ulrich. 1902.
*Rosenberg, Lyrik d. Horaz.
*Lotheissen, Gesch. d. franz. Lit. 2. A.
*— Bild. z. Sittengesch. Frankr.
*Hettner-Morf, Gesch. d. frz. Lit. im 18. Jahrh.
*Andrian, Garten d. Erkenntnis.
*Lux, Geschmack im Alltag.
*Rosenfeld, Lehrb. d. Reichsstraßprozesses.
*Jülicher, Einleitg. in d. N. T. 5. A.
*Harnack, Dogmengeschichte. 4. A.
*Marti, Gesch. d. israel. Religion.
*Cornill, Einleitg. in d. A. T.
*Septuaginta, v. Tischendorf. Ed. VII.
- Robert Peppmüller** in Göttingen:
1 Scott, Rob Ray. (Tauchnitz.)

- Bernard Quaritch**, 11, Grafton St., New Bond St., in London W.:
Arturo Graf, Mite e Leggende del Medio Evo. 2 vols. Milan (1850).
Rosellini, Monumenti dell' Egitto e della Nubia. 9 vols. 8 vo. Text.
Brigitta (St.), Revelationes. Nuremberg 1500.
Liguori (A. M. de), Opera dogmatica contro gli eretici. Venise 1770.
— Glorie di Maria. 2 vols. 8 vo. Venise 1784.
— Massime eterne.
— La vera Sposa di Gesu-Cristo. 2 vols. 12 mo. Venise 1781.
— Via della Salute.
— Traduzione de Salmi dediée à Clement XIV.
— Cerimonie della santa Messa.
— Selva di materie predicabili. 2 vols. 8 vo. Venise 1779.
— Istruzione al Popolo sopra i precetti del Decalogo e. i. Sacramenti. 1768.
— Verita delle Fede contro i materialisti deisti e settarii. 2 vols. 8 vo. Venise 1781.
— Riflessioni sulla verita della divina Revelazione.
— del gran Mezzo della Preghiera.
— Vittorie de Martiri de primi secoli e del Giappone. 2 vols. 12 mo. Venise 1777.
— Storia delle Eresie, colle loro confutazioni. 3 vols. 8 vo. Venise 1773.
Müller (D. D.), Numismatique de l'Antienne Afrique. 3 vols. 4 to. Copenhague 1860—62.

- Voss' Sortiment** in Leipzig, Rossstr. 5/7:
*Nowaczynski, car samozwanice czyli polskie. Krakau.
*Hegels sämtl. Werke. Orig.-Ausg. Kplt.
*At-Tabari Annales. Serie I—III m. Index.
- Haar & Steinert** in Paris:
Zimmermann, Feldzüge d. Bayer. Truppen in Spanien u. Russld. Düsseldorf. 1846.
Duncker, Journal d. Belagerg. v. Mainz 1793.
Mémoires de voyages en Alsace 1676—1681. Mulhouse 1886.
Rosenbusch, Elemente d. Gesteinslehre.
- Paul Waetzel** in Freiburg i. B.:
Assmuss, Naturgeschichte d. Bienen, und alles Sonstige üb. Bienen.
- Wilhelm Frick** in Wien:
Meyer-Jacobson, organ. Chemie. 2. Bd. 1 Teil (1902).
- Paul Deter** in Quedlinburg:
Imhoff, Handb. d. z. Zt. leb. gerichtsh. u. ratsf. Familien Nürnbergs.
- Willy Kalb** in Montabaur:
*Staudinger, Komm. z. B. G.-B.
*Staub, Handelsgesetzbuch.
*Gaupp-St., Z.-P.-O.
*Löwe, Strafprozessordnung.
*Formularbuch v. Berl. Anw.-Verein.
*Bertram, nass. Privatrecht. Alles geb. u. n. Aufl.
*Gomperz, griech. Denker.
*Grimm, dtschs. Wörterbuch.
- L. Hartmann** in Agram:
Aquila, Ornithol. Zeitschrift. Jg. I. H. 3/4.
— do. II. H. 1/2.

Fertige Bücher ferner:

Wichtig für die jetzige Jahreszeit!

Zur tätigen Verwendung empfehlen wir:

Die Heilkraft des Sonnenlichtes.

Die Sonne und die Erhaltung der Kraft.

Von Dr. med. Otterbein.

116 Seiten 8°. 1 M ord., 70 S netto und 13/12.

Die vorliegende Schrift ist nicht nur für Ärzte, sondern auch für jeden gebildeten Laien von höchstem Interesse. Durch reihenweise Auslage im Schaufenster lassen sich leicht Partien absetzen. A cond. Exemplare stehen in jeder Anzahl zur Verfügung.

Trier.

Paulinus-Druckerei, G. m. b. H.

Reiselektüre.

[Z]

1908/9.

Neue Bände der

1908/9.

„Kollektion Otto Janke“.

Für die bevorstehende Reisezeit bitte ich um recht zahlreiche Bestellungen für diese billigen, dabei stattlichen Bücher. Jeder Kollege weiss, wie leicht die gelben Bände mit rotem Aufdruck abzusetzen sind.

Gegen bar 40%, in Rechnung 30%; alle Barsortimente liefern mit Originalrabatt.

Brachvogel, A. E., Ludwig XIV.	2.—
— — Der fliegende Holländer.	2.—
Collins, W., John Jago's Geist.	—,50
Dostojewskij, J. M., Weisse Nächte.	—,50
Eichen, B. v., Sie ist reizend.	1.—
Georgy, E., Morgenröte.	2.—
Gorki, M., Händler und Stromer.	—,50
Rangabé, A. E., Der Notar von Argostoli.	—,50
Raunau, Rose, Was keusche Herzen nicht entbehren können.	1.—
Rauh, J., Das bucklige Peterle.	—,50
— — Gewitter im Winkel.	2.—
Schlicht, Freiherr v., Die Fürstengondel.	1.—
— — Sie will nicht heiraten.	1.—
Schott, R., Der Flug ins Romantische.	2.—
Seeger, J. G., Hirschkater.	2.—
Skowronnek, F., Mit Büchse und Angel	1.—
— — Unter den Wölfen der Bjelowjesa.	1.—
Sienkiewicz, H., Selim Mirza.	—,50
— — Der alte Diener und sein Enkelkind.	1.—
Ulrich, H., Ich hatt' einen Kameraden.	1.—
Wollschlaeger, H., Sommerferien in Tirol.	—,50
Zanthier, F. v., Herz ist Trumpf.	1.—

Ein roter Bestellzettel anbei!

Berlin, im Mai 1909.

Otto Janke.

Gesuchte Bücher ferner:

Krüger'sche Buchh. in Witten a. Ruhr: Platen, die neue Heilweise (m. Ang. d. Aufl.) Angebote durch Herrn L. A. Kittler, Leipzig.

Hugo Brunner in Eisenach:

Michel, Gebärdensprache, dargestellt für Schauspieler, sowie für Maler und Bildhauer. Teil 1/2. Köln 1886.

Alfred Lorentz in Leipzig:

Carmina Burana, ed. Schmeller.
Comenius, Orbis sens. picti. 1728.
Ellis, Geschlechtsgefühl.
Goethe, Faust (Dove Press.)
Joachimi-Dege, dtische. Shakespeare-Probl. — Weltansch. d. dtchn. Romantik.
Joel, d. freie Wille.
Josephus, jüd. Altert., üb. v. Kaulen.
Isidor Hisp., Etym. l. XX. Lips. 1833.
Jurenka, Bacchylides.
Kämmel, Gesch. d. dt. Schulwesens.
Lamprecht, dtische. Gesch. VI, VII, 2 ff.
Lanfrey, Gesch. Napoleons. (Bd. äg. Feldz.)
Lasswitz, Kant v. d. Idealität d. Raumes.
Leinburg, schwed. Literaturgesch.
Lentz, die gr. Pianof.-Virtuosen.
Lloyd-Tempelh., 7jähr. Krieg. Bd. VI
Lucian, ed. Lehmann, vol. VII.
Die Reichsbank 1876—1900.
Kummer, Führer d. d. Flechtenkunde.
Lapparent, Traité de géologie. 5. Aufl.
Jellinek, Lehre von d. Saatenverbindgn.
Kautsky, Agrarfrage. 2. Aufl.
Stobbe, Gesch. d. dtchn. Rechtsquellen.
Fox, Briefe d. ersten Quäker.
Kähler, d. sog. hist. Jesus.
Kawerau, Predigten. I. Sammlung.
Keil, Comm. z. Jeremias u. Klageel.
Kirchenbnch f. Hessen. Bd. I.
Knudtzon, El-Amarna-Tafln. Lfg. 3—8u.10.
Lauchert, Lehre d. Athanasius. Theol. Literaturztg. Jg. 1888.
Schmid, Quäkergem. z. Pymont.
Sewel, Gesch. u. F. d. Quäker.
Dahn u. Freytag, Werke.
Alexis, Romane.
Giesebrecht, dtische. Kaiserzeit. Neue A.
Scott, Romane, v. Tschischwitz.
Müllers Handb. d. klass. Altertumswissenschaft. Kplt.

S. Calvary & Co. in Berlin NW. 7:

Jaenicke, Grundriss d. Keramik. 1879.
*Voltaire, Oeuvres. Kplt. Kebl 1785—1789. 70 Bde.
*Brunet, Manuel du libraire.
*Staudinger, Sachenrecht. Letzte Aufl.
*Sombart, Kapitalismus.
Hermann Behrendt in Bonn:
*Preuss. Gesetzsammlung 1806—52 und 1900—08. Auch einz. Bde.
*Maistre, Lettres et opuscules.
*Jahrbücher d. Vereins f. Alterthumsfreunde d. Rheinlande. 1—35 u. 106. Auch einz.
*Papanti, I parlari italiani.
*Kirchhoff, Homerische Odyssee.

St. Stefans-Vereins-Verlags- u. Sort.-Buchh. A.-G. in Budapest:

*Schoupe, F.X., Meditations sacerd. 2 Bde.
*Petri, H., Leben Joh. Capistranus. 1844.
*Strange, Jos., Horologium sapientiae.
*Seuse, H., Horologium sapientiae. Angebote direkt erbeten.

Rosenberg & Sellier in Turin:

*Bulletin de l'Institut Pasteur.
*Berichte d. Dtschn. chem. Gesellsch. Kplt.

K. F. Koehler's Antiquarium in Leipzig: Stockham, Reform-Ehe. Dtsch. v. Fischer. Kirchhoff, üb. Elektrizität u. Magnetismus. Muther, Gesch. d. Rechtswissenschaft. Zeitschr. f. gesch. Rechtswiss. Bd. 13—15. Bauch, Gesch. d. Lpz. Frühhumanismus. Jean Pauls Werke. 60 Bde. 1826—28. Turgot, Oeuvres économiques. Ed. Daire. Test., D. Alte, übers. v. Kautzsch. Zeitschr. f. alttest. Wissenschaft 1898. Willkomm, Spanien u. d. Balearen. Chatelain, Folk-tales of Angola. Hugo, die Armen u. die Elenden. 6 Bde. Bauer, Geschichts- u. Lebensbilder. 4. A. Lübker, Reallex. kl. Altertümer. 7. Aufl.

Williams & Norgate, 14, Henrietta Street, Covent Garden in London W.C.: Blatz, neuhochdtsche. Grammatik mit Berücksicht. d. histor. Entwicklung d. dtschn. Sprache. 3. Aufl. Geb. Bauch, Anfänge d. Universität Frankfurt a. d. Oder. 1900. Niebergall, Absolutheit des Christentums. Wibling, Karl X., Gustav och Georg Rakoczy. Lund 1891. Wimaron, Sveriges krigi Tyskland. 1675—1679. Lund. Brailmont, General Totleben. Waldis, Märchen. Zinkeisen, Anfänge d. Lehngerichtsbarkeit.

Peter Ackt in Elbing:
*1 Braune, althochdeutsche Grammatik.

The Internat. News Comp. in Leipzig: Cooper, Marks Riff. (Stgt., Hoffmann.) Drechsler, Hänschen. Frauengruber, ausserl. Gesch. — neue Gesch. Oettingen, Sophie Arnold. Ruppis, ges. Werke. 6 Bde. (Knaur.) Meissner, Dulder u. Renegaten. Dietrich, Albrecht d. Bär. Roessler, R., Gefangen u. befreit. Glasbrenner (Brennglas), aus d. Leben e. Gespenstes. Müller, O., Liebe im Grabe. (Erzählgn. u. Charakterbilder. Bd. 2.) (O. Janke.) Obvis, Schafkopfbüchlein. 30 S. Ainsworth, d. alte St. Paul's Kirche. — Guy Fawkes. — Schloss Chiverton. — Windsor Schloss. August, F. L., d. Liebe am Rhein. Bila, Erlebnisse e. ungar. Flüchtlings. Belot, Wuenger v. Paris. Berthet, E. B. Werwolf. Ferdinand, Elise. Friedrich, F., Frau d. Ministers. Eginhardt, Erbgraf. Hellmuth, P., Bilder a. d. Leben. Lorenz, W., d. Übel grösstes ist d. Schuld. Alles mögl. geb.! Nur gute Expl.! Keine alten Leihbibliotheksbd.

Hans Friedrich in Leipzig, Rossstr. 11: Meyer, schöne Gartenkunst. Bertram, Technik d. Gartenkunst. Gartenbau-Lexikon. N. A. Dehio u. Bezold, kirchl. Baukunst d. Abendlandes.

C. Wild's Hofbuchh. in Baden-Baden: Handbuch d. Architektur. II 6. Heft 1, 2. (Geymüller, Baukunst d. Renaissance in Frankreich. 1—2.)

Fr. Karafiat in Brünn, Grosser Platz 29:
*Glasenapp, Wagner-Enzyklopädie.
*Lermolieff, kunstkrit. Studien.
*— d. Werke ital. Meister.
*Kolmer, d. Parlament Österreichs. Die Quelle. 1. Jahrg.
*Reisch, Personalsteuergesetz.
*2 Thomé, Flora v. Deutschland.

Gottlieb Geiger in Stuttgart, Lindenstr. 39:
*Dayot, Napoleon in Bild u. Wort.
*Jahrbücher d. Ver. f. Mecklenburg. Geschichte. Bd. 2. 10—14. 16.
*Naumann, R., über d. Kupferstecher Müller. (Wahrscheinlich Sep.-Abdr. aus d. Archiv d. zeichnenden Künste.)
*Streicher, Schillers Flucht. Orig.-Ausg.
*Rosenberg, Goldschmiedemerkzeichen.
*Zimmermann, illustr. Kriegsgesch. 1866.
*Calvin, Römerbrief, übers. v. Krummacher.
*Neues Testament, übers. von v. d. Heydt. 3. A. 1869.
*Oberlin, Zion u. Jerusalem.
*Roos, Hausbuch. Mehrere Ex.
*Waitz, schlesw.-holst. Geschichte.
*Simplicissimus. I. No. 1—4. 6—13. 25. 27. 28. 31—36. 38—44. 47. 49.
*— II. No. 10. 26. 32. 37. 41. 42. 43. 50
*— III. No. 13. 14. 18. 31. 32.

Hermann Mayer in Stuttgart, Calwerstr.:
*A B C - Code. 5. ed.
*Buck, Bühnenköpfe.
*Jakobsens Werke. 2. u. 3. Bd. (Diederichs.)
*Hesse, Gedichte. 2. Aufl.
*— Peter Camenzind.
*Ziegler, Karl, Gedichte.
*Buck, Bagenga.
*Statius, Thebais, v. Queck.
*Meyers Konv.-Lexikon. 6. Aufl.
*Zweigle, Klavierschule.

S. Politzer & Sohn in Budapest:
*Vandervelde, Entwicklung d. Sozialismus.

A. Stuber's Buchh., W. Sackheim, Würzburg:
*Handbuch der prakt. Medizin, v. Ebstein u. Schwalbe. III, 2: Hautkrankheiten.
*Königs Drogerie-, Spezerei- u. Farbwarenlexikon.
*Meyers Konv.-Lexikon. Grosse Ausg.

Holze & Pahl in Dresden:
Kreutzmann, Holzschnitzereien.
Forel, sexuelle Frage.
Bloch, Sexualeben.

Lampart & Comp. in Augsburg:
*Schär-Langenscheidt, kaufm. Unterr.-Br. Angebote direkt erbeten.

The Internat. News Company in Leipzig:
Jullien, R. Wagner. Mit Lithographie v. Fantin-Latour. Paris 1882. Halbmar.
Graetz, Geschichte d. Juden. 11 Bde. Geb.
Krummacher, kirchl. Lehrstimmen.
Staupe, Präp. z. d. Bibl. Gesch. d. Alten u. Neuen Test. 3 Bde. Geb.
Archiv f. sächs. Geschichte, hrsg. v. K. v. Weber. Kplt. u. einz. Bde.
Bischoffshausen, Irrenarzt.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
*Knapp, Bauernbefreiung.
*Meier, französ. Einflüsse auf Staats- u. Rechtentwickl.
*Centralblatt, Neurolog. 1896, Nr. 12. 1901, Nr. 18.
*Folia haematolog. Bd. 1—3.
*Liebig's Annalen. Bd. 261—268.
*Mitteilungen a. d. Grenzgeb. d. Med. Alle Bde., auch einzeln.
*Nothnagel, spez. Pathologie. Bd. 19, Tl. 2.
*Pflügers Archiv. Bd. 1—8, 94 u. ff.
*Archiv f. exper. Pathologie. Kpltte. Reihen u. Bde.

Alfred Reichert in Frankfurt a. M.:
Angebote direkt erbeten.
*v. Neher, Schillers Lied v. d. Glocke.
*— Fresken Schiller- u. Goethe-Zimmer zu Weimar.
*Redtenbacher, Bewegungsmechanismen.
*Kempf, Alt-Augsburg.

Buch- u. Kunst-Handlg. d. St. Josef-Vereins in Klagenfurt:
*Antiquarische Werke über Italien. Angebote direkt erbeten!

A. Buchholz in München:
*Schönberg, Handb. d. pol. Ökonomie.
*Deutsches Staatswörterbuch, v. Bluntschli. Band 8.
*Edda, von Simrock.
*Rich, illustr. Wörterbuch d. römischen Altertümer. 1862.
*Nalus Mahabharata, von Bopp.
*Kretschmann, K. F., die Jägerin. 1772.
*v. Moser, F. C., der Herr u. d. Diener. Frkft. 1759.
*Underhill, Driving for pleasure.

G. E. Stechert & Co. in New York:
(Angebote nur nach Leipzig.)
Fast alle der folgenden Schriften sind geringeren Umfanges, bis zu 8 und 10 Seiten herab; wir bitten, sie auch aus etwaigen Konvoluten (Kant) anbieten zu wollen.
Abel, Plan z. e. system. Metaphysik. 1787.
— Natur d. spekulativen Vernunft z. Prüf. d. Kantischen Systems. 1787.
Baur, Erl. u. Prüf. d. Kant. Systems. 1794.
Beseke, krit. Komm. üb. Kants Kritik d. reinen Vernunft.
Forberg, Aesthetica transcendentalis.
Hausius, Materialien z. Gesch. d. krit. Philosophie.
Heydenreich, Freiheit u. Determinismus.
Jacob, L. H., Grundr. d. allgem. Logik.
Maas, Antinomie der Vernunft.
Maimon, krit. Unters. üb. d. mensch. Geist. — Transcendentalphilosophie.
Nuesslein, de cognitionum a priori et a posteriori discrimine.
Ouvrier, Idealismi. 1789.
Reinhold, Schicksale d. Kant. Philosophie.
Selle, la réalité et l'idéalité des objets.
Snell, Menon.
Weishaupt, Kantische Anschauung. — Gründe u. Gewissheit d. menschl. Erkenntnis.

Akadem. Buchh. v. G. Calvör in Göttingen:
Henselmann, mittelniederdtische. Beispiele.

F. W. Rochow in Heidelberg:
Gessmann, d. Pflanze im Zauberglauben.
Murr, d. Pflanzenwelt i. der griechischen Mythologie.
Rosenkranz, d. Pflanzen im Volksaberglauben.
Strantz, unsere Gemüse. 1877.

Rudolf Heger in Wien I, Wollzeile 2:
Burckhardt, griech. Kulturgeschichte.
Carmen Sylva, Deficit.
Courcelles, la vie des généraux français. Paris 1828.
Czoernig, Oberitalien. Skizze Brianza.
Leunis, Schulnaturgeschichte. 3 Bde.
Pinat, Chronologie historique militaire. 1760.

Zipperer-Götz in München:
Baader, Frz. v., gesam. Werke.
Dirr, Gramm. d. geogr. Sprache.
H. Claren, Alles.
Butzbach, Chronika ein. fahr. Schülers von Becker. Regensb. 1869.
Galen, Inselkönig.
Schillings, im Zauber des Elelesko.
Talmud (englisch oder deutsch).
Wagner, Agrarwesen. 2 Bde.
Ritter, geogr.-stat. Ortslexikon. 2 Bde. Letzte Ausgabe.

Emil Hirsch in München, Karistr. 6:
*Aachener Heiligtum. Alles darüber.
*Alles üb. d. Familien Drechsel, — Seiboldsdorff, — Soden.
*Arnim, Gräfin Dolores. (1809.)
*Boccaccio, übers. v. Witte. 3. A. 1859.
*Breviarium August, Venet. Ratdolt. 1485.
* — Ratisb. Aug. V., Ratdolt. 1487.
*Goethes Werke. Sophienausg. Brosch.
* — Wilhelm Meister's Lehrj. 1795.
*Heines Gedichte. 1822.
*Hroswitha, Werke v. Barack. 1858. — dieselben v. Dorer. 1857.
* — Komödien v. Bendixen. 1850—53.
*Obsequiale August. Aug. V., Ratdolt, 1487.
*Pan, Jahrg. I, Heft 4.
*Siebmacher, abgestorb. Adel Bayerns.
*Merian, Braunschweig, — Lüneburg, — Schwaben. (Guter Preis für gute Ex.)

Paul Stiehl in Leipzig:
*Hinrichs' Fünfj.-Kataloge.
* — Halbj.-Kataloge.
Im ganzen u. einzelnen.

Karl Blumrich in Wr.-Neustadt:
1 Geschichte d. dtshn. Kunst. Bd. 2. 3. 4. (Art des Einbandes gef. angeben.)
1 Meyers gr. Konv.-Lex. 6. Aufl. Kplt.
1 Meyers kleines Konv.-Lex. 7. Aufl. Bd. 4. 5. 6. Hlbfrz.
1 Normaliensammlung f. d. polit. Verwaltungsdienst. (Manz.)
1 Kraemer, der Mensch und die Erde. I. Gruppe. Bd. 4. 5. 6. Ganzldr.

Johannes Schuth in Coblenz:
*Kittel Emele, Vorlagen für das Fachzeichnen der Uhrmacher. Berlin.
*Atlas und Leitfaden f. d. Schneidergewerbe. Berlin.
Angebote direkt.

The Internat. News Comp. in Leipzig:
Schmitthener, Psyche.
Wippelt, Wildrups Hoff.
Rudbeck, J. G., Stockholms Vorzeit.
Woerner, Orchideen i. Lörsgund.
Roessler, R., bis zum Schafott.
Grundtvig, S., dänische Volksmärchen.
Anneke, Geisterhaus i. New York.
Bergsoe, Gespensternovellen.
— Pillone.
Erckmann-Ch., das Forsthaus.
Ziemssen, Umwege z. Glück.
Bulwer-Lytton, Caxtons.
— Lukretia
Detteff, auf Capri.
Falk, um ein Herz.
Lindau, kranke Köchin u. Liebe i. Dativ.
Dumas, Page d. Herzogs v. Savoyen.
— schwarze Tulpe.
Eckstein, die Feuerspritze.
— zum Hausschatz. Bd. 6.
Strubberg (Armand), Saat u. Ernte.
Nur gute Exemplare, möglichst gebd.
Keine alten Leihbibl.-Exemplare.

Ludwig Bamberg in Greifswald:
Holleman, anorg. Chemie.

Gregorius-Buchh., G. m. b. H. in Köln a. Rhein:
*Wenz, Hypotheken und Immobilienrecht und Zwangsversteigerung.
Angebote direkt erbeten.

Martin Boas in Berlin NW. 6:
*Mantegazza, Kunst d. hohen Alters.
*Adam, Taschenbuch d. Augenpraxis.
*Wernher, Hdb. d. Chirurgie. Bd. 2—3.
*Delay, Mysterien d. Schlafes. 1855.
*Maxwell, magnet. Heilkunde. 1855.
*Alimonda, d. menschl. Organismus. I.
*Lutze, Homöopathie. 7. A. 1871.
*Almanach de Carlsbad, ed. Carro.
*Campolongo, d. kleine Scanzoni.
*Rosenberg, Mundhöhle.

Hannemann's Bn. in Berlin SW. 68:
Jahr, klin. Anweisg. d. homöopath. Arzneimittel.
Credner, Geologie.
Niedieck, m. d. Büchse in 5 Weltteilen.
6 Kohlrusch, kleiner Leitfad. d. Physik. 1907.

Hirzel, Toiletten-Chemie.
Menzel, d. deutsche Krieg 1866.
Himmel u. Erde 1903.
Deutsche Revue 1903 u. 05.
Deinhardt u. Schломann, illustr. techn. Wörterbuch.
Reichsadressbuch 1908.

Edwin Frankfurter in Lausanne:
*Cosack, Bürg. G.-B. Bd. 1.
*Windscheid-Kipp, Pandekten. I. II.
Nur neueste Auflagen!

Ch. Künzi-Locher in Bern:
Tertullian. (Deutsch.)
Irenäus. (Deutsch.)
Tetmajer, Festigkeitslehre.
Hitzig, Daniel.
Herzog, Synodalpredigten.

A. L. Hasbach in Wien:
Meyer, Paris u. Nordfrankreich.

Otto Harrassowitz in Leipzig:
Heffter, Beitr. z. dtshn. Staats- u. Fürstenrecht. 1829.
Zöpfl, Grunds. d. dtshn. Staatsrechts. 1863.
Das Handlungsmuseum. Jg. 16. (1901.) 2. Sem.
Inscript. lat. select. Vol. 1—2, ed. Dessau.
Chemisches Centralblatt 1880—1908 od. ähnliche Reihe von ca. 25—35 Bdn. ab 1908 rückwärts.
Neue u. Wagner, Formenlehre d. lat. Spr. Bd. 1. 3. A.
Westphal, Präposit. b. Xenophon. 1887.
Lehner, Infinitio b. Xenophon. 1891.
Chodniček, polit. Ansicht. d. Polybius. 1877.
Herkenrath, Studien z. griech. Grabschr. 1896.
Poetae lyri Graeci, ed Bergk. 3 vol. Ed. 4.
Innen-Dekoration. Jg. 1890, 91, 92, 95, 96.
Koehler, Dionysiaka d. Nonnus v. Panopolis. 1853.
Wilamowitz-Moellendorf, de Rhesi scholiis. 1877.
Volkman, Unters. z. Diogenes Laert. I et II. 1890.
Gronemann, d. Jonathansche Pentateuch-Übersetzung. 1879.
Sonnemann, Leipz. Univ.-Carcer. 2. A. 1884.
Dartein, Architecture Lombarde. 1884.
Choisy, l'art de bâtir chez les Byzantins. 1893.
Muntz, les arts à la cour des Papes. 1898.
Diehl, l'art Byzantin dans l'Italie Méridionale.
Richter u. Taylor, golden age of Classic Christian Art. 1904.
Henne am Rhyn, Kreuzzüge u. Kultur ihrer Zeit.
Horn, de originibus Americanis. 1669.
Meyer, Auftreten d. Arier in d. Gesch. Brln. 1908.

Ernst Haase in Berlin W. 35:
1 Dändliker, Geschichte der Schweiz. Bd. 1—3.
1 Dierauer, Gesch. d. schweizer. Eidgenossenschaft. Bd. 1.
Paul Scholz in Gablonz a. d. N.:
*Die österr.-ung. Monarchie. Bd. 14 bis Schluss, in rotem Leinenband.

Van Stockum's Antiqu. (J. B. J. Kerling) im Haag:
*Zacke, Weissmantelsche Familie. 1861.

M. Poppelauer in Berlin:
*Bähr, Symbolik d. mosaich. Kultus.
*Belot, Dictionn. arabe-français. Beirut.

G. Szelinski & Co. in Wien I, Schotteng.:
*Dernburg, Pandekten. Kplt. (Auch einz.)
*Brunner, dtsh. Rechtsgesch. (M 6.80.)
*Czyhlarz, Institutionen.
*Stubenrauch, Kommentar. 2. Bd.
*Rulf, Strafprozess.
*Gumplowicz, Staatsrecht.
*Gross, Kirchenrecht.

Ernst Wasmuth A.-G. in Berlin:
*Baukunde d. Architekten. Alles, aber nur neueste Auflagen.
*Wanderley, Hdb. d. Baukonst.-Lehre. I.
*Aus der Wagnerschule. 1901. Billig!

- Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M.:
 *Thilenius, M. G., über die Verhütung f. Viehseuche.
 *Böttcher, Beschreibg. d. Gesundbrunnens zu Hofgeismar.
 *Thilenius, M. G., diätetische Behandlung d. Mutterkorns u. d. Getraides. Ca. 1787.
 * — Rheumatismus pathologia. 1765.
 * — Anleitung wie inocul. Kinder zu behandeln. 1800.
 * — Unterricht f. Hebammen, etc. 1770 und 2. Aufl. 1775.
 *Thilenius, Otto, eine Ovariectomie. 1868.
 *Asien, hrsg. v. Vosberg-Reckow. 1—6.
 *Böhm-Bawerk, Kapital u. Kapitalzins.
 *Kohl, Verkehr u. Ansiedelung.
 *Springer, Leben Dahlmanns.
 *Rotteck, Staatslexikon. 1. Aufl.
 *Siebmacher, Wappenbuch. Neue Ausg. Kplt.
 *Schulze, Nachtr. zu Ottos Lausitz. Gelehrtenlexikon.
 *Beckmann, Beitr. z. ökonom. Technologie u. andere Werke dieses Autors über techn. Warenkunde.
 *Detmer, pflanzenphys. Praktikum. 1895.
 *Marshall, Bau d. Vögel. (Weber.)
 *Remsen, Einführung in d. Kohlenstoffverbindungen. 3. Aufl.
 *Delbrück, Gesch. d. Kriegskunst.
 *Freytag, Bilder aus d. dt. Vergangenheit.
 *Sepp, Incerti auctoris liber de origine gentis romanae. 1885.
 * — Liber incerti auctoris etc. 1879.
 *Schadow, Kunstwerke u. Kunstansichten. 1849.
 *Regnet, Münchener Künstlerbilder.
 *Dieffenbach, Leben des Malers Fohr.
 *Mundt, italien. Zustände. 1—4.
 *Förster, G., biogr.-liter. Skizzen aus d. Leben Karl Försters. 1846.
 *Führich, Briefe aus Italien an seine Eltern.
 *Benndorf u. Niemann, Heroon v. Gjölbaschi-Trysa. 1889.
 *Cotta, Deutschlands Boden. 2. Aufl.
 *Archiv f. Eisenbahnwesen 1878—1907 (1878—80 unter d. Titel: Beilage z. Eisenbahnverordnungsblatt).
 *Meissner, Goethe als Jurist.
 *Lilienthal, Vogelflug.
 *Winter, Vogelflug.
 *Milla, Flugbewegungen.
 *Kaemmerer, Landschaft in d. dt. Kunst.
 *Verzeichnis d. Werke lebender Künstler, welche auf d. 50. Ausstellg. d. Berliner Akad. d. Künste ausgest. haben. 1876.
 *Finsch, Reise nach Westsibirien.
 *Beitr. z. Geophysik, v. Gerland.
 *Riemann, Handbuch d. Musikgesch.
 *Pitra, Monumenta hist. et juris eccles. 2 v.
 *Anecdota syriaca, ed. Lund. 4 vol.
 *Lagarde, Reliquiae juris antiquissimae, graece et syriace.
 *Lagarde, Analecta syriaca.
 *Mitteilungen d. dt. archäolog. Instituts, Athen. Abteilg. Bd. 11 u. f. (1886 u. f.)
 * — do. Röm. Abteilg. Bd. 1 u. f.
- Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M. ferner:
 *Blass, attische Beredsamkeit. 2. Aufl.
 *Archiv f. Strafrecht, v. Goltdammer. Kplt.
 *Scriptores rerum langobardorum (Monumenta germ.).
 *Müller, L., d. Steindr. an d. Handpressen.
 *Bylaert, neue Manier Kupferstiche v. verschied. Farben zu verfert. 1773.
 *Ritter, Gesch. d. jüd. Reformation. 1—3. 1858—61.
- Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
 *Lenel, Prakt. d. bürgerl. Rechts. 3. A.
 *Cosack, Lehrb. d. Handelsrechts. 6. A.
 *Dernburg, Bürgerl. Recht. Kplt.
 *Kartell-Rundschau. Jg. 1 u. folg.
 *Philippovich, Grundr. d. polit. Ök. I. 7. A.
 *Orient-Export. 2. Jahrg. 1908.
 *Kultur d. Gegenw. Tl. II. Abt. 5. I: Staat u. Ges.
 *Natorp, Abh. üb. Sozialpädagogik.
 *Hegel, Vorles. üb. Ästhetik. 2. A.
 *Hirt, griech. Laut- u. Formenl.
 *Überweg-H., Syst. d. Logik. 5. A.
 *Meyer, dtsh. Lit. im 19. Jahrh.
 *Scherer, Gesch. d. dtsh. Lit.
 *Müllenhoff u. S., Denkm. dtshr. Poesie u. Prosa. I.
 *Zupitza-S., alt- u. mittelengl. Übungsb. 7. A.
 *Hensel, Familie Mendelssohn. Bd. 1. Bill. A.
 *Wattenbach, Dtschl. Geschichtsqu. 7./6. A.
 *Fontane, Wandern. dch. d. Mark Brandenb.
 *Gabelentz, chines. Grammatik.
- C. Lang & Cie., 13 Via Bocca di Leone in Rom
 Jagd. Ältere illustr. Werke.
 Alte naturwissenschaftl., chem., physikal., alchymist. u. medicin. Handschriften, mit u. ohne Abbild.
 Mercati, Vedute di Roma. 1629.
 Kircher, Latium. 1671.
 Kataloge üb. Bibliographie, Handschriftenkunde, Bibliothekswissensch. etc.
 Leonard da Vinci, Tabula anatomica. Manuskripte mit u. ohne Abbild. üb. Mediz., Naturwiss., Chemie, Alchimie etc. etc
- Polytechn. Buchh. R. Schulze in Mittweida:
 *Pfarr, Dampfturbinen
 *Bethmann, Hebezeuge n. a.
 *Ganghofer, Martinsklause. Bill. Ausg.
 *Wachs, Kampf um Konstantinopel.
- Julius Neumann, Hofbh. in Magdeburg:
 Arendt u. Türmer, Grundz. d. Chemie u. Mineralogie.
 Förster, Jugendlehre. Geb.
 Magdeburger Geschichtsblätter. Einz. Bde. (Das Angebot geschloss. Ser. ist zwecklos.)
 Loof, Dogmengeschichte. 3. Aufl.
- Seligsberg's Ant. (F. Seuffer) in Bayreuth:
 *3 Denk u. Weiss, Bayerland.
 *2 Stein, Franken. 2 Bde.
 *3 Leoprechting, Lechrain.
 *2 Chamberlain, Grundlagen.
 *Histor. Werk üb. Sebastopol 1854/55.
- Sophien-Buchh., Alfred Büniger in Berlin N. 24:
 Klockmann, Lehrbuch d. Mineralogie.
- Mayrische Buchh. in Salzburg:
 1 Dernburg, Pandekten. Bd. 1. Antiqu.
- Oswald Weigel in Leipzig:
 Science I—XXVI.
 Metchnikoff, Prolongation de la vie.
 Barnum, d. Kaufmann, Journ. u. Raritätenmann. 1855.
 Souvestre, König d. Welt. 4 Bde. 1855.
 Linnaea. Kpltte. Reihe.
 Allgemeine Gartenzeitung. 20 Jahrgge. 1833—58.
 Labouret, Monographie d. Cactées. 1847.
 Mellin, enzyklop. Wörterb. d. krit. Philos. Bd. 6 u. f.
 Schweinitz, Synopsis Fungorum Carol. sup. 1822.
 Jägers Weltgeschichte.
 Schlossers Weltgeschichte. Orig.-Volks-A.
 Schillers Weltgeschichte. Ill. 4 Bde.
 Boreau, Flore du Centre de la France. 3. éd.
 Lamotte, Prod. de la Flore du Plat. Centr. de la France. 1877—81.
 Drude, Pflanzengeographie. 1890.
 Böhme, Jac., Werke. 7 Bde. 1831-47.
 Sendtner, Vegetationsverh. d. bayer.-böhm. Grenzgebirges.
- Dr. Liebmann, in Fa. Otto Liebmann Verlag in Berlin W. 57, Potsdamerstr. 96:
 *Alles, was auf die Juristische Fakultät der Universität Leipzig seit deren Bestehen Bezug hat; insbesondere Autographen von und an berühmte Leipziger juristische Dozenten, Miscellen, Erinnerungen (auch humoristischer Natur) an diese aller Art, auch zur Leipziger Zeit Goethes. Porträts früherer und jetziger bekannter Dozenten u. einschlägige Abbildungen, die sich auf die juristische Fakultät und wichtige Vorgänge beziehen (Originale und Klischees). Siegel, Urkunden, Vignetten usw.
 = Nur direkte Angebote mit genauer Beschreibung haben Zweck. =
- Mittler'sche Buchh. in Bromberg:
 *Delbrück, Grundr. d. Sprachforschung.
 *Dittrich, Grundz. d. Sprachpsycholog. I-II.
 *Gabelentz, Sprachwissenschaft.
 *Strauss, Salome. Kl. Ausg. m. Text.
 *Sütterlin, Wesen d. sprachl. Gebilde.
 *Wegener, Untersuch. üb. d. Grundfr. d. Sprachlebens.
 *Wundt, Sprachgesch. u. Sprachpsychol.
 * — Völkerpsychologie. I. 1—2. II. 1—2.
- Helbing & Lichtenhahn, Antiq., Basel:
 1 Graetz, Gesch. d. Juden. Brosch. od. geb., aber nur ganz kompl. Explr.
 1 Hebel, Werke. 3 Bde. Karlsruhe 1847. Klein-8°.
 1 — 5 Bde. Karlsruhe 1843.
 1 — 8 Bde. (Öfters in 4 geb.) Karlsr. 1838.
 1 Rümelin, Reden u. Aufsätze. 1. Bd. 1875.
- Hug & Co. in Leipzig:
 Die Oper von ihren ersten Anfängen bis zur Mitte des 18. Jahrh. Erster Teil. 10. Bd. (Opern von Caccini, — Monteverde und anderen), herausgegeben v. der Gesellschaft für Musikforschung, nach d. Quellen hergestellt v. Rob. Eitner.

W. Muller, 16, Grape Street, London W.C.:

*Bauernhaus i. d. Schweiz. 5. Lieferg. (Kühtmann.)

Bidder Schmidt, Verdauungssäfte. 1852.

A. Asher & Co. in Berlin NW.:

*Schleiermacher, Reden üb. d. Religion. 1. Ausgabe.

*Diez, etymolog. Wörterbuch d. roman. Sprachen. 3. Aufl.

*Hoffmann, E. T. A., Werke. Illustr. von Hosemann.

*Moenckeberg, Hamburg unter dem Druck der Franzosen 1806—14.

*Ergebnisse der Grund- u. Gebäudesteuer-Veranlagung im preussischen Staate: Königsberg, Gumbinnen, Stralsund, Mark Brandenburg.

*Lunge, chemisch-technische Untersuchungsmethoden. Bd. III.

Julius Weise's Kgl. Hofbh. in Stuttgart:

1 Kriegsgeschichtliche Einzelschriften. (Mittler & Sohn.) Heft 37/8.

Gsellius in Berlin W. 8:

*Deutsche Juristenzeitung. Bd. I/II.

*Deutsches Kolonialblatt. Kplt u. einzelne Bände.

*Schleiermacher, Werke. Abtlg. I. Bd. 6, 9 u. 10.

*Knoetel, Uniformenkunde.

*Lenel, Prakt. d. bürgerl. Rechte.

*Kratz, Gesch. d. Städte Pommerns. Bln. 1865.

Koepfen'sche Buchh. in Dortmund:

*Senator-Kommer, Krankheiten u. Ehe.

*Hohenlohe-Ingelfingen, Erinnerungen.

*Müller, preuss. Justizverwaltung.

*Hoffmann, Columbus, Cortes u. Pizarro. Entdeckung u. Eroberung v. Amerika.

A. E. Groeneveld in Hamburg:

*Salzmann, Elementarbuch.

Georg Bondi in Berlin:

Briefwechsel zwischen Goethe u. Knebel. 2 Bde.

Ludwig Röhrscheid in Bonn:

*Kollbach, Bilder vom Rhein.

*Study, sphärische Trigonometrie.

*Eckartshausen, Gott ist die reinste Liebe.

*— Religion als Grundl. aller Wahrheiten.

*Jahr, homöopath. Heilkunst.

*Fontane, d. Schleswig-Holstein. Krieg 1864.

*Werner, berühmte Seeleute. 2 Bde.

*Möbius, altnordischer Glossar.

Georg Rosenberg in Fürth i. B.:

Booch-Arkossy, Italienisch. I.

Bölsche, hinter der Weltstadt.

Dienstanweisung für Grundbuchämter.

Doré, Bibel für Israeliten.

Herzl, philosoph. Erzählungen.

Levy, Talmud.-chaldäisch. Wtb. 4 Bde.

Muret-Sanders, engl. Wtb. Schul-A.

Reichs-Adressbuch (Mosse) 1909.

Sachs-Villatte, französ. Wtb. Schul-A.

Tolhausen, span. Wörterbuch. II.

Hinrichs' Fünfjahrs-Katalog 1901—05.

Ludwig Toldi in Budapest II:

*1 Baugebührausmass als Norm f. d. k. u. k. Militärbau-Administration. Wien 1892.

Alois Hilmar Huber in Salzburg:

*Marriat, Alle seine Erzähl. in dtshr. Übers.

*Institoris u. Sprenger, Hexenhammer. Dtsche. Ausg.

*Pius V. Portrait. (Billig!)

*Baader, Fr. v., sämtl. philos. Werke, hrsg. v. Hoffmann. 16 Bde.

*Bölsche, Liebesleben i. d. Natur.

*Grimm, die Einheit d. vier Evangel.

*Tischendorf, Critica octava major, m. Komm. v. Gregory.

*Heinke, energetische Streifzüge.

*d'Abrantes (Dsse de), Mémoires. 6 Bde. Par. 1835.

*Eckartshausen, Aufschlüsse zur Magie.

*Schmidt, Er., H. L. Wagner. 2. A. 1879.

*Mischler u. Ulbrich, österr. Staatswörterb.

*Holberg, Comoedia u. sonstiges von ihm.

*Pergmayer. Alle theolog. Werke.

*Albers, siehe dein König kommt.

*Kösterus, d. letzt. Jahr vor d. gross. Tag.

*Blavatsky, Geheimlehre.

*Fr. Hartmann. Alle seine okkult. Schriften.

*Aksakow, Animismus u. Spiritismus.

*Scherer, Bibliothek f. Prediger.

*Linsenmann, Moraltheologie.

*Koch-Sternfeld, Geschichte d. Frsth. Berchtesgaden.

*Jahresber. des Neisser Altertumsvereins. Jahrg. VII/1904.

*Nagy, J., Magyarország családai. 8 vol. Pest 1857.

*Segneri, Fastenpredigten.

*Keller, P., Sohn der Hagar; — Waldwinter; — das letzte Märchen; — Zigeunerkind.

*Archiv f. Kathol. Kirchenrecht. Bd. 79.

*Jahresbericht d. Goerresgesellschaft. f. 1901.

*Groote, Aless. de Neovallia. Monaco 1617.

*Herders Konversationslexikon.

*Quartalschrift, Linzer prakt.-theolog. Jahrg. 1875 u. 76.

*Hagenbeck, von Tieren u. Menschen.

*Hall in Tirol. Alles über diesen Ort.

*Eichendorff, Gedichte. 5. Aufl.

*Herzen, Memoiren. (Gute, neue A., dtsh.)

*Schmid, Ehrenglanz d. Grafsch. Tirol. 1732.

*Overberg, grosser u. klein. Katechismus.

*Zeitschrift f. d. Geschichte Westfalens. Bd. VII u. XII.

*Jais, Gebetbuch f. Mütter.

*Hormayr, Anemonen.

*Buse, Sonntagspredigten.

Wilhelm Braumüller & Sohn in Wien:

Wisgrill, Schauplatz d. niederösterr. an-sässigen Adels. 4 Bde.

Haar & Steinert, 21, Rue Jacob in Paris:

Streffleur, Einzelschr. üb. d. russ.-japan. Krieg. Heft 1—9. Wien.

Holz u. Schlaf, neue Gleise. 1892.

Otto Kuhn in Leipzig:

Mätzner, franz. Grammatik.

Wilmanns, deutsche Grammatik.

Brugmann, kurze Gramm. d. indog. Spr.

Kahnis, Gang der Kirche.

Carl Köhler in Darmstadt:

Diesener, kl. Architekturen in Holz.

Albert Müller in Zürich:

1 Meyers gr. Konvers.-Lex. 6. A. 20 Bde. Geb. Tadelloses Exemplar.

1 Luegers Lex. d. gesamten Technik. 2 Aufl. Soweit ersch. Tadell. Expl.

1 Methode Rustin, Selbstunterrichtsbriefe d. alt. griech. Sprache (Dr. G. Behrend).

1 Metallurgie. 1904—1907.

1 Leonardo da Vinci, das Buch v. d. Malerei, herausgeg. u. übers. v. H. Ludwig. Wien 1882. 3 Bde.

1 Moritz, C. Philipp, Blunt od. d. Gast.

1 Brömel, Wilh. Heinr., Stolz und Verzweiflung.

1 Werner, Zach., der 24. Februar.

H. Hugendubel in München:

*Goedeke, Grundr. d. deutschen Dichtung. 2. Aufl. Bd. 1—3 u. 8.

*Döllinger, akadem. Vorträge.

*Leunis, Synopsis: Zoologie.

*Paoli, Paläographie.

*Cappelli, Lexicon abbreviatarum.

*Herrmann, staatswissensch. Untersuchgn.

*Hefner-Alteneck, Lebenserinnerungen.

*Cantor, Gesch. d. Mathematik. Bd. 4.

Plahn'sche Buch- und Kunsthandlung (A. Schultze) in Berlin W.:

*Protok. u. Motive z. B.G.B. I/VII.

Arthur Dellling in Dresden-A.:

*1 Meyer, Hochtourist. II.

*1 Dittfurth, aus sturmbewegt. Zeit. Geb.

*1 Burkhard, Gefangensch. Friedr. d. Grossm. u. das Schloss z. fröhl. Wiederkehr.

C. Winter in Dresden-A.:

*Sohnrey, Friedesinchen; — Hütte u. Schloss.

*Möllhausen. Kplt. u. einz.

*Anzengruber, Kameradin.

*Greinz, über Berg u. Tal.

*Herbert, Mar. Fiedler.

*Kleebahn, Zauber d. Südens.

*— Geschwister v. Neuffen.

*Niese, aus dänisch. Zeit.

*Oertzen, Jugendwege; — Norw. Novell.

*Rothenburg, verworrenes Garn.

*Schrill, Jadwiga; — Steppenbilder.

*Söhle, Musikanten u. Sonderlinge.

*Giberne, d. Meer u. was wir wissen.

*Hesse-Wartegg, Korea.

*Lendenfeld, austral. Reise.

*Holleben, 7 Jahre Seekadett.

*Tanera, Raubreiter.

J. Deubner in Moskau:

1 Grauvogl, Lehrbuch d. Homöopathie.

Ed. Bote & G. Bock in Posen:

1 Klodt, Sonnenuhr. (Lehrmittelanstalt Frankf. a/M.)

1 Artilleristische Monatshefte. 1. Jahrg.

Carl Brandes in Hannover:

Thomé, Flora von Deutschland.

Wilh. Solinus in Düren:

Schwochow, Schulpraxis.

Heinrich Staadt in Wiesbaden:

*1 Weiler, Physikbuch. 12 A.

*1 Zahn, Ernst, Echo.

*1 — in den Wind.

- Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Anzeiger u. Mitteilgn. d. German. National-
Mus. 1904, 07.
Annales regum Mauritaniae p. Abul Hasan
Ali Ibn Abi Zer', ed. Tornberg. Ups. 1843.
Naumann, E. W. R., Catalogus codicum
manusc. in Bibl. Sen. Civit. Lipsiensis.
Grimmae 1837.
Erckert, d. Sprachen d. kaukas. Stammes.
Hazzi (bayer. Staatsrat), 1768—1845.
Porträts.
Schneid, Aristoteles in d. Scholastik.
Biblia, d. ganze heil. Schr. Lpz. 1842-43.
Gesellsch. naturf. Freunde. Berlin. Bd. 11
(1793).
Krause, Hellenika od. Sitten d. alt. Hellas.
Gothaischer Hofkalender 1807.
Theolog. Jahresbericht. Bd. 19—24.
Fiske, Icelandic notes.
Lagarde, Semitica.
Becker, Gemälde d. röm. Katakomben.
Frost, Johanna Schopenhauer.
Weberkunst- u. Bildbuch. Culmb. 1709.
Handbuch d. Unfallversicherung.
Lass u. Zahn, Einr. d. dtsch. Arbeitervers.
Klauprecht, dtsche. Chronik d. Ohiotales.
Hafis, Diwan. Stuttg. 1812—13.
Homer. Umriss m. Erl. v. Förster.
Ménestrels aux Pays-Bas. 1878.
Ziegler, latein. Bibelübersetzgn.
Dzieduszycki, Patriotismus in Polen.
Siemiradzki, nouvelle Pologne.
V. Congress f. Criminalanthropol. Amsterd.
Kossmann, schles. Tonkünstlerlexikon.
Franklin. Porträt. Haid sc.
Sauter, diplom. ABC.
Lamotte-Fouqué, Werke. 12 Bde.
Martène, Comm. in regul. Benedicti.
Hauffs Werke. Brln. 1878. Vollst. u.
Bd. 1—2.
Baudissin, Hüben u. drüben.
Brachvogel, d. fliegende Holländer.
Wagenaar, vaterl. historie: Bijvoegels u.
nalezingen.
Berton, Précis de bataille de Fleurus.
Franklin, Tagebuch. Eschwege 1830.
New Hampshire. Kolor. Karte, v. Sotzmann.
Budagoff, Dict. of Turkish a. Tart. dialects.
Egli, Aktensamml. z. Gesch. d. Züricher
Reformation.
Bock, Idiotikon Prussicum.
Chytræus, Nomencl. latino-saxon.
Jellinghaus, westfäl. Grammatik. 2. A.
Molema, Wörterb. d. Groningsch. Mundart.
Schütze, holstein. Idiotikon.
Vollbeding, Wörterb. d. plattdt. Mundart.
Weddigen, westfäl. Idiotikon.
Woeste, Wörterb. d. westfäl. Mundart.
Riegl, spätröm. Kunstindustrie. I.
Kiepers Handatlas. 3. Aufl.
Sepp, Contin. labor. apost. in Paraguarua.
Weiland, Militärkostüme d. Rheinlands.
Lolling, Geogr. u. Topogr. v. Hellas.
Archive f. Papyrusforschung. Bd. 3, ev.
Heft apart.
Euphorion. Bd. 2.
Srhreiber, hellenist. Reliefs.
- Karl W. Hiersemann in Leipzig ferner:
Germania (Zeitschrift).
Helmholtz, Vorles. üb. theoret. Physik.
Arrhenius, Lehrbuch d. Kosm. Physik.
Encyclop. d. Erzieh.- u. Unterr.-Wesens.
1. u. 2. Aufl. Gotha u. Leipz.
Biblia dudesch. 2 vol. 1522.
Goethe, Faust. 1790.
— Egmont. 1. Ausg.
Cuperus en v. Cuyck, Gedenkb. d. Festen.
Antw. 1875.
Piranesi, ausgew. Werke, hrsg. v. Lange.
4 Bde.
Prinz Friedr. v. Preussen. Brustbild.
Lith. v. Krüger.
Mitteilungen a. d. Gebiete d. Statistik. Bd. 2.
Zeitschrift f. prakt. Baukunst, v. Romberg.
Reg. zu 31—40.
Practical mechanics Journal. Serie II, 1. 2.
Annales des Mines. Serie I, vol. 1—10.
— do. Reg. zu Serie 1. 2. 6—8.
Gellert, de poesi apolog. eorumque script.
1745.
Piranesi, Sopragli archisparsi in Ital.
Bello v. Fouché Delbosc, span. Gramm.
Cuervo, span. Grammatik.
Seager, the law of election.
Sacror. Evangelicorum versio syriaca,
ed. J. White. 1778.
Balck, Verwalt.-Normen i. Mecklenb.-Schw. I.
Busl, Gesch. d. Klosters Weissenau.
Bulletin hispanique. Jg. 1. 2.
Weizsäcker, Städtisches Kunstinstitut.
Flotte, Die. Jg. 1—3.
Darboux, Théorie des surfaces.
Oratores Attici, ed. Bekler. V.
Müntz, Leonardo da Vinci.
Annales de Chimie. Serie I, vol. 86—88.
Araoz, de bene disponenda bibliotheca.
Madridi 1631.
Bartels, Biblionomia historico-politico-
geographica. Venetiis 1682.
Belga, Carmelitana Bibliotheca. Florentiae
1593.
Bolduani, Bibliotheca philosophica. Jenae
1616.
Fontisvalle, Operum Aragonensium s. J.
deportati recensio. Romae 1803.
Henriquez, Cisterciensium scriptorum
Angliae et Hispaniae series. Brux. 1626.
Martialis, Bibliotheca scriptorum Carme-
litarum. Burdigalae 1730.
Mylius, Bibliotheca anonimorum. Hamburgi
1740.
Pasano, Supplemento a quello di G. Melzi.
Ancona 1887.
Petreio, Bibliotheca Carthusiana. Coloniae
1609.
Prat de Saba, Operum scriptorum Arago-
nensium S. J. deportati. 1803.
Rossi, Bibliotheca Judaica antichristiani.
Parmae 1800.
Rothenstein, Goya. London 1900.
Sora, Catalogus bibliotheca Gabrielis Sora.
Caesaraugustae 1618.
Taxandri, Catalogus Hispaniae scriptorum.
Moguntiae 1607.
- Karl W. Hiersemann in Leipzig ferner:
Wadingus, Scriptorum Ordinis Minorum.
Romae 1650.
Charivari 1848 u. folg.
Schenk, Afbeeldingen.
Bussolin, Verreries de Venise.
Urbani de Ghelthof, Arts industr. à Venise.
Publikationen a. d. ethnogr. Museum zu
Dresden. Bd. 1. 5. 6.
Revue de l'école d'anthrop. de Paris.
Vols. 1 à 6.
L'Anthropologie. Vols. 9 à 15.
Papers and proceed. of the Royal Soc.
of Van Diemen's Land. Vols. 1 u. f.
Abhandl. u. Berichte d. zoolog., anthrop.
u. ethnol. Museums zu Dresden.
Bd. 1—5 u. 9.
Journal de la Soc. des Américanistes
1896 u. folg.
Tasmania Journal of Nat. Sciences.
Komplette Serie.
Isaacs, las tribus indig. del estado Magdal.
Baptista, Advert. p. los confesores de
los Naturales. Pars I.
Choris, Voyage pittor. autour du monde.
Die preuss. Expedition nach Ostasien.
Boulitchoff, Voyage dans la Sibirie orient.
Georg C. Steinicke in München:
*Zuckerlandl, topogr. Atlas.
*Berl. klin. Wochenschr. 1905—07.
Lenhartz, Mikroskopie. 5. A.
Asher, Augenheilkunde.
Klaussner, Verbandslehre.
Bastian, Beständige in d. Menschenrassen.
(Ca. 1868.)
*Bunge, pathol. Chemie. 1897.
Hancarville, röm. Damenkultus.
— Vie des Césars.
Eyth, im Strom. II. III.
— Wanderbuch. I.
*Gerhardt, Handb. d. Kinderkrankheiten.
*Gegenbaur, vergl. Anatomie.
Guttman, med. Terminol. 2. od. 3. A.
Hovorka u. Kr., Volksmedizin.
*Dtschs. Leben d. Vergangenh. Diederichs.
*Noorden, Handb. d. Stoffwechsels.
*Reichsadressbuch.
*Toussaint-L., franz. Unterr.-Briefe.
Toldt-Atlas. Auch einz. Bde.
*Wünsche, Alpenflora.
Münch. med. Wochenschr. 1906. 07. 08.
*Stef. George, siebente Ring. Nummeriert.
*Flehsig, Leitungsbahnen d. Gehirns.
*Münster, Cosmographie.
*Holbein, Imagines mortis. 1543.
*Merian, Topographie: Württemberg.
*Schedel, Chronik.
- Halm & Goldmann in Wien I:
*Sealsfield, Werke. 15 Bde.
*Horsetzky, Feldzüge der letzten 100 Jahre.
*Bölsche, Liebesleben.
*Suarez, Disp. metaphysicae.
*Hefner-Alteneck, Trachten d. christl.
Mittelalters. Koloriert.
*Friedjung, Kampf u. d. Vorherrschaft.
*— Österreich v. 1848—60.
*— Krimkrieg.

Ernst Fuhrmann in Berlin NW. 7:
 *Hacke, lerne singen.
 *Wilmanns, dtische Grammatik. (Trübner.)
 *Sievers, Länderkunde. 6 Bde.
 *Ratzel, polit. Geographie.
 *Hausrath, Luthers Leben.
 *Ranke, engl. Geschichte.
 *Nitzsch, dtische Geschichte.
 *Süss, d. Antlitz der Erde.
 *Holzmüller, Stereometrie. Kplt. u. einz.
 *Gleichen, geometr. Optik.
 *Erdmann, anorg. Chemie.
 *Lübke-Semrau, Kunstgesch. 5 Bde.
 *Muther, belgische Malerei.
 *Muret-Sanders, engl. Wörterb. 4 Bde.
 *Diez, Wörterb. d. rom. Spr.
 *Girard, röm. Recht.
 *Mitteis, röm. Privatrecht.
 *Gengler, Stadtrechte des M.-A.
 *Binding, Normen.
 *Wandelt, d. ges. Recht.
 *Thoms-Gilg, Nahrungsmittelchemie.
 *Furtwängler, Meisterwerke.
 *Berger, Schiller.
 *Hettner, Literaturgesch. d. 18. Jahrh.
 *Lessing, hrsg. v. Muncker.
 *Herder, hrsg. v. Suphan. 5 Bde.
 *Goethes u. Schillers Werke in Säkular-
 u. Hempelscher Ausg.
 Nur direkte Angebote u. nur neueste Auflagen.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
 (A) Verhandlungen d. preuss. Herren-
 hauses. 1876.
 (A) Histor. Vierteljahrsschrift. I. II.
 (A) Dekorative Kunst. Jahrg. 9.
 (A) Centralhalle, Pharm., 1906—1908.
 (A) Wochenschrift f. Brauerei 1883. 1888.
 1892. 1897. 1899.
 (A) Verhandlungen d. Reichstags. X. Leg.-
 Per. 1. Sess. Berichte u. Anlagen.
 2. Sess. Anlagebde. XI. Leg.-Per. 2. Sess.
 Berichte u. Anlagen.
 (A) Bibliothek, Keilinschriftliche. VI, 1.
 (A) Monatshefte f. Dermatologie 1908.
 (A) Monatshefte, Therapeutische, 1908.
 (A) Jahrbuch d. Entsch. d. Kammerger.
 30—36.
 (A) Dernburg, bürgerl. Recht. Bd. 2.
 (A) Friedrichs, Prozesspraxis.
 (A) Löwe, Strafprozessordnung.
 (A) Juristenzeitung, Deutsche, 1907, 1908.
 (A) Annalen, Mathematische. Bd. 48,
 49, 51, 52, 53.
 (A) Mercksche Berichte f. 1892.
 (C) *Arnold, Leben d. Horaz.
 (C) *Gevaert, Mus. de l'antiquité (1875-81).
 (C) *Christ, Metrik d. Griechen.
 (C) *Cornevin, Zootechnie génér. (1890).
 (C) Encyclop. philol. Patuae (1711).
 (C) Stromeyer, Handbuch d. Chirurgie.
 (C) *American Bee Journal 1908.
 (C) *Zeitschrift f. physiol. Chemie. Bd. 47-58.
 (C) Bennet, Theatrum tabidorum 1656.
 (C) Laennec, Traité de l'auscult. méd. 1816.
 (C) — ed. Andral 1823.
 (L) Keibel, Normaltaf. VI.
 (L) Berg, preuss. Exped. n. Ostas. 1864.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig ferner:
 (L) Spamers Weltgesch. III/IV. Mittel-
 alter. 1902.
 (L) Just, Engl. f. Kaufl.
 (L) Winther, Zus.-Stellg. d. Pat. a. d. Geb.
 d. org. Chemie.
 (R) Lehmann, Recht d. Aktienges. Kplt.
 u. Bd. 1.
 (R) Meyer, C. F., Schriften. 9 Bde.
 (R) Müller, Gesetze Hamurabis.
 (R) Lamprecht, dtische Geschichte. N. A.
 (R) Mommsen, röm. Geschichte.
 (R) Humor. Hausschatz, v. Eckstein. Bd. 4.
 (W) Bianchi, Diff.-Geometrie. 3 Bde.
 (W) Edler, elektr. Schaltapparate.
 (W) Haupt, Peter Plattner; — Älteste
 Kunst.
 (W) Eyth, Cheops pyramide.
 (W) Ungewitter, Vorlegebl. f. Holzarbeiten;
 — got. Holzarch.
 (W) Lorenz, Entwässerungsarbeiten.
 (W) Franklin, Elektrizität.
 (W) Jones, Thoma Alva Edison.
 (W) Schnapper-Arnst, Sozialstatistik.
 (W) Kulturtechniker. Jahrg. 1—7.
 (W) Eibs, chem. Präparate.
 (W) Zeitschr. f. wiss. Photogr. 1.—7. Jg.
 (W) Buls, Ästhetik d. Städte. 2. A.
 (W) Wolf, Reichsfinanzreform.
 (W) Handb. d. Ing.-Wiss. Tl. 5. Bd. 1.
 (W) Reibmayr, Entw.-Gesch. d. Talents.
 (W) Berichte d. Rhein. Miss.-Ges. 1859, 65.
 (W) Erk, Liederhort. 3 Bde.
 (W) Dernburg, Pandekten. 5. A.
 Ludw. Hofstetter Sort. in Halle a. S.:
 Scheiner, popul. Astrophysik.
 Meyer, Weltgebäude. Geb.
 Das Kloster, hrsg. v. Scheible. 1780—88.
 Bibl. d. Literer. Vereins in Stuttgart:
 Grimmelshausen, Simpl. Simpl. und
 Hans Sachs. (Auch and. Bde. d. Bibl.)

Buchh. P. Brandt in Berlin-Steglitz:
 *Senfs Briefmarkenkatalog 1909.
 *Bücher, Frauenfrage i. M.-A.

M. Hauptvogel in Gotha:
 *Storch, Ludw., Schriften, Thüring. betr.

Heinrich Kirsch in Wien:
 1 Leutemann, Reineke Fuchs, m. Stahl-
 stichen, ev. defekt mit Angabe der
 fehlenden Bilder.

Walter Markgraf in Breslau I:
 *Ortwein u. Schäffers, Renaissance. Geb.
 *Kollmann, plast. Anatomie.

Univ.-Buchhandlung in Münster i. W.:
 Buckle, History of Civilization in Eng-
 land. I. 1885.
 Kants Kritik d. reinen Vernunft, v. Adickes.

Rud. Merkel in Erlangen:
 *1 Jacobi, Atlas d. Hautkrankheiten.
 1 Zahn, Einleitg. in d. N. Test. 3. Aufl.
 1 Schulte, Lebenserinnerungen. Bd. 1.
 1 Soden, Kriegs- u. Sittengesch. d. Stadt
 Nürnberg. Bd. 1.

Friedrich Meyers Buchh. in Leipzig:
 *Mitteilungen des Inst. f. österr. Ge-
 schichtsforschg. Bd. 18. 19. 22. 23.
 27—29 u. Erg.-Bde. 1—7.

A. Francke in Bern:
 *Aus deutschen Lesebüchern. 5. Band.
 2. Abt. Brosch.
 *Vogué, les Eglisies de la Syrie Centrale.
 *Realencyklopädie d. christl. Altertümer,
 hrsg. v. F. X. Kraus. 2 Bde.

Fussingers Buchhdlg. in Berlin W. 35:
 1 Kraft, Samml. v. Problem. f. analyt.
 Mechanik. 2 Bde.

Basler Buch- u. Antiquariatshandlung
 vormals Adolf Geering in Basel:
 *Burckhardt, Kultur d. Renaissance.
 *Elterlin, Chronik d. Schweiz.
 *Freitag, d. Ahnen. Brosch. u. geb.
 *G. Kellers Werke. Brosch. u. geb.
 *Spinoza, Opera, ed. v. Vloten.
 *Wendt, System d. chr. Lehre. 2. Aufl.
 *Schurz, Lebenserinnerungen. 2 Bde.
 *Seufferts Archiv. Bd. 59—64.
 *Haller, die Alpen. 1795.

P. Noordhoff in Groningen (Holland):
 Pott, die Personennamen. 1859. 2. Aufl.

Rich. Schön in Cöpenick:
 May, K., Reiseerzählgn. Bd. 26. Brosch.

Ernst Keil's Nachfolger (August Scherl)
 G. m. b. H. in Leipzig:
 *Baumeister, Denkmäler des klassischen
 Altertums. Letzte Auflage.

Feller & Gecks in Wiesbaden:
 Fischer, H., schwäb. Wörterb. Soweit ersch.
 Bronsart v. Schellendorf, 6 Monate beim
 japan. Feldheer.

Friedrich Grosse in Olmütz:
 1 Heyden, das durch d. innerl. Kriege
 bedrängte Deutschland. 1759.

J. Ebner'sche Buchh. in Ulm:
 *Dumas, die 45.

Max Mencke in Erlangen:
 Archiv f. klin. Chirurgie. Bd. 74 u. folg.
 Auch einzeln.
 Credner, Geologie. 1906.
 Guttman, Zoologie.
 Meissner, patholog. Anatomie.
 Rhetores graeci, ed. Spengel.

Adolf Ebel in Marburg i. Hessen:
 *Credner, Elemente d. Geologie.
 *Septuaginta.
 *Rauber-Kopsch, Lehrb. d. Anatomie. 5. Bd.
 *Wattenbach, Deutschlands Geschichts-
 quellen. Bd. 1.
 *Naumann, Naturgesch. d. Vögel. Bd. 1—4.
 *Schürer, Gesch. d. jüd. Volkes.

C. M. Ebell in Zürich:
 Nebel, d. Pilger z. Kreuze.

Dr. Adolf Edel Nachf., Inh. Benno Pohl
 in Hannover-Linden:
 Ministerialblatt für die gesamte innere
 Verwaltung. Jahrg. 1885—89, 1897.

Otto Petermann in Halle a/S.:
 *1 Scheffels Werke.
 *1 Freitag, Bilder a. d. dt. Vergangenh.
 *1 Menge, Ithaka.
 Angebote direkt.

L. Fernau in Leipzig:
 *Centralblatt f. d. Grenzgebiete. Bd. 1—5.
 *— f. Chirurgie. Bd. 1—29. Original.
 Geb. od. brosch.
 Angebote direkt.

Hans Irmeler in Freiberg i/Sa.:
 *Muspratt, Chemie. Bd. 4.
 *Philippovich, Grundr. d. polit. Ökon. Kplt.
 Gesellschaft für Verbreitung v. Volksbildung in Berlin NW. 21:
 *Cohn, F., die Pflanze. 2 Bde. 24. A. ord.
 Karl Groos Nachf. in Heidelberg:
 *Hagenbach, Encykl. d. theol. Wissensch.
 *Lotze, Logik. 1880.
 *Simplicissimus 1905, 1906 (billig), 1907.
 *Hirths Formenschatz.
 G. D. Baedeker in Essen:
 *Arent, Wilh., mod. Dichter-Charaktere. (Berlin 1885.)
 *— Jungdeutschland. Berlin 1886.
 *— Kunterbunt. Berlin 1886.
 *Bierbaum, deutsche Lyrik von heute. München 1891.
 *Georges, ausführl. lat.-dt. Handwörterb. Lateinisch-Deutsch. 2 Bde.
 *— Deutsch-Latein. 2 Bde.
 Th. Kay in Cassel:
 *Müller, Stadtschultheiss von Frankfurt.
 Scheitlins Buchh. in St. Gallen:
 1 Ranke, der Mensch. 2 Bde. Geb.
 Paul Geuthner, 68, Rue Mazarine, Paris (VIe):
 *Bursians Jahresbericht. Kplt.
 H. L. Schlapp in Darmstadt:
 *Finanz-Archiv. Hrsg. v. Schanz. Jg. II, 1 u. XIII, 1.
 *Thierbach, Handfeuerwaffen.
 *Merian, Topographien. Kplt.
 *— Theatrum Europaeum. Kplt.
 *Bruin u. Hogenberg. Kplt.
 *Meyer, Ed., Forschungen z. alt. Geschichte.
 *Biermer, Leitsätze zur Beurteilung d. Währungsfrage.
 *Sartorius, C., Mexiko.
 *Grote, H., Stammtafeln mit Anhang Calendarium medii aevi.
 *Hütte. 20. Aufl. Kplt. in Leder und Bd. 3 in Leinen apart.
 *Kugler, F., kleine Schriften z. Kunstgeschichte. I.
 *Künzel-Soldan, Hessen.
 *Richter, Eugen, gegen d. Sozialdemokratie; — Irrlehren der Sozialdemokratie.
 John & Rosenberg in Danzig:
 *Hotho, Geschichte der dtshn. u. niederländ. Malerei. 2. Bde. Brln. 1840—43.
 *Wachsmuth, Einleitg. in d. Studium d. alten Geschichte.
 *Jhering, die Gebläse.
 *Michael, Führer für Pilzfreunde. 3 Bde.
 *Büdinger, Untersuchungen z. röm. Kaisergeschichte. III.
 G. Schoder in Turin:
 *Moden-Karikaturen.
 *Ältere Literatur üb. Piemont u. Turin.
 *Alte Pläne von Turin.
 *Karten der Prov. Como u. v. Veltlin.
 *Ansichten v. Alessandria u. Saluzzo.
 *Baedeker, Süd-Italien. Ca. 1900.
 Leuschner & Lubensky's Univ.-Buchh. in Graz:
 Schreiner, G., Grätz. (Graz 1843.)
 Drude, P., Lehrb. d. Optik. (Lpzg. 1906.)
 Stahr, A., e. Winter in Rom. (Oldenburg 1874.)

A. Hermann, Buchh. in Paris V:
 *Bull. des Sciences mathém. de Férussac. 16 Bde. (Auch einzeln.)
 *Mémoires présentés par divers savants à l'Académie des Sciences de St. Pétersbourg 1831—59.
 *Recueil des Actes des Séances publiques de l'Acad. d. Sciences de St. Pétersbourg 1827—48.
 *Arkiv for Matematik og Naturvidenskab. 26 Bde. Christiania.
 *St. Pétersbourg. Acad. Scientia et Nova Acta. 1783—1802.
 *Liège, Mémoires de la Société Royale des Sciences, 1843 à 1908. (Auch einz. Bände.)
 — Eilt! Angebote direkt erbeten. —
 Jos. Thomann'sche Buchh. in Landshut:
 *1 Wegele, Geschichte d. dtshn. Historiographie. 1885. Geb., ev. brosch. (20. Bd.: Geschichte d. Wissensch. in Deutschld.)
 Angebote werden direkt erbeten!
 Serig'sche Buchh. in Leipzig:
 *Freitag, die Ahnen. III.
 *Salings Börsenpapiere 1908. Bd. 2.
 *Zarniko, Lehrb. d. Krankh. d. Nase. 2. Aufl.
 *Lindenau, was lehrt uns d. Burenkrieg.
 *Berndt, die Zahl im Kriege.
 *Grimm-Wilke, Lexicon graeco-lat. in nov. test.
 W. Weber in Berlin W. 8, Charlottenstr. 48:
 *Pastor, Geschichte d. Päpste. N. A. Verhandlgn. d. Direktoren-Versammlg. d. Kgr. Preussen seit 1879. Bd. 5. 6. 10. 14. 17. 21. 22.
 *Jellinek, Recht des modernen Staates. 2. A. Bd. 1.
 *Monumenta Germ. Epistulae saec. XIII. Tom. II. 1887.
 *Gerhohi Reichersp. opera, cur. Scheiblerberger. Tom. 1.
 Lehmann, Freiherr vom Stein. 3 Bde.
 Koser, Friedrich d. Gr. Bd. 2 apart.
 Jahrbuch f. d. Zeichen- u. Kunstunterricht, v. Friese. I—III.
 Grote, Stammtafeln. 1877.
 Sallust, ed. Jordan. 7. A. 1887.
 Entscheidgn. d. R.-G. in Civils. Bd. 45 u. f. Märkische Forschungen. Bd. 1 u. 2.
 Hansisches Urkundenbuch. Bd. 4—6.8—10.
 Büttikofer, Reisebilder aus Libreria. 2 Bde.
 Kopp, Urkunden z. Gesch. d. eidgenöss. Bünde. 1835.
 Warnecke, Bücherzeichen d. XV. u. XVI. Jh. 1894.
 M. Edelmann in Nürnberg, Hauptmarkt 3:
 *Sammler der Augsburger Abendzeitung vor 1850.
 *Bäumler u. Holzer, Themata u. Schlüssel.
 *Andrees Handatlas.
 *Brunn, Geschichte d. griech. Künstler.
 *Doré, Bibel. Israelitisch.
 *Meyers Konv.-Lex. 5. Auflage. 1. Bd. Gelber Prachtband.
 Moritz & Münzel in Wiesbaden:
 *Meyers kl. Konv.-Lex. 7. Aufl.
 *Bock, Buch v. ges. u. kr. Menschen.
 *Baedeker, Schweiz.

Béla Szilágyi in Budapest:
 Lexer, allgem. Chirurgie. 2 Bde.
 Fritsch, Krankh. d. Frauen.
 Cohnheim, Physiologie d. Verdauung u. Ernährung.
 Albert Schulz, 3, Placede la Sorbonne, Paris:
 *Mnemosyne. Band 12—21.
 *Luecking, französische Grammatik. 1883.
 Carl Tittmann in Dresden:
 1 Methode Schliemann: Französisch.
 Herm. Bahr's Buchh. (Conr. Haber) in Berlin W. 8, Mohrenstr. 6:
 *Pfleiderer, Religionsphilosophie a. geschichtl. Grundlage. 3. A. 1896.
 *Posener, kl. Handb. d. ges. Rechts.

Kataloge.

Die Eggenberger'sche Buchhandlung in Budapest erbittet antiquarische Kataloge über Pädagogik, auch Prospekte, Angebote über einzelne antiqu. pädagogische Werke.

Bücher-Versteigerung.

Amsterdam,

28. Mai bis 5. Juni 1909.

Bibliotheken der Herren A. P. Th. Sassen, C. W. A. M. Groskamp, J. W. Hoogstraten, J. R. Kinker, J. Teixeira de Mattos Henriques de Castro u. a. enthaltend Bücher über Jurisprudenz und Staatswissenschaft, Theologie, Geographie und Geschichte, Literatur, besonders deutsche Philologie, Mathematik, Naturwissenschaft, Zoologie, Entomologie und Botanik, wobei 3 Mappen mit Handzeichnungen holländischer Meister, Vorstellungen von Insekten, Blumen u. Früchten, Diatomeenkunde, Mikroskopie, Photographie, Kunst- und Prachtwerke. Nebst einer kleinen Sammlung Instrumente, Mikroskope von Watson & Sons, Powell & Lealand, Objektive von Zeiss, Reichert u. a.

Katalog gratis auf Verlangen.

R. W. P. de Vries,
Amsterdam, Singel 146.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Meyers Reisebücher.

Auf Grund unserer Verkehrsbestimmungen erbitten wir uns umgehend durch Kommissionär zurück alle in Kommission gelieferten Exemplare von:

„Das Mittelmeer und seine Küstenstädte.“ 3. Aufl. 1907. Geb. 6.50 M. ord.

Meyers Sprachführer „Arabisch.“ 2. Aufl. Geb. 5 M. ord.

Meyers Sprachführer „Türkisch.“ 2. Aufl. Geb. 5 M. ord.

Leipzig, 24. Mai 1909.

Bibliographisches Institut
Abteilung „Meyers Reisebücher“.

Zurück

erbitten wir direkt per Post auf unsere Kosten alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Ritter, Markierungskarte für den Pfälzer Wald 3. Auflage. *M* 1.50 ord.

Letzter Annahmetermin 25. Juni 1909.

Hochachtungsvoll

Frankfurt a. M.

Ludwig Ravensteins Verlag.

Wir erbitten sofort zurück alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Borchers, Gustav, Singe vom Blatt! Übungsstoffe für den Schul- u. Kunstgesangsunterricht nach der Tonwortmethode von Carl Eitz. 2. u. 3. Tausend. 1904. 96 S. 8°. Kart. *M* 1.50

Letzter Annahmetermin 23. August 1909.

Leipzig, am 22. Mai 1909.

Breitkopf & Härtel.

Umgehend zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare von:

E. v. Rziha und J. Seidener Starkstromtechnik

Lieferung I.

Nach dem 25. August nehmen wir kein Exemplar der Lieferung I zurück.

Berlin, 24. Mai 1909.

Wilhelm Ernst & Sohn.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zum 1. Juli suchen wir einen gut empfohlenen, jüngeren Gehilfen, der mit allen Arbeiten des Sortimentes vertraut ist. Kenntnis des Antiquariats erwünscht.

Angebote mit Zeugnisabschriften, Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche erbitten

Hamburg 36. **Boysen & Maasch.**

Zum 1. Juli suchen wir einen aus dem Sortiment hervorgegangenen, tüchtigen, jungen Gehilfen als II. Expedienten. Erwünscht, doch nicht Bedingung, sind Kenntnisse in der Lehrmittel- u. Schreibwarenbranche, unbedingt nötig flottes, pünktliches und selbständiges Arbeiten. Nur bestens empfohlene Herren belieben sich mit Angabe ihrer Gehaltsansprüche zu melden an die

Konkordia A.-G. f. Druck u. Verlag, Bühl (Baden).

Grosser Berliner Verlag sucht einen intelligenten Herrn, der zur selbständigen Durchführung ein. planmässigen

Propaganda

die nötige Eignung besitzt.

Erforderlich sind Intelligenz, Gewissenhaftigkeit, Arbeitsfreudigkeit u. Energie.

Herren, die im Inseratenwesen Erfahrung besitzen, erhalten den Vorzug.

Die Stellung ist dauernd und selbständig.

Eintritt möglichst sofort.

Anerbietungen mit Angabe der Gehaltsansprüche unter 1935 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Suche zum 1. Juli einen jungen, strebsamen Gehilfen, der event. soeben die Lehre in einer grösseren Buchhandlung bestanden haben kann.

Gehaltsansprüche, Zeugnisse und Photographie sind zu senden an

Franz Ohme,

Buchhandlung, Antiquariat, Leihbibliothek.

Landes-Lotteriekollektion.

Leipzig, Weststr. 21 pt.

Auf 1. Juli oder später sucht grosser Stuttgarter Verlag einen mit

Strazzenbuchhaltung

und den einschlägigen Arbeiten vertrauten, tüchtigen Gehilfen. Gute Handschrift, Fleiss und Pünktlichkeit sind erforderlich, Stenographie und Maschinenschreiben erwünscht. Nur Herren, denen an dauernder Stellung gelegen ist, wollen sich melden.

Gef. Anerbieten mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche und Militärverhältnisse unter 1941 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für

Buchführung

und andere Kontorarbeiten (Maschinenschreiben etc.) suche ich zu baldigem Antritt eine umsichtige, selbständig und sicher arbeitende Dame, die möglichst über einige Sprachkenntnisse verfügt. Eine bessere, angenehme und event. dauernde Stellung. Anfangsgehalt, je nach Leistungen, 75 bis 100 *M*. Gef. schriftliche Angebote erbittet umgehend

Adolf Weigel,

Leipzig, Wintergartenstr. 4.

Zum 1. Juli suche ich einen jüngeren Gehilfen, der an sicheres Arbeiten gewöhnt ist und Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum besitzt.

Marienwerder, Westpr. **Franz Böhnke.**

Junge Dame wird z. 1. Juli f. Sortiment m. Nebenbr. in Provinzialstadt gesucht. Angeb. erb. an d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins unt. Bl. V. 1970.

für einen Geschäftsfreund suche ich einen tüchtigen, katholischen Herrn, der in der Lage ist, die Leitung der Verlagsabteilung selbständig zu übernehmen. Herren, die besonders im Vertrieb firm sind, wollen sich mit Zeugnisabschriften, Bild, Gehaltsansprüchen unter R. O. 88 bewerben.

Leipzig.

f. Volckmar.

Arbeitsfreudiger u. treuer Gehilfe, d. soeben d. Lehre verlassen haben kann, findet dauernde Stellung in schöner kl. Stadt z. 1. Juli, ev. früher.

Angebote unter U. V. 1969 erb. an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger Gehilfe,

der soeben die Lehre verlassen haben kann, für Expeditionsarbeiten u. Kontenführung gesucht.

Gef. Angebote unter \ddagger 1892 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Juli wird für ein lebhaftes Sortiment Westdeutschlands ein junger

katholischer Gehilfe

gesucht, dem in erster Linie die Kundenbedienug obliegen soll. Anfangsgehalt 125 Mark. Herren verträglichen Charakters, denen am längeren Bleiben gelegen, bitte Angebote unter J. U. \ddagger 1960 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins einzureichen.

Zur Leitung

eines vorzüglich eingeführten

Kunstverlags

in süddeutscher Grossstadt

I. Kraft

gesucht. — Erforderlich:

Organisationstalent, gründliche Kenntnis des Vertriebs von Kunstblättern auch an Behörden und Schulen, Erfahrung im Export etc.

Sofortige oder spätere

Beteiligung

mit 30—50 Mille erwünscht.

Gef. Angeb. unter Nr. 1959 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Zum 1. Juli, event. früher suchen wir für unsere Versandabteilung einen tüchtigen Gehilfen, gelerntem Sortimenter. Anfangsgehalt 120 *M* monatlich. Angebote mit Zeugnisabschriften u. Photographie erbeten.

Potsdam.

H. Sachfeld

(Bonneß & Sachfeld).

Zu möglichst baldigem Eintritt suche ich einen jungen, intelligenten Gehilfen. Nur gut empfohlene Herren wollen sich unter Ein-sendung der Zeugnis-Abschriften und Photographie melden.

J. Schweltzer Sortiment
(Arthur Sellier),
München.

Für lebhaftes kathol. Sortiment der Provinz Hannover wird ein jüngerer, katholischer Gehilfe gesucht, der eben die Lehre verlassen haben kann. Angebote mit Bild, Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften unter L. L. 1873 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Juli suche einen tüchtigen Gehilfen, musikalisch und auch im Papierfach erfahren.

Angebote mit Zeugn., Photogr. und Gehaltsansprüchen.

Blankenburg a. Harz.

Soefers Buchhandlung.

Genf.

Für sehr lebhaftes Sortimentbuchhandlung mit internationaler Kundschaft wird für sofort oder baldigst ein

Volontär

gesucht.

Der Posten ist sehr instruktiv, gewissenhafte Anleitung durch den Chef wird zugesichert. Herren, die schon eine buchhändlerische Lehre absolviert haben, werden bevorzugt.

Gef. Angebote erbeten unter K. St. 1950 durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Gebildete junge Dame

für Korrespondenz und einfache Buchführungsarbeiten für Juli gesucht. Vollständige Beherrschung der Schreibmaschine und Stenographie Bedingung.

Angebote mit Zeugnisabschriften, Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche an **L. Heege** (Oskar Güntzel) in Schweidnitz erbeten.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 $\frac{1}{2}$ pro Zeile.

Junger Buchhandlungsgehilfe, evang., mit Zeugnis für Obersekunda und flotter Handschrift, 6 Jahre im Fach, sucht für möglichst bald Stellung im Sortiment od. Verlag, am liebsten für Buchführung u. verwandte Arbeiten, in Westdeutschland.

Angebote u. A. K. 1954 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Berlin. — Verlagsgeh., 22 J., m. Berl. Verh. vertr., sucht dauernde, selbst. Stelle z. 1. Juli d. J. (ev. auch and. Grossstadt!) Angeb. u. C. O. \ddagger 1865 a. d. Geschäftsst. d. B.-V. erbet.

Kontoristin, rechtsam, a. gut. Fam., m. gut. Allgemeinbildung, schöner, flotter Handschrift, sich. i. Rechn., gut geübt in Stenographie, Schreibmasch., sucht zum 1. Juni od. spät. gute dauernde Stelle.

Gefl. Angebote unter \ddagger 1951 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Berlin.

Wir suchen für eine tüchtige Gehilfin, die seit 4 Jahren unsern komplizierten Zeitschriften- und Expeditionsposten bekleidet, Stellung in einem Berliner Verlag. Die Dame ist eine arbeitsfreudige, gediegene und zuverlässige Kraft, die wir aufs beste empfehlen können. Eintritt 1. Juli oder später.

Charlottenburg, Kantstr. 164.

Amelang'sche Buchhandlung.

Leitender Posten in größerer Firma von evangel., 32 Jahre altem, kaufm. u. gesellschaftl. gebildetem Buchhändler zum 1. Juli, ev. auch später gesucht.

Derselbe ist seit 5 Jahren Prokurist einer ausgedehnten Architekturbuchhandlung u. will sich verändern. Er ist an durchaus selbständiges Arbeiten und eigene Initiative gewöhnt, hat großem Personal mit Umsicht vorgestanden und ist in allen vorkommenden Zweigen des Sortiments- und Verlagsbuchhandels (Reisebuchhandel, Propaganda, Vertrieb, Inseratenwesen, Korrespondenz usw.) geschult, Gymnasialabiturient, Reserveoffizier.

Gute Kenntnisse des ausländischen Marktes.

Mit amerikanischen Verhältnissen persönlich vertraut.

Günstige Gelegenheit für Firmen, die sich nach Amerika ausdehnen wollen.

Beste Empfehlungen, Referenzen und Zeugnisse vorhanden.

Suchender geht auch ins Ausland.

Gefl. Angebote mit Gehaltsangabe höfl. erbeten unter \ddagger 1910 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

für den perfekt Deutsch Sprechenden 20jähr. Sohn eines überseeischen Kommittenten suche ich Stellung in Leipzig. Der junge Mann hat eine 4—5jährige erfolgreiche Tätigkeit in dem ausgedehnten buchhändlerischen Geschäft seines Vaters hinter sich. Gef. Angebote unter S. V. 86.

Leipzig.

f. Volckmar.

Leipzig.

Junger, strebsamer Buchhändler, 25 Jahre alt, im Kommissionsgeschäft, Grosso- und Barsortiment tätig gewesen, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung im Verlage oder Kommissionsgeschäft.

Suchender würde, falls er im Verlage Anstellung finden könnte, sich fürs erste mit einem geringeren Gehalt begnügen, wenn ihm spätere dauernde Position zugesichert werden kann.

Ich kann betreffenden jungen Mann nur bestens empfehlen und erbitte gef. Angebote an meine Firma.

Leipzig, 26 März 1909.

Hermann Schultze.

Zur Entlastung

und Unterstützung des Chefs bietet junger, energischer und strebsamer Verlagsgehilfe (Akademiker) seine Arbeitskraft an.

Angebote erbeten unter 1956 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

für den 20jährigen Sohn eines Kollegen mit Einj.-Zeugnis, der sehr gute Sortimentskenntnisse hat, Englisch und französisch ziemlich fließend spricht, suche ich für sofort Stellung im

Auslande,

am liebsten Südamerika. Der Herr würde sich bei auskömmlichem Gehalt für mehrere Jahre verpflichten. Gef. Angebote u. A. H. 89.

Leipzig.

f. Volckmar.

Für eine

kleinere Stadt.

Verlagsgehilfe, 34 J., ledig, gelernter Sortimentler (Leihbibl., Papierhdg.), mit allen Arbeiten des Buch-, Zeitschriften- u. Musik-Verlages vertraut, 3. Jahre eigenes Geschäft, sucht selbständige, dauernde Stellung. Angebote unter 1966 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für eine in m. Leihbibl. und Zeitschriftenlesezeitung ausgeb. j. Dame suche ich Stelle. Stralsund. **Bremers Buchh.**

Den Herren Prinzipalen empfiehlt sich zum kostenfreien Nachweis stellesuchender Gehilfen die Stellenvermittlung des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes,

Leipzig, Sternwartenstr. 38.

Verlagsbuchhändler.

Ich suche für eine in Herstellung und Vertrieb durchaus erfahrene

erste Kraft

zum 1. Juli oder später eine **Vertrauensstellung**

in grossem Verlage, die dem betr. Herrn Gelegenheit bietet, seine reichen Kenntnisse u. Erfahrungen zu verwerten. Beste Zeugnisse u. glänzende Referenzen erster Firmen stehen dem Herrn zur Verfügung, so dass ich ihn für einen ersten Posten (als Geschäftsführer oder Stütze des Chefs) bestens empfehlen kann.

Gef. Angeb. u. H. R. 87.

Leipzig. f. Volckmar.

Ein in Kontenführung u. Expedition tüchtiger, südd., kath. Gehilfe sucht für jetzt oder später Stellung im Sortiment oder Verlag.

Angebote unter 1921 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für einen mir bekannten, strebsamen jungen Sortimenter suche ich zu sofortiger Antritt geeignete Stellung, ev. Expeditionsposten im Verlag oder Antiqu.

Dresden **Schulbuchhandlung Ludw. Ed. Staackmann.**

Für Vertrieb, Abonn.- oder Inseraten-Propaganda

sucht ein in allen Zweigen des Zeitschriftenwesens bewandertes Verlagsgehilfe entsprechender Posten. Prima-Referenzen vorhanden.

Gef. Angebote unter 11861 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Strebsame Kontoristin, die mit Auslieferung, Kontenführg. u. Schreibmasch. gut vertraut ist, sucht Stellung in Leipziger Verlage.

Angebote unter T. B. 1962 an d. Gesch.-Stelle des Börsenvereins.

Für einen bei mir aushilfsweise beschäftigten **Schreiber** suche ich für gleich, 1. Juni oder später Stelle in **Leipziger Verlags- oder Kommissionsgeschäft.**

Gef. Angebote erbitte mir unter 11904. Leipzig, Mai 1909. **A. F. Koehler.**

Tüchtiger und strebsamer Buchhändler, 31 Jahre alt, mit sämtl. Arbeiten des Buchhandels vollständig vertraut, sucht

sofort Stellung

im Sortiment oder Verlag.

Beste Empfehlungen angesehener Firmen stehen zur Verfügung.

Beste Angebote unter 11953 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junge Dame

sucht zum 1. Juli d. J., oder später, Stellung als Gehilfin in **Berlin** oder Vorort. Sortiment mit **Leihbibliothek** bevorzugt.

Angebote unter H. H. 1965 an d. Gesch.-Stelle des Börsenvereins erbeten.

Junger, verheirateter Buchhändler (Abstinent)

sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. Juli 1909 oder früher

Stellung

im Verlag oder Sortiment als **Buchhalter, Auslieferer oder Zeitschriften-Listenföhrer.**

Gef. Anerbieten unter **R. N. 1963** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlag! **Berlin** od. u. Umgebung!

Jung. strebs. Sort.-Geh. sucht z. 1. Juli d. J. unter besch. Ansprüchen Stellung in mittl. Verlage. Gef. Angeb. u. A. Dauernd 1973 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Für einen jungen Gehilfen, 26 Jahre alt, mit guten Empfehlungen, suche ich sofort oder später Stellung in lebhaftem Sortiment.

Wilhelm Prange

Firma: Prangese Buchhandlung u. Verlagsanstalt, Kolberg.

Vermischte Anzeigen.

Das unbeschränkte **Buchverlagsrecht** von zwei flotten, dezenten

Humoresken-Sammlungen

(Zweitdrucke) ist für je 100 Mark, beide zus. 180 Mark, gegen bar zu verkaufen. Angeb. nur von erstl. Reflekt. erb. unt. Nr. 1871 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Reisender,

welcher **Buchhandlungen** besucht, zur **Mitnahme** einiger Verlags-Artikel gesucht. Wiesbaden. **Rud. Bechtold & Co.**

Restposten, auch roh, Partien kauft bar **Verlag f. Verkehrswesen, Berlin SW 68.**

Für den **Kolportagebuchhandel.** Für ein volkstümlich gehaltenes Rechts- handbuch, welches in Lieferungen erscheinen soll, wird ein Kommissionsverleger oder eine Vertriebsstelle gesucht. Angebote sind zu richten an die „**Landpost**“, Druckerei und Verlagsanstalt m. b. H. in Süderbrarup (Schleswig-Holstein).

Schaufenster-Regale, Modell 1909, in neuer und verbesserter Konstruktion für flache Auflage der Bücher sowie stehend mit dem Rücken der Scheibe zugewendet liefert als **Spezialität**

Max Muschner, Grünberg, Pr. Schlesien. Prospekte zu Diensten.

Restaull. u. Remittendenpost. i. Rom., Nov., Geschenklit., Werk. u. ausrang. Antiqu. kauft stets bar **Gustav Holst, Hamburg, Kornträgergang 54.**



**Buchdruck
Dreifarbendruck
Steindruck
Kupferdruck
Prägedruck
Buchbinderei**

Eine große, umfangreiche Buchdruckerei, die besonders für den Druck von Reisehandbüchern (amerikan. Setzmaschinen) in hervorragender Weise eingerichtet ist und demzufolge kürzeste Lieferfristen einhalten kann, sucht geschätzte Aufträge bei billigsten Preisen u. günstigsten Zahlungsbedingungen. Gef. Anfragen werden unter C. D. 1968 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Sehr gut erhaltene Schreibmaschine „Hammond“ und eine Kochsche autogr. Steindruckpresse, neu, Folioformat, für jeden Laien brauchbar, unbegrenzte Anzahl der Lithogr. gleicher Abzüge, billig verkäuflich. Angebote unter M. S. 1853 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Galvanos für Zeitschriften, Kalender und Bücher aller Art liefert zu billigsten Preisen in bekannter tadelloser Ausführung **F. M. Haage, Cliché-Verlag und Cliché-Agentur Leipzig-R., Breitkopf-Strasse 18, pt.**

Unsere Antiquariats-Bestände

(zirka 4—5000 Bände im reellen antiquar. Wert von 6000 M.) sollen Familienverhältnisse halber und wegen Auflösung zu dem festen Barpreise von 1200 M. en bloc verkauft werden. Das Gesamtgebiet des Antiquariats umfassend, eignet sich das Lager zur Gründ. e. neuen ev. z. Anglied. an e. besteh. Geschäft. Es sind noch s. wertvolle Piecen a. Curiosa, Literatur, illustr. Werke, alte Drucke, Ansichtswerke etc. vorhanden. Alles ist übersichtlich auf Regalen in drei grossen Räumen geordnet. Verzeichn., Zettelkat. etc. können **nicht** versandt werden u. ist Besichtigung unerlässlich. **Frau Carl Breinersdorf, Altbücherei, Cöln, In der Höhle 35** (gegründet 1897).

Plattendrucke (bis Format 98x141) übernimmt gut eingerichtete Leipziger Druckerei unter günstigsten Bedingungen Pa.-Ausführung u. prompte Lieferung garantiert. Angebote erbeten an Rudolf Mosse, Leipzig, unt. L. L. 3410.

Restauslagen

oder Posten Remittenden von besserer Geschenkliteratur, Prachtwerken, Jugendschriften, popul.-wissenschaftlichen Werken etc. gegen Kasse zu kaufen gesucht.

Leipzig. N. Dallmeier, Gr.-Antiquariat.

Otto Weber, Leipzig
übernimmt Kommissionen unter günstigsten Bedingungen

Vervielfältigungs-Apparate

für Handschrift und Schreibmaschine. Einfach und praktisch, 1000 und mehr gute Abdrücke. Preis 9 bis 45 M. Illust. Prospekte kostenlos.

Paul Böttger, Bernburg.

Ich empfehle meine gut eingerichtete

Buchdruckerei

(2 Setzmaschinen)

den Herren Verlegern bestens. Proben zu Diensten.

Hans Baur, Blaubeuren (Württemberg).

Böttcher & Bongard

Großbuchbinderei

Leipzig, Talstr. 29.

- Schnelle und prompte Lieferung. —
 - Geschmackvolle, saubere Arbeit. —
 - Größte Leistungsfähigkeit. —
- Kalkulationen stehen gern zu Diensten.

Verlagsrechtl. bar C. Bartels, Weissensee b/W.

Angesehener und gut eingeführter **Jugendschriftenverlag** sucht einen Herrn, der Jugendschriften und künstlerische Bilderbücher unter Bewilligung von Spesenanteil und Provision mit auf die Reise nimmt. Ausführliche Angebote unter 1948 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Familiennachrichten

Am 20. d. M. starb zu Berlin nach langem schweren Leiden der Mitbesitzer unserer Firma, der

Königl. Preuss. Geheime Medizinalrat, o. ö. Professor, Dr. med. et leg.

Wilhelm Theodor Engelmann,

Mitglied der Königl. Preuss. Akademie der Wissenschaften etc.

Seit dem Hinscheiden seines Bruders im Jahre 1888 ist der Entschlafene der Firma ein treuer Berater gewesen, dessen Andenken in dankbarer Erinnerung fortleben wird.

Leipzig, 22. Mai 1909.

E. Reinicke. W. A. Engelmann.

Nach langer schwerer Krankheit verschied am 20. d. Mts. in Berlin der von uns hochverehrte Mitbesitzer der Firma Wilhelm Engelmann, der

Königl. Preuss. Geheime Medizinalrat, o. ö. Professor, Dr. med. et leg.

Herr Wilhelm Theodor Engelmann,

Mitglied der Königl. Preuss. Akademie der Wissenschaften etc.

Wir werden dem Entschlafenen, dessen Güte und Fürsorge wir uns so oft zu erfreuen hatten, ein dankbares Andenken bewahren.

Leipzig, den 22. Mai 1909.

Das Personal

der Verlagsbuchhandlung Wilhelm Engelmann.

Inhaltsverzeichnis.

Ergebnisse Neuzugleiten des deutschen Buchhandels. S. 6277. — Verzeichnis von Neuzugleiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 6279. — Verbotene Druckschriften. S. 6380. — Zur Geschichte des Papiers. S. 6381. — Kleine Mitteilungen. S. 6284. — Personennachrichten. S. 6286. — Anzeigebrett. S. 6287—6324.

Adriani 6314.	Adriani in Berl. 6300.	Adriani 6296.	Adriani in Bött. 6314.	Amelungsche Bk. in Charl. 6322	Köcher & Co. 6317.	Baedecker in Offen 6320.	Baedecker, A., in Le. 6288.	Bahr's Bk. in Brln. 6320.	Bamberg in Greifsw. 6315.	Baer & Co. 6316.	Bard 6293.	Bartels in Weßf. 6324.	Barth in Le. 6300.	Basler Buch- u. Antk. 6319.	Baur in Hamb. 6324.	Bechtold & Co. 6323.	Beder in Ruffig 6307.	Behrendt in Bonn 6313.	Biblio. Inst. in Le. 6320.	Blumrich 6315.	Boas 6315.	Böhnte 6321.	Bonbi in Brln. 6317.	Bongard 6307.	Bote & P. 6317.	Böttcher & B. 6324.	Böttger in Bernb. 6324.	Bopfer & N. 6321.	Brandes in Hannov. 6317.	Braunmüller & S. 6317.	Brandt in Stegl. 6319.	Brauns in Le. 6287.	Breinersdorf, Frau G. 6323.	Breitkopf & P. in Le. 6321.	Bremers Bk. 6322.	Breslauer 6312.	Brunner in Erf. 6313.	Buchh. Vorwärts 6302.	Buchh. d. St. Josef-Ber. 6314	Buchholz in Mü. 6314.	Buchverl. d. „Hilfe“ 6291.	Calvary & Co. 6313.	Dallmeier 6324.	Delling 6317.	Deter in Quebl. 6312.	Deubner in Rost. 6317.	Ebel in Warb. 6319.	Ebel in Jür. 6319.	Ebner in Ulm 6319.	Edardt in Le. 6289.	Edstein Rchf. 6291. 6296. 6298. 6302. U 1.	Ebel Rchf. 6319.	Ebelmann in Mü. 6320.	Eggenbergersche Bk. 6320.	Engelmann, W. A., in Le. 6324.	Ernst & S. 6294. 6295. 6321.	Feller & G. 6319.	Fernau 6319.	Festauschuss d. B.-V. U 3.	Fischer, S., in Brln. 6297. 6303.	Fosch G. m. b. P. 6319.	Frands in Bern 6319.	Frankfurter 6315.	Fredebeul & R. 6290. 6293.	Frid in Wien 6312.	Friedrich in Le. 6314.	Fuhrmann 6319.	Fußingers Bk. 6319.	Gamber 6311.	Geiger in Stu. 6314.	Gej. f. graph. Industrie in Wien U 3.	Gej. f. Verbr. v. Volksbildg. in Brln. 6320.	Geuthner 6320.	Gregorius-Buchh. 6315.	Groeneveld 6317.	Groos, A., Rchf. in Gdbldg. 6320.	Grosse in Dlm. 6319.	Grüninger 6307.	Gsellius 6317.	Guttentag 6308.	Gaage in Le.-R. 6323.	Gaar & St. 6312. 6317.	Gaase in Brln. 6315.	Gachfeld in Potsd. 6321.	Gachmeister & Th. 6299.	Gahn's Sort. in Le. 6310.	Galm & G. 6318.	Gannemanns Bk. in Brln. 6315.	Garrasowitj 6315.	Gartleben 6298.	Gartman in Agram 6312.	Gasbach 6315.	Hauptvogel 6319.	Gaynel 6306.	Gege 6322.	Geyer in Wien 6315.	Geibing & L. 6316.	Gengstenberg in Karlsru. 6311.	Germann in Paris 6320.	Giersemann 6290. 6318.	Girich, E., in Mü. 6315.	Girzel 6312.	Goefer in Blanf. 6322.	Hoffstetter 6319.	Holst 6323.	Holze & P. 6314.	Hoepf 6300.	Hört, R.-B. 6287.	Huber in Salz. 6317.	Hug & Co. in Le. 6316.	Jugendbühl 6317.	Internat. News Comp. 6314. 6315.	Jrmiler 6320.	Jante 6313.	Janssen in Ga. 6287.	John & R. 6320.	Kalb 6312.	Karakat, Jr., 4314.	Karger 6309.	Kay 6320.	Keil's Rchf. in Le. 6319.	Kirch in Wien 6319.	Kittler in Le. 6313.	Knapp 6311.	Koch's Verl. in Dr. 6307.	Köhler in Darmst. 6317.	Koehler, R. F., in Le. 6323.	Koehler Ant. in Le. 6314.	Konfordia A.-G. 6290. 6321.	Koepfensche Bk. in Dortmund. 6317	Krüggersche Bk. in Witt. a. R. 6313.	Kuhn in Le. 6317.	Künzler-Vocher 6315.	Lachner in Mü. 6311.	v. Lama's Rchf. 6312.	Lampart & Comp. 6314.	Landau in Lemb. 6298.	„Landpost“ 6324.	Lang & Cie. 6316.	Leuchner & L. 6320.	Libr. Nilsson 6299.	Liebmann 6316.	Liter. Anst. in Freib. 6312.	Lorenz in Le. 6313.	Lüneburg Sort. 6311.	Malota 6311. 6312.	Manson & W. U 2.	Marhold 6306.	Martgraf 6319.	Mayer, P., in Stu. 6314.	Mayer'sche Bk. in Salz. 6316.	Mende in Erl. 6319.	Mertel in Erl. 6319.	Meuser 6312.	Meyers, Jr., Rchf. in Le. 6319.	Mittler'sche Bk. in Bromb. 6316.	Müller in Nov. 6287.	Morisse 6311.	Moritz & R. 6320.	Mosse in Le. 6324.	Müller in Basel 6312.	Müller in London 6317.	Müller in Jür. 6317.	Muschner 6323.	Muth'sche Bk. 6298.	Raumann, C. G., in Le. 6323.	Reumann in Magdeb. 6316.	Roordhoff in Gron. 6319.	Rhine in Le. 6321.	Ridensbourg in Mü. 6310.	Orantia-Berl. 6309.	Paulinus-Druckerei 6313.	Peppmüller 6312.	Personen d. Verlagsb. W. Engelmann in Le. 6324.	Petermann in Halle 6319.	Pierjon's Verl. 6309.	Pisch'sche Bk. in Brln. 6317.	Pohl 6299.	Politzer & S. 6314.	Polzt. Buchh. in Mü. 6316.	Poppelauer 6315.	Prange in Kold. 6323.	Quaritch 6297. 6312. U 4.	Rabenstein's Verl. 6321.	Reichert in Jrf. a. R. 6314.	Reimer, G., 6305.	Reincke, C., in Le. 6324.	Richter in Berl. 6298.	Rodow 6315.	Rohder in Jürth 6307. 6317.	Rosenberg & S. 6313.	St. Stefans-Ber. Berl. 6313.	Schellin's Bk. 6320.	Schellin, Spr. & Co. 6299.	Schlerert 6290.	Schiller-Buchh. 6292.	Schlapp 6320.	Schmidt's Bk. in Naumb. 6308.	Schoder in Turin 6320.	Scholz in Gobl. 6315.	Schön in Gdb. 6319.	Schönung, J., in Pad. 6308.	Schroll & Co. 6290.	Schulbuchh. in Dr. 6323.	Schulze, P., in Le. 6322.	Schulz in Brsl. 6287 (3).	Schulz in Paris 6320.	Schulze in Hannov. 6310.	Schulz in Gobl. 6315.	Schweizer Sort. in Mü. 6321.	Seltisberg Ant. 6316.	Serig'sche Bk. 6287. 6320.	Solimus 6317.	Sophien-Buchh. in Brln. 6316.	Speyer & P. 6314. 6316.	Spielmeier 6304.	Springer in Brln. 6287. 6300.	Stadt 6317.	Stechert & Co. in N. Y. 6314.	Steinle 6318.	Stellenvermittlg. d. Allgem. Dtschn. Buchh.-Verb. 6322.	Stern, W., in Wien 6311.	Stiehl 6315.	van Stockums Ant. 6315.	Stoll in Weßf. 6311.	Strecker & Schr. 6291.	Stuber's Bk. in Würzb. 6314.	Szelensti & Co. 6315.	Szilágyi 6320.	Thomann'sche Bk. 6320.	Tittmann 6320.	Tolbi 6317.	Ullstein & Co. 6301.	Unger in Brln. 6306.	Univ.-Bk. in Freib. (Schweiz) 6292.	Univ.-Bk. in Münst. 6308. 6319.	Berl. d. Neuen Musikg. in Stu. 6307.	Berl. f. Verfahrswesen 6323.	Verlagsanst. M. Koch 6306.	Viweg & S. 6308.	Volkmann 6307. 6321. 6322(2). 6323.	Vomhoff 6309.	Voss' Sort. in Le. 6312.	de Vries 6320.	Wasmuth A.-G. 6315.	Wachel 6312.	Weber, D., in Le. 6324.	Weber, W., in Brln. 6320.	Webedind & Co. 6311.	Weicher in Brln. 6293.	Weidmann'sche Bk. in Brln. 6304.	Weigel, A., in Le. 6321.	Weigel, D., in Le. 6316.	Weise in Stu. 6317.	Welter in Paris 6310.	Weßermann in Brau. 6293. 6300.	Wib in Pad.-P. 6314.	Williams & R. 6314.	Winter in Dr. 6317.	Zipperer-Gdb. 6315.
---------------	------------------------	---------------	------------------------	--------------------------------	--------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------------	---------------------------	------------------	------------	------------------------	--------------------	-----------------------------	---------------------	----------------------	-----------------------	------------------------	----------------------------	----------------	------------	--------------	----------------------	---------------	-----------------	---------------------	-------------------------	-------------------	--------------------------	------------------------	------------------------	---------------------	-----------------------------	-----------------------------	-------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	-------------------------------	-----------------------	----------------------------	---------------------	-----------------	---------------	-----------------------	------------------------	---------------------	--------------------	--------------------	---------------------	--------------------------------------------	------------------	-----------------------	---------------------------	--------------------------------	------------------------------	-------------------	--------------	----------------------------	-----------------------------------	-------------------------	----------------------	-------------------	----------------------------	--------------------	------------------------	----------------	---------------------	--------------	----------------------	---------------------------------------	----------------------------------------------	----------------	------------------------	------------------	-----------------------------------	----------------------	-----------------	----------------	-----------------	-----------------------	------------------------	----------------------	--------------------------	-------------------------	---------------------------	-----------------	-------------------------------	-------------------	-----------------	------------------------	---------------	------------------	--------------	------------	---------------------	--------------------	--------------------------------	------------------------	------------------------	--------------------------	--------------	------------------------	-------------------	-------------	------------------	-------------	-------------------	----------------------	------------------------	------------------	----------------------------------	---------------	-------------	----------------------	-----------------	------------	---------------------	--------------	-----------	---------------------------	---------------------	----------------------	-------------	---------------------------	-------------------------	------------------------------	---------------------------	-----------------------------	-----------------------------------	--------------------------------------	-------------------	----------------------	----------------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------	------------------	-------------------	---------------------	---------------------	----------------	------------------------------	---------------------	----------------------	--------------------	------------------	---------------	----------------	--------------------------	-------------------------------	---------------------	----------------------	--------------	---------------------------------	----------------------------------	----------------------	---------------	-------------------	--------------------	-----------------------	------------------------	----------------------	----------------	---------------------	------------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------	--------------------------	---------------------	--------------------------	------------------	-------------------------------------------------	--------------------------	-----------------------	-------------------------------	------------	---------------------	----------------------------	------------------	-----------------------	---------------------------	--------------------------	------------------------------	-------------------	---------------------------	------------------------	-------------	-----------------------------	----------------------	------------------------------	----------------------	----------------------------	-----------------	-----------------------	---------------	-------------------------------	------------------------	-----------------------	---------------------	-----------------------------	---------------------	--------------------------	---------------------------	---------------------------	-----------------------	--------------------------	-----------------------	------------------------------	-----------------------	----------------------------	---------------	-------------------------------	-------------------------	------------------	-------------------------------	-------------	-------------------------------	---------------	---------------------------------------------------------	--------------------------	--------------	-------------------------	----------------------	------------------------	------------------------------	-----------------------	----------------	------------------------	----------------	-------------	----------------------	----------------------	-------------------------------------	---------------------------------	--------------------------------------	------------------------------	----------------------------	------------------	-------------------------------------	---------------	--------------------------	----------------	---------------------	--------------	-------------------------	---------------------------	----------------------	------------------------	----------------------------------	--------------------------	--------------------------	---------------------	-----------------------	--------------------------------	----------------------	---------------------	---------------------	---------------------

Verantwortlicher Redakteur: t. B. Richard Alberti. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße. Druck: Kamm & Seemann. Sämtlich in Leipzig.

Kantate-Drucksachen 1909

- | | |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>1) <i>Kantate-Notizbuch 1909—1910</i>
(Baumbachsche Dampfbuchbinderei) M. 2.—</p> <p>2) <i>Programm der Kantate-Festlichkeiten 1909</i> Zeichnung von Erich Gruner M. —.25</p> <p>3) <i>Tafelkarte</i> Zeichnung von Erich Gruner M. —.10</p> <p>4) <i>Speisenfolge und Weinkarte</i>
Zeichnung von Erich Gruner M. 1.—</p> | <p>5) <i>Tafellied I: Das Krebslied</i> M. —.25</p> <p>6) <i>Tafellied II: Ehrsame und lehrsame Betrachtungen</i> M. —.25</p> <p>7) <i>Tafellied III: Feuchtfröhlicher Liederkranz XV</i> M. —.25</p> <p>8) <i>Serie von 10 Postkarten</i>
mit neuen Ansichten aus Leipzig und dem Aufdruck „Kantate 1909“ M. —.50</p> |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Von den früheren Festspielen sind noch einige wenige Textbücher vorrätig und können zu M. 1.— bar bezogen werden:

- Die Sekretierung des Börsenblattes.** Komödie in 3 Akten. Von **Max Weg** (Kantate 1903.)
Das Plagiat. Musikschwank in 3 Akten. Von **Max Möller** (Kantate 1905.)
Die Episteln des Ovid. Vier Genrebildchen aus dem Buchhandel. **Jul. R. Haarhaus** (Kantate 1906.)

Von den in früheren Jahren herausgegebenen verschiedenen Kantate-Drucksachen sind zum Teil noch Vorräte vorhanden, die gegen bar abgegeben werden. Der Reinertrag fließt der Unterstützungskasse zu.

Bestellungen sind an Herrn **Karl Franz Koehler** in Fa. K. F. Koehler in Leipzig zu richten.

Leipzig

Der Festausschuss des Börsenvereins

Die hohen Zölle in Oesterreich-Ungarn

machen es lohnend, die für dieses Reich bestimmten Auflagen von Prospekten, Zeitungsbeilagen, Katalogen usw. in Wien drucken zu lassen.

Der Zoll beträgt für 100 kg

für Druckorten, Ankündigungen und Plakate, ein- und zweifarbige	K 15.—
mehrfarbige	„ 55.—
für Preiskurante, Kataloge	nicht illustrierte K 12.—
	andere „ 15.—
Maschinenzeugnisse der Bilderdruckmanufaktur, ein- oder zweifarbige	K 40.—
mehrfarbige	„ 75.—

Dazu kommen noch ca. 5 Mark Fracht und die Kosten der Emballage.

Die Gesellschaft für graphische Industrie

(Druckerei der „Wiener Mode“) in Wien, 6/2

ist für große Auflagen im einfachen und farbigen Buch- und Steindruck ganz besonders leistungsfähig und bittet, Offerte zu verlangen.

Wir sind ständige Lieferanten mehrerer der größten deutschen Verlagshandlungen für Zeitungsbeilagen und andere Druckfachen usw.

Kommissionär in Leipzig: Herr F. Volckmar, in Stuttgart: Herren Koch & Oefinger G. m. b. H.

Bernard Quaritch

LONDON W, 11 Grafton Street, New Bond Street

Soeben erscheint:

The Amherst Tablets. Being an account of the Babylonian Inscriptions in the Collection of the Right Hon. Lord Amherst of Hackney, F.S.A., at Didlington Hall, Norfolk, by THEOPHILUS G. PINCHES, LL.D. Part I. Texts of the Period extending to and including the Reign of Būr Sin (about 2500 B.C.). Impl. 4to., pp. xxiv and 200, with 5 plates of facsimiles of selected Tablets, and a large number of illustrations in the text; bds., M 42.— ord., M 37.50 netto bar. 1908

Mediaeval Sinhalese Art. A Monograph of the Arts and Crafts of the Kandyan Sinhalese in the Eighteenth Century, together with an Account of the Structure of Society, and of the Position of the Craftsmen by ANANDA K. COOMARASWAMY. 1 vol., roy 4to., about 320 pp., with 52 plates in colours and collotype, and 140 illustrations in the text; bds. M 63.— ord., M 50.— bar
— or, on hand-made paper, the plates on Japanese vellum M 105.— ord., M 84.— bar

Chinese-English Dictionary von HERBERT A. GILES.
Zweite Ausgabe, durchaus revidiert und vergrößert, in sechs Teilen herausgegeben, welche mit kurzem Zwischenraum nacheinander erscheinen werden.
Subskriptionspreis (zahlbar im voraus) M 105.— ord., M 94.50 netto bar

Fasciculus I soeben erschienen.

Diese ist kein Wiederabdruck, sondern eine echte neue Ausgabe mit ungefähr 20 000 neuen Zusätzen, sorgfältig revidiert und korrigiert während den sechzehn Jahren, die seit dem ersten Erscheinen des Werks vergangen sind.

British Museum. Catalogue of the Fresh-Water Fishes of Africa in the British Museum (Natural History).
By GEORGE ALBERT BOULENGER. Vol. I. Roy. 8vo., pp. xi and 373, with 270 illustrations; cloth M. 32.50 ord., M. 28.50 bar. 1909

Price (F. G. Hilton) Catalogue of the Egyptian Antiquities,
in his possession. 4to. pp. viii and 480, with coloured and photographic plates, and many hundred illustrations in the text, cloth. M. 42.— ord., M. 31.50 netto bar. 1897
— the same. Vol. II. 4to. with coloured and photographic plates, and numerous illustrations in the text. cloth. M 42.— ord., M. 31.50 netto bar 1908

Egyptian Research account. Vol. 14. 1908.
Memphis I. 1908 by W. M. Flinders Petrie and Th. Walker. 54 plates. M 25.— ord., M. 22.50 bar

Catalogue of the Collection of Antique Gems formed by James Ninth Earl of Sonthesk K.T. edited by his Daughter Lady Helena Carnegie. Vol. I Egyptian, Assyrian, Syrian, Phoenician, Greek, Etruscan, Roman. 4to., 17 plates. 1908.
M 30.— netto, M 24.— bar